

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr.1/2 | 12. Januar 2024
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE

**Ihr Immobilien-Profi
im Frankenwald**

**Wolfgang
Gigerl**

geprüfter
Immobilienmakler
Sparkassen-
finanzgruppe;
Sparkassenfachwirt



Sparkasse Hochfranken


**Sparkassen
Immobilien**
VERMITTLUNGS

Sonnenplatz 6
95028 Hof
☎ 09281-
817-6153

Titelfoto: Die Bürgermeister der WIR-Kommunen wünschen viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2024

Benefizkonzert für bedürftige Familien aus Issigau und Umgebung: Auftritt der vier EvangCellisten am 21. Januar

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 20 – 25
Schwarzenbach a.Wald	Seite 26 – 31
Bad Steben	Seite 32 – 37
Geroldsgrün	Seite 38 – 41
Berg	Seite 42 – 45
Lichtenberg/Issigau	Seite 46 – 51



Die Schatzkarte der TuS-Narren ist komplett

Seite 3



Neues Jahr, neues Glück

2024 ist zwar schon ein paar Tage alt – und trotzdem ist es noch nicht zu spät, allen WIR-Leserinnen und Lesern ein glückliches und zufriedenes neues Jahr zu wünschen! Die heutigen drei Leserfotos handeln vom Glück – auch wenn es auf den ersten Blick nicht so aussieht. Das linke Bild einer Glückskatze hat Sabine Pavlista aus Marlesreuth von einer Urlaubsreise mitgebracht. Ein Eichhörnchen, fotografiert von Eva Linsenbühler aus Bad Steben, gilt spirituell als Zeichen für Glück und Wohlstand – auch wenn dieses in dem Moment wohl eher über das Vogelfutter glücklich war. Glücksgefühle kann aber auch ein farbenprächtiger Sonnenaufgang auslösen – ein Bild, das Katja Sassi aus Naila an die Redaktion gemailt hat (Foto unten). Und was macht Sie glücklich? Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.



Tickets für den Wandermarathon werden verlost

Seite 9



Die Sternsinger waren unterwegs – eine Bilanz

Seite 20

Liebe Leserinnen und Leser,
Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

**Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042**

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr und
Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr

WIR IM FRANKENWALD



Benefizkonzert der Vier EvangCellisten am 21. Januar

Seite 53

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

**Ihre Kontaktdaten für Anzeigen
und Prospektwerbung
anzeigen@wirimfrankenwald.de
Wir freuen uns auf Ihre E-Mail!**

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

... oder auf jeder Homepage der beteiligten Gemeinden
gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

Es ist vollbracht! Die Schatzkarte ist komplett!



Nach der letzten Arbeitssitzung war auch die Vorstandschaft bei der Suche nach der Schatzkarte erfolgreich.

Von einem edlen Spender wurde zum Jahresanfang ein Kasten Bier für das Männerballett gesponsert. Nach einem harten Training hatten sich die Tänzer diesen auch verdient. Nachdem sich jeder sein „Seidla“ aus dem Kasten genommen hatte, kam doch tatsächlich ein weiteres Kartenteil zum Vorschein.

Lippertsgrün – Das ist ja gerade noch einmal gut gegangen! Dank der tatkräftigen Mithilfe der gesamten Karnevalsabteilung wurde in den vergangenen Tagen auch das letzte Kartenteil gefunden und die Schatzkarte des Lippertsgrüner Prinzenpaares ist nun vollständig. Nachdem 1. Bürgermeister und Senator Frank Stumpf zur Eröffnungssitzung zur Verwunderung aller anstelle der Stadtkasse nur ein Teil einer Schatzkarte übergeben konnte, war ja auch beim darauffolgenden Rathaussturm wieder keine Kasse zu finden, nur ein wei-

teres Kartenteil. Nach Aufforderung des Prinzenpaares gingen danach alle Lippertsgrüner Garden auf die Suche und fanden nach und nach weitere Fragmente der Schatzkarte und platzierten diese stolz auf der Puzzlewand. Auch der 1. Vorsitzende des TuS, Uwe Peetz, wurde beim Christbaumschmücken fündig und vor wenigen Tagen gelang es auch dem Männerballett das 10. Kartenteil aufzutreiben. Auch die KA-Vorstandschaft fand bei ihrer letzten Sitzung in einem gut getarnten „Kräuterlikör“-Fass eine Botschaft und

somit das Kartenteil Nr. 11. Schließlich bekam auch der Ehren-11er-Rat im neuen Jahr Post und musste ein gemeinsames Ortsrätsel lösen. Das letzte Teil fanden sie dann schließlich in der Lippertsgrüner Sektbar.

Entsprechend erleichtert ist auch das Lippertsgrüner Prinzenpaar, denn nun wäre der Weg ja frei zur lange gesuchten Stadtkasse. Wäre da nicht noch ein kleines Problem: Die Karte ist zwar komplett, dort finden sich auch einige Ortsbezeichnungen, die auf Lippertsgrün und sein Umfeld schließen las-



Die Mitglieder des Elferrats hatten jeweils einen KAmazon-Brief mit einem Rätsel erhalten. Nachdem gemeinsam das Rätsel gelöst war, traf man sich in der KA-Bar im Sportheim, um das letzte Kartenteil zu suchen. Das Prinzenpaar kann die Schatzkarte nun endlich vervollständigen.

sen. Was jedoch auf der Karte fehlt ist das Kreuz, die Markierung für den konkreten Ort, wo sich denn nun die Stadtkasse befindet. Das wird nun die finale Aufgabe von Prinzessin

Claudia III. und Prinz Karl II. sein, die sie voraussichtlich erst im Rahmen der Lippertsgrüner Prunksitzungen lösen werden. So bleibt es weiterhin spannend!

22. Oberfränkisches Männerballett-Turnier in Naila:

Der offizielle öffentliche Kartenvorverkauf ist gestartet!

Naila – Die Karnevalsabteilung des TuS 02 Lippertsgrün darf erstmals in der Vereinsgeschichte das „22. Oberfränkische Männerballett Turnier“ am 16. März 2024 in der Frankenhalle Naila ausrichten. Zu diesem Turnier kommen Männerballette aus ganz Oberfranken (und darüber hinaus) um ihre Tänze zu zeigen und gegen andere Mannschaften anzutreten.

Die Gaudi und Freundschaft untereinander stehen natürlich im Vordergrund und machen den Abend unvergess-



lich. Wer sich noch als Tanzgruppe anmelden möchte: die Anmeldefrist wurde bis **31.01.2024** verlängert! Schreiben Sie schnell eine

eMail an: maennerballett@ka-tus-lippertsgruen.de Hier gibt es alle Informationen zum Kartenvorverkauf und die weitere Abwicklung.



**TECHNIK
PROFI**

**Beratung,
Installation,
Reparatur
Service vom Profi**

Wir sind die Technik-Profis



Radio • TV • Sat

Bernstein

Elektrogeräte • Service

Inhaber: Gerhard Hager • Marktplatz 1 • 95119 Naila
 Tel. 0 92 82 – 98 47 160 (Verkauf) 
 Tel. 0 92 82 – 98 47 161 (Kundendienst)
 info@iq-bernstein.de • www.iq-bernstein.de



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei
Notruf Feuerwehr
Notfalldienst des BRK
Integrierte Leitstelle Hof
Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste
Notruf Augenärzte
Frauennotruf Hof

Tel. 110 den Notdienst unter <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de> auf, wählen Sie 22833 (Handy) oder 0800 00 22833 oder scannen Sie den abgedruckten QR-Code.



Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr., 12.01.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 09287/889800
Sa, 13.01.: Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040
So, 14.01.: Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040
Mo., 15.01.: Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
Di., 16.01.: Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800
Mi., 17.01.: Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436
Do., 18.01.: Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082
Fr., 19.01.: Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688

Tierärztlicher Notdienst im Internet:
www.tbvoberfranken.de

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

12.01.: Stadt Apotheke Naila
 13.01. Franken Apotheke Naila
 14.01. Löwen Apotheke Selbitz
 15.01. Markt Apotheke Ludwigstadt
 16.01. Kohlmanns Markt Apotheke Pressig
 17.01. Sonnen Apotheke Schwarzenbach a.Wald
 18.01. Igel Apotheke Wallenfels

BKK Faber-Castell & Partner

Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 23.01.**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

• **13./14.01.** Dr. Holger Roschlau
 Lindenpark 1-3, 95119 Naila
 Tel.Nr.: 09282 / 9847170

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr
 18.00 - 19.00 Uhr

Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte

Alle Angaben ohne Gewähr

Reha-Sport

Immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr Im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball. Anmeldung bitte unter www.reha-sport-wegner.de

Blutspendetermine

Fr., 29.01.

Münchberg, TV-Vereinsturnhalle, Dr. Martin-Luther-Str. 20, 15.00 bis 20.00 Uhr, **Mit Terminreservierung!**

Fr. 01.02.

Rehau, Rotkreuzhaus, Jobststr. 3, 16.00 bis 20.00 Uhr, **Mit Terminreservierung!**

Um Wartezeiten zu verkürzen und so einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, Erster Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldsgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldsgrün, Stefan Münch

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Erste Bürgermeisterin Patricia Rubner

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels,

Erster Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau: Dieter Gemeinhardt,

Erster Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;

Anzeigen: Holger Hallbauer,

Erscheinungsweise: Wöchentlich

freitags, **Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am Wochenende.**

Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 16. Januar, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof,

Gesamtauflage: 16 000;

Titelfoto: Die Bürgermeister der WIR-Kommunen begrüßen das neue Jahr

Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof

Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang jeden **ersten Dienstag** im Monat:

Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr

sowie jeder **erste Samstag** im Monat um 10 Uhr.

Issigau:

Naila:

Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de, Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de



SAPV PALLIATIVNETZ
 IM DREILÄNDERECK GMBH

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung

UNSER BESTREBEN:

Schwerstkranken die bestmögliche Lebensqualität bis zum Schluss ermöglichen

Angehörige menschlich, einfühlsam und persönlich einbeziehen

Patienten- und situationsorientierte Therapiezielanpassungen

Versorgungsnetzwerke optimal organisieren

Nach »lieben« ist
 »helfen« das schönste
 Zeitwort der Welt.

B. v. SUTTNER

Hilfe und Unterstützung in dieser besonderen Situation bietet unser professionelles Team aus Ärzten und Pflegefachkräften für folgende Regionen:

- Stadt- und Landkreis Hof
- Landkreis Wunsiedel
- Naila, Selbitz, Bad Steben und Umgebung (Altlandkreis Naila)

Wir beantworten gerne Ihre Fragen und begleiten Sie in diesem schwierigen Lebensabschnitt.

Postberg 2 | 95182 Döhlau / OT Kautendorf
 Telefon 09283 88 33 99 5
 Telefax 09283 88 33 99 7
 E-Mail info@palliativnetz.bayern
www.palliativnetz.bayern

MITGLIED IN



Wir suchen für unser Team eine:



Reinigungskraft (m/w/d)

30 Stunden/Monat

Denn wo gehobelt wird, fallen Späne.



Bewerbungen bitte an info@denal-stauch.de oder telefonisch unter 09282/7022

Jahresabschluss in Bad Steben

Celtic Christmas mit Andy Lang

Bad Steben – Mönche aus Schottland und der „grünen Insel“ Irland brachten vor Jahrhunderten das Evangelium in das Frankenreich Karl des Großen. Kurz nach den weihnachtlichen Festtagen wurde bei einem Konzert in der Bad Stebener Lutherkirche den Besuchern die Strahlkraft der „Celtic Christmas“ vernehmbar, die mit der Missionierung des europäischen Festlandes untrennbar verbunden ist. Mit dieser Art von keltischer Musik und geistlichen Gesängen, die Gefühle anrührt, ist Andy Lang kein Unbekannter im Kurort. Der in Gefrees beheimatete Barde, Dichter und Theologe interpretierte die besondere Mystik in wunderbarer, anrührender Stimmigkeit und Ausdruckstärke mit Folkharfe oder Gitarre. Instrumental ganz vorzüglich unterstützt vom exzellenten, virtuosen Saitenspiel der Geigerin Monika Romanovska. Die keltische Musik und der festliche Gesang sind, neben einer tiefen Frömmigkeit, auch von starker Naturverbundenheit geprägt. Dies ist die Freudenäußerung einer heiteren



Zwischen Himmel und Erde: Festlicher Jahresabschluss mit dem „Celtic Christmas“-Konzert in der Bad Stebener Lutherkirche mit Andy Lang, Folkharfe und Monika Romanovska, Violine.

Seele, die ihre tiefgründigen Gefühle zum Ausdruck bringen kann. Andy Lang verstand es, mit seinem angenehmen, melancholischen Bariton mit „Celtic Christmas“ eine wohlthuende Atmosphäre in der Lutherkirche zu verbreiten. Untermauert von den warmen Klängen der Folkharfe und den heiterbeschwingten Violintönen der virtuos Geigerin aus dem Nachbarland Tschechien. Die hoch-

zufriedenen Zuhörer erklatschten sich mit einem anhaltenden Schlussapplaus noch zwei deutschen Weihnachtslieder: „Es ist ein Ros entsprungen von einer Wurzel zart“ und „Oh du Fröhliche“, bei dem die Zuhörer mit freudiger Bewegtheit ihre Stimme zum Gotteslob einbringen konnten. Ein persönlicher und berührender Abschluss eines Krisenjahres, der allen Anwesenden gut gefallen hat.

Besondere Krippenlandschaft

Lippertsgrün – Über die gesamte Weihnachtszeit konnte in der Martin-Luther-Kirche in Lippertsgrün eine besondere Krippendarstellung betrachtet werden. Johann Benkner hat aus einem Gartenzaunelement des alten Lippertsgrüner Gasthauses „Zur Eiche“ in der Dorfmitte ein Krippengehäuse mit Weidelandchaft gestaltet.

Weil im Volksmund das Gasthaus zur Eiche „Staanickl“ genannt wird, hat auch der Krippenbau die Bezeichnung „Staanickl-Krippn“ erhalten. Renate Benkner hat die Kleidung für die Krippenfiguren, die beweglich gestaltet sind, geschneidert und gehäkelt. Sehr realistisch ist das sturmbeschädigte Schindeldach mit

eingebrochenen Dachbalken dargestellt. Sogar detailgetreu gestaltete kleine Mäuse huschen über den Dachboden und können durch eine einen Spalt breit geöffnete Dachluke beobachtet werden. Bei Krippenausstellungen und Wettbewerben war die „Staanickl-Krippn“ aus Lippertsgrün schon ganz vorne mit dabei.



Selbitz - Naila - Bad Steben

Jetzt anmelden für
Motorrad(theorie)ausbildung
KI AM, A1, A2, A, B196!
Wir schulen auch B197
(Schalterberechtigung trotz Automatikprüfung)
☎ 0171/49 220 51
📌 Facebook.com/Fahrausbildungen

Familie Oelschlegel
Alte Schulstr. 24
Langenbach
95179 Geroldsdgrün

Feinstes Weide-Rindfleisch
vom seltenen Dexterrind, einzigartig im Geschmack, aus Bioweidehaltung
Jetzt vorbestellen unter:
<https://dexter-frankenwald.friedhold.de/>

Zum Shop

Unser Service für Sie: Service nach Herstellervorgaben für alle Marken

- | | |
|------------------------------------|--------------------------------|
| - Volkswagen-Service | - Unfallinstandsetzung |
| - E-Ladestation | - Reifeneinlagerung |
| - Vermittlung von Neu-Fahrzeugen | - Lackierarbeiten aller Marken |
| - Verkäufe von EU- und Jahreswagen | - Fahrzeugaufbereitung |
| - Klimaanlage-Service | - Fahrzeugvermessungen |

Unser Team freut sich auf Sie!

räthel
A U T O H A U S



... da fühl ich mich wohl!

Autohaus Räthel GmbH
Kronacher Straße 83 – 85 · 95119 Naila
Telefon (0 92 82) 9600 - 0 · www.autohaus-raethel.de

INVENTURVERKAUF
bei
Möbel-Dietz

Eine Aktion
KAUFT LOKAL!
lokaler Unternehmen

Unsere Möbel haben wir von Dietz !!!

5% INVENTUR-RABATT
zusätzlich zum Kollektions-rabatt!!

14,5% KOLLEKTIONS-RABATT

50% reduziert

Ausstellungsstücke bis zu

- ✓ Reparaturen und Neubezüge (Polsterei)
- ✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
Tel. 0 92 67 / 3 41
Klöppelschule 8 · Nordhalben

Montag – Freitag 8.30 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr, Mittwoch und Samstag 8.30 - 14 Uhr
www.dietz-moebel.de

Neues Jahr, neue Vorsätze, neues Haus, neuer Job...

Handeln Sie jetzt !! Über 100 Kauf- und Mietangebote in unserer Region, kostenfreie Beratungen für Käufer und Verkäufer (siehe Gutschein) oder haben Sie Interesse an einer Ausbildung bzw. Umschulung bei uns ? Kommen Sie auf uns zu. Wir helfen gerne bei Ihren neuen Vorhaben im Jahr 2024. Unser Kompetenz-Team empfiehlt sich. Und natürlich wollen wir nicht vergessen, Ihnen für das neue Jahr an dieser Stelle nochmals alles Gute und vorallem Gesundheit zu wünschen. Bis bald !!

Gutschein

über eine kostenfreie und unverbindliche **Verkaufs-/ Kaufberatung** inkl. Wertermittlung, Finanzierungsberatung...
Gültig bis 15.03.2024



Die Immobilienprofis MIT HERZ und Verstand
HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG



www.die-immobilienprofis.de

+ Bad Steben | Wandelhalle ☎ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ☎ 09281.860076 +

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER

MK Markus Krauß
WOHNUNGAUFLÖSUNGEN



Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila

TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

Kaufe Ihren gebrauchten PKW gegen Barzahlung
09282/963666
Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

HERMANN ENTRÜMPELT. HERMANN RÄUMT AUS.
Wohnungsaufösungen vom Fachmann!
Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila
09282 71 42

Seit 1991 Ihr kompetenter Ansprechpartner aus Naila
www.hermann-naila.de

HALLENFLOHMARKT
95180 Berg - OT Schnarchenreuth
SAMSTAG, 13.01.2024
Unser Ladengeschäft ist von 12 bis 15 Uhr geöffnet
Große Auswahl auf 400 m²:
Bilder, Kristall, Modeschmuck, Uhren, LPs, Wäsche u.v.m.
günstige Porzellan-Services
Fa. Klaus Gebhardt
Tel.: 092 93/15 00
Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen

Ankauf von Münzen Militaria - Orden Banknoten aller Art
- Barzahlung -
Beratung und Bewertung kostenlos!
Jahrelanges Mitglied des Verbandes für Münzhändler
Telefon: 09289/9644626
Mobil: 0179/6948554
info@glamour-coins.de

seit 1925
Wir gestalten Holz!
FISCHER
SCHREINEREI - ZIMMEREI
CNC-Bearbeitung • Parkettlege- u. -schleifarbeiten
Fenster/Hauslüren • Rolllös/Insektenschutz
in Holz / Holz-Alu / Kunststoff • Treppenbau
Innenausbau • Vordächer/Balkone etc.
Möbelbau • Glashandel
Schreinermeister Ralf Fischer
Berger Straße 17 • 95152 Selbitz/Neuhaus
Fax 0 92 82/9 52 51 • schreinerrei.fischer@freenet.de
Tel. 0 92 82/9 52 50 • www.schreinerrei-fischer.net

MALER REISS
raum fürs leben
Fußböden Malerarbeiten Trockenbau Spachteltechniken Beratung
☎ 0 92 88/67 35
✉ info@malerreiss.de
www.malerreiss.de

Landgasthof
ZUR MÜHLE
95119 Naila - Culmitz
☎ 09282/6361
Wir kochen für Sie
STOCKFISCH und andere Gerichte
am So., 21.01. & 04.02.2024
Wir bitten um Vorbestellung!
Familie Bodenschatz

Wohnungsaufösungen - Entrümpelungen vom Dachboden bis zum Keller
► ohne Vorarbeiten durch Sie !!
Kostengünstig mit Wertverrechnung
PRELL
Wohnungsauflösung - Entrümpelung
HMS Prell - Inh.: Stephan Prell
Kirchstraße 14 - 95131 Schwarzenbach a Wald
Tel.: 09289/2680053 - mobil: 0151/15521030 - Homepage: www.hmsprell.info

Preis-schafkopf
Am Freitag, den 26.01.2024 um 19:00 Uhr
Im Sportheim des ATS Bobengrün
1. Preis: 200.- €
Jeder Teilnehmer erhält einen Preis.
Auf Ihren Besuch freut sich der ATS Bobengrün

Haushaltshilfe (m/w/d)
1 - 2x wöchentlich für ca. 3 Std.
in Bernstein gesucht
Handy: 0173 454 8044

ZU VERMIETEN IN SELBITZ
sanierte 3-Zi.-Whg (77qm) mit Küche, Bad, WC, Abstellraum und großem Balkon im 1. OG in ruhiger waldnaher Wohnlage und großem Garten zu vermieten.
Keine Haustiere erwünscht, da bereits Katzen im Haus und Garten leben.
KM 350,- €, NK 200,- €.
Kontakt: waldnahwohnen@posteo.de

10 Künzel
Kfz-Werkstatt • Abschleppdienst
► Reparatur und Inspektion aller Fahrzeuge
► 24 h Pannenhilfe und Abschleppdienst
► Autoglas-Reparatur
► Computer-Achsvermessung
► Automatik-Getriebspülung
► Klimaanlage- und Standheizungen-Service
► Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
► HU/AU im Haus
► Ersatzteil- und Zubehörverkauf
► Umfangreiche Diagnosetechnik
► Unfallinstandsetzung
Dr. HILMAR-JAHN-STRASSE 4 95119 NAILA Tel. 09282/95230 www.kuenzel.go1a.de

Gebeleind 95179 Geroldsgrün
Telefon: 09288/9703309
Reparatur von Nähmaschinen, Büromaschinen und Computern.
Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €
Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

Firma S.T.H. Selbitz Wohnungsaufösungen
Entfernung von Tapeten, Fußböden, geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**
Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

Antikes am Schloßberg
PS
An- und Verkauf von Antiquitäten Militaria & Trödel
Samstag 10 - 13 Uhr
95192 Lichtenberg
Am Marktplatz 39
Telefon: 09288/6258

regional - zuverlässig - leistungstark
SB Saale-Brennholz
07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67
www.saale-brennholz.com
*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite!

Reparaturen aller Fabrikate PKW 0170-8233758
KFZ-TECHNIK MEISTER-WERKSTATT MANUEL CAAMANO
• Hauptuntersuchung durch anerk. Organisation
• AU für PKW
• Unfallinstandsetzung • Motoreninstandsetzung
• Bremsen- & Auspuff-Service
• Inspektion nach Herstellerangaben
• Fehlerdiagnose • Achsvermessung
• Getriebeservice (Automatik, CVT u. DSG)
• Reifenservice - alle Marken
• Ölwechsel • Klima-Service
• Werkstatt-Ersatzfahrzeug
E-Mail: manuelcaamano@web.de
Unser Service für Sie: Fahrzeug abholen - reparieren - bringen

**Jeden Sonntag
Vormittag ab 8.00 Uhr**

Benjamin

Online-Gottesdienst






 YouTube
 Missionswerk Benjamin oder www.benjamin-ev.eu
 Benjamin

Dorfwirtshaus Hildner

www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün, Tel. 09262/8433

**Jeden Sonntag
reichhaltiger
Mittagstisch**

Voranzeige: ab 21. Januar
jeden Sonntag Stockfisch

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung

Öffnungszeiten & Näheres im Internet oder auf tel. Anfrage

Jürgen Poser
Kirchstraße 10
95131 Schwarzenbach



Computer-Festnetz-Handy

Reparatur
Installation
Netzwerktechnik

Telefon: 09289-970723
Mobil: 0152-33780299

Ihr Fachmann für PC und Telefon

Zentrum Staatsbäder Bayern
Bad Steben



Das Zentrum Staatsbäder Bayern, Besitzverwaltung Staatsbad Bad Steben, Badstraße 31, 95138 Bad Steben beabsichtigt, nachfolgend aufgeführte Arbeiten im Rahmen einer Verhandlungsvergabe zu vergeben:

Grünpflege für die Spielbank Bad Steben

Die Unterlagen zur Vergabe können bis zum 22.01.2024 angefordert werden.

Zentrum Staatsbäder Bayern
Besitzverwaltung Staatsbad Bad Steben
Badstr.31 · 95138 Bad Steben
Telefon: (09288) 957675-0 · Telefax: (09288) 957675-9
E-Mail: vergabe@zstb.bayern.de

BRENNHOLZ

seit „20 Jahren“ liefern wir
trockenes ofenfertigtes
Kaminholz in versch. Längen
zum fairen Preis!

Holzhandelsilge@gmx.de
mobil: 0151 12743129

J. ECKSTEIN



Dachdeckerei

Zeppelinstr. 20 · 95131 Schwarzenbach/Wald
Tel.: 09289-1200 · Mobil: 0175-3600890
E-Mail: dachdeckerei.eckstein@freenet.de



**Höllen PC
Computerhilfe**

**Mario Volkmann
IT Services**

0152 / 317 28 646
09288 / 430 99 42

www.hoellenpc.de
info@hoellenpc.de

Humboldtstraße 26
95119 Hölle

Knoll GmbH



Hoch- und Tiefbau

Nordstraße 19 · 95131 Schwarzenbach a.W.
Telefon 09289 57 19 · Fax 09289 67 00

AUTOSERVICE THIEROFF

- Kfz-Mechanik und Elektrik
- Inspektionen
- AU Untersuchung
- Klimageservice
- Standheizungen
- Reifen- u. Fahrwerkservice
- Computer-Achsvermessung
- Bosch-Elektrowerkzeuge
- Professionelle Fahrzeugreinigung



Schauensteiner Weg 13a · 95119 Naila
Telefon 09282 / 95130 · Fax 09282 / 95131

NR Bedachungen GmbH & Co KG

Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch Ihr Dach!

- Prefa Dach / Fassade
- Schiefer / Ziegel
- Trapezbleche
- Dämmungen

Nietner Reinhard

Blankenberger Straße 11
95188 Issigau
Tel.: 09293-933833
Fax: 09293-933394
www.NR-Bedachungen.de



DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!

KNÖRNSCHILD METALLBAU

- Fenster
- Türen
- Fassaden
- Wintergärten
- Schlosserei
- Sonderkonstruktionen
- Markisen
- Tor- und Zaunanlagen

Hausanschrift Tel. (092 82) 13 26
Schulrat-Hohe-Str. 1 Fax (092 82) 97 80 02
95119 Naila Mobil (0171) 835 11 74

eMail knoernschild-metallbau@t-online.de
Internet www.knoernschild-metallbau.de




**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**

☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

EXZELLENTER MAKLER für
EXZELLENTEN KUNDEN



Immobilien Hochfranken / Bad Steben

Sie haben eine Immobilie?
Wir haben die passenden Käufer!
Rufen Sie uns an!

0171/2229292 remax-hochfranken.de

Gaststätte Waldlust

Gemeinreuth/Bernstein
95131 Schwarzenbach a.Wald
Telefon: 09289 / 96047 78
oder 09289 / 96470 50
Mobil: 0175/7791209

Freitag, 19.1. ab 16:30 Uhr
gebackenes Blut,
Grillrippchen und
Schlachtschüssel-Essen

Samstag, 20.1. ab 11 – 14 Uhr
Schlachtschüssel-Essen

Sonntag, 21.1. ab 11 Uhr
Schlachtschüssel-Essen
und diverse andere
Spezialitäten Verkauf
auch über die Straße

JEDEN MITTWOCH
ab 16:30 Uhr
**SCHNITZEL-
UND SCHASCHLIKTAG**

JEDEN SONNTAG
ab 11 Uhr
Mittagstisch
mit Fränkischen Spezialitäten
Wir freuen uns auf
Euer Kommen!

Mit freundlichen Grüßen:
Familie Steger mit Team

GWI

Gewerbe-Wohn-
Immobilien Naila

**Wir suchen für Käufer
ETW und Häuser
in Naila · Bad Steben
Schwarzenbach · Selbitz**

Tel.: 09282/5990 mobil: 0177/2447635
Thomas Söll
Kronacher Straße 111 · 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

**Suche günstiges
Haus oder Wohnung
in Oberfranken
sofort Barzahlung !**

Telefon: 0172/8626271

Pflasterbau

Erfahrene Firma pflastert
Wege, Einfahrten, Stellplätze,
Terrassen, Tiefgaragen usw.

0171 / 9607178
<mt-pflasterbau@gmx.de>
www.mt-pflasterbau.mozello.de



- ✗ Anfertigung von Flachbetten, wie z. B. Punktstepp oder Karo, aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- ✗ Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Montag bis Donnerstag für Sie da – Anruf genügt!

Eduard Hartmann
Friedrich-Schoedel-Straße 19
95213 Münchberg
Telefon 09251-7785

LANDMETZGEREI Strobel

DER STROHSCHWEINMETZGER

Ihr Spezialist für Frische und Qualität
EU-Zugelassener
Meisterbetrieb

**Hauptgeschäft
Dörnthal**
Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

100% Strohschwein – unabhängig zertifiziert durch die Qal Bayern

Bitte nutzen Sie unseren Lieferdienst ab 10.– € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, Whatsapp, Messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Strohschweine: Ritter Klaus, Schwingen; Langheinrich Thomas, Scharfen
Rinder: Schaller Markus, Lipperts

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/StrohSchweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Wochen-Angebot vom 15.01. – 20.01.2024

Schäufele vom Strohschwein	100 g	1,19 €
Kaiserjagdwurst	100 g	1,69 €
Knacker	100 g	1,39 €
Frühstückswurst	100 g	1,49 €
Schweizer Wurstsalat	100 g	1,09 €
Käse „Alpenteufel“, 56 % F. in Tr.	100 g	2,89 €
Ab Donnerstag, 18.01.24: Cordon Bleu, küchenfertig	100 g	1,39 €






Wenn ihr mich sucht,
dann sucht mich in Euren Herzen.
Wenn ihr mich dort findet,
dann lebe ich in Euch weiter.

Liselotte Diezel

geb. Martius

* 05.12.1937 † 15.12.2023

Bad Steben, im Januar 2024

In Liebe:
**Deine Kinder
und Anverwandten**

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Ein Engel kam und sprach:
Du sollst nicht länger leiden,
Lass einfach los und lass dich treiben.
Ich breite meine Flügel aus,
Gemeinsam fliegen wir nach Haus.

Voller Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Heinz Erich Ordnung
12.03.1938 14.12.2023

Selbitz, im Dezember 2023

Wir behalten dich für immer in unseren
Herzen

Weinet nicht ihr Lieben, hart ist es für euch und mich
Ich wäre gerne noch geblieben,
doch meine Kräfte reichten nicht.
Was ich getan in meinem Leben, ich tat es nur für euch,
was ich gekonnt, habe ich gegeben.

Deine Renate
Deine Petra und Andy
Dein Manuel und René
Dein Dominik und Ann-Sophie
Dein Max
Sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung fand auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.
Für alle Anteilnahme danken wir von Herzen

Grenzerstammtisch in Bobengrün

Bobengrün – Der Grenzerstammtisch, bestehend aus Zeitzeugen und ehemaligen „Grenzern“ beider Seiten und trifft sich im Januar am **Montag, 15. Januar**, um 19.00 Uhr, im Sportheim in Bobengrün bei Bad Steben. Der Stammtisch trifft sich alle zwei Monate, immer in einem anderen Ort nahe dem ehemaligen Eisernen Vorhanges und heutigen Grünen Bandes. Dabei erzählen sie von ihren teils spannenden und teils dramatischen Erlebnissen an der damaligen Zonen-grenze. Sie gehen bewusst jedes Mal in ein anderes Wirtshaus im früheren Grenzgebiet - einmal auf thüringischer-, das andere Mal wieder auf fränkischer Seite. Die Gruppe freut sich über Zuhörer ihrer Erlebnisse vom Alltag am ehemals Eisernen Vorhang. Weitere Infos und Termine in unserer Website www.grenzer-stammtisch.de
Hinweis: Der nächste Grenzerstammtisch findet am Montag, 18. März, um 19.00 Uhr im Sportheim des ATSV Thierbach/Bad Steben statt.

Winter-Hallen-Cup 2024 bei der SpVgg Selbitz



Marktleugast – Die SpVgg Selbitz veranstaltet am **Samstag, 13. Januar**, ab 13.00 Uhr ihren Winter-Hallen-Cup 2024 in der Dreifach-sporthalle Marktleugast, Karl-Pezold-Straße 2, in Marktleugast. Spieldauer in Gruppenphase: 10 Minuten Spieldauer in Finalrunde: 12 Minuten, Platzierungsmodus: Punkte - Tordifferenz - Anzahl Tore - Direkter Vergleich

Teilnehmer Gruppe A: SpVgg Selbitz, TSV Neukenroth, TUS Schauenstein, FC Martinlamitz, VfB Rehau

Teilnehmer Gruppe B: FC Eintracht Münchberg, FSV Treuen, Sportring Bayreuth, 1. FC Trogen, SpVgg Oberkotzau
Liveticker siehe QR-Code



Termine der Mehrgenerationen-Projektschmiede

12.01. von 16.00 bis 18.00 Uhr „Lust auf Bücher“ in der Stadtbibliothek, Walchstr. 15. Kaffee und Teetrinken in kleiner Runde. Wer möchte ein Buch vorstellen, wer möchte einfach mal schnuppern? Informationen Brigitte Witzgall, Tel. 09282/8901 und Marlies Osenberg, Tel. 0176/40762827.



Workshop für „Blöchla“-Backen in der kath. Pfarrei „Verklärung Christi“

Naila – Die kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“ lädt am **Sams-tag den 20. Januar**, um 14.00 Uhr im Rahmen der kath. Erwachsenenbildung zum „Blöchla-Backen“ in ihren Pfarrsaal, Ringstr. 14 ein. Erlern werden die Grundfertigkeiten zur Herstellung des traditionellen Schmalzgebäcks. Diese Backware ist lediglich im Frankenwald bekannt und wurde überwiegend als Festtagsgebäck hergestellt. Während des Kurses bekommen Sie Informationen über Herkunft und Tradition des Blöchla-Gebäcks. Referentin ist Hedwig Seliger. Als Unkostenbeitrag werden 10 Euro erhoben. Darin enthalten sind Kaffeetrinken und gemeinsame Verkostung. Das restliche Gebäck kann nach der Veranstaltung mitgenommen werden. Mitzubringen sind: Schürze, Blechdose zum Transport und ein Nudelholz. Die Referentin freut sich über Anmeldung unter Tel: 09282/98390, Fax: 09282/983939.

Ohne Dich - zwei Worte, so leicht zu sagen
und doch so endlos schwer zu ertragen.
Immer, wenn wir von Dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seele.

Unsere Herzen halten dich umfassen,
so, als wärst Du nie gegangen.

Margot Fankhänel

* 08.02.1938 † 14.12.2023

Berg, Südstr. 17, im Januar 2024

In unseren Herzen lebst du weiter:
**deine Familie
und alle Angehörigen**

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.
Ein besonderer Dank geht an das Seniorenstift
Martinsberg für die fürsorgliche Betreuung.

Ticket-Run für Frankenwald Wandermarathon wird entspannter

Relaxed in das Wanderjahr 2024



Kronach – Der Frankenwald Wandermarathon ist seit Jahren eines der begehrtesten Wanderevents in ganz Deutschland und geht am 1. Juni 2024 in die 12. Runde. Aufgrund der limitierten Startplätze und der extrem hohen Nachfrage waren die verfügbaren Tickets bisher – egal zu welcher Tages- oder Nachtzeit diese in den Verkauf gegeben wurden – immer innerhalb weniger Sekunden vergriffen. Für viele Wanderer, aber auch für den Veranstalter und am Ende auch für die Ticketsystemanbieter ein oft sehr nervenaufreibender Verkaufsprozess. Dieses Jahr können alle Wandermarathonfreunde etwas aufatmen, denn die alljährliche Herausforderung, innerhalb von wenigen Sekunden, zu nachtschlafender Zeit ein Ticket für den Frankenwald Wandermarathon zu ergattern, entfällt: Interessierte Wanderer können sich in aller Ruhe in der Zeit vom 11. bis zum 21. Januar 2024 unter <https://pretix.eu/frankenwald/wm2024/> zunächst für einen der 555 Startplätze registrieren. Am 22. Januar 2024 erfolgt dann um 12.00 Uhr die Auslosung, welche

„Bewerber“ den Zuschlag bekommen. Es können dabei pro E-Mail-Adresse bis zu 4 Tickets gekauft werden. Die Ziehung erfolgt live über den Instagram-Kanal von Frankenwald Tourismus (@derfrankenwald). Alle gezogenen Teilnehmer erhalten noch im Laufe des Tages eine Bestätigungsmail. Erst mit der Zahlung der Startgebühr von 79 Euro pro Person (inklusive aller Gebühren) wird der Ticketkauf verbindlich abgeschlossen. Mit über zwei Dutzend Erlebnis- und Verpflegungsstationen an der Strecke wird die 42 Kilometer lange Wandertour auch 2024 wieder zu einem kurzweiligen Erlebnis, das diesmal durch die Rennsteigregion im Frankenwald führt.

Die abwechslungsreiche Strecke geht unter anderem auf einem Stück des bekannten Rennsteigs sowie auf dem Kolonnenweg, entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Start und Ziel wird das Freizeit- und Tourismuszentrum in Steinbach am Wald sein. Von dort gehen die Wander-Enthusiasten um 07.00 Uhr gemeinsam auf die Strecke. Wichtig zu wissen: Der Fran-

kenwald-Wandermarathon ist kein Wettkampf, es wird keine Zeit genommen, es gibt keine Sieger oder Verlierer – Durchhalten, Wanderspaß und Ankommen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Und schließlich ganz wichtig für alle, die bei der Ziehung noch keinen Startplatz erhalten haben: Es werden immer wieder Startplätze aufgrund von Verletzung oder Terminüberschneidungen frei. Diese werden über die Facebookgruppe „Frankenwald Wandermarathon Tickettauschbörse“ <https://www.facebook.com/groups/357222142795715> angeboten.



Maler Scharschmidt
Genial gestalten
gesund wohnen
lücklich leben

Inh.: Falk Scharschmidt
95131 Schwarzenbach a. Wald
Kirchsteig 15
Telefon: 0 92 89 - 14 49
info@maler-scharschmidt.de
www.maler-scharschmidt.de

**Lust auf Veränderung? Fangen Sie bei den Wänden an!
z.B: mit VENEZIA-Kalkputz oder LEHM-Dekorputz:**

- Widerstandsfähig und ein hervorragender Klimapuffer!
- extrem schmutzunempfindlich! - Es zahlt sich aus in die
- Beständigkeit unserer Wandbeschichtung zu investieren!

Wir beraten Sie gerne!

Mit Leidenschaft
zum Automobil

Franco's
Lackiererei

- Teil- u. Ganzlackierung
- Exklusivlackierung
- Unfallinstandsetzung
- Lackaufbereitung
- Smart Repair

Franco's Lackiererei GmbH
Schulrat-Hohe-Straße 4
95119 Naila
Telefon: 09282/932741
www.franco-s-lackiererei.de

CONTAINERDIENST
KORMANN
Recycling
Mittwochs
Annahme von Agrarfolien
Kommerzienrat-Waldenfels-Str. 43
95197 SCHAUENSTEIN
container-kormann@t-online.de • Tel. 09252/916555



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

Unser Service für Sie



- Sie wollen nicht warten
- Rezept oder Bestellung bei uns einwerfen – wir liefern oder Sie holen später ab
- Kostenfreier Lieferservice
- Freundliche und kompetente Beratung durch ein bestens qualifiziertes Team



Wir kümmern uns um Dich und Dein E-Rezept. Egal, ob es auf Papier oder digital in die Apotheke kommt. Und wenn Du nicht selbst vorbeischaut: Vorbestellung, digitale Beratung und Botendienst machen Dir das Leben leichter.



Franken-Apotheke

Inh. Bernard Michaelis
Kronacher Str. 2a
95119 Naila

Telefon: 09282 5041

Mail: info@frankenapo-naila.de - www.frankenapo-naila.de

„Wo gehen wir denn hin?
Immer nach Hause.“
Novalis

Wir haben Abschied genommen von

Fritz Otto Wiede

* 17.04.1938 † 11.12.2023

In liebevoller Erinnerung

Familie Wiede
Familie Kreimendahl
Evi und Mathi



Oberfranken



Freiburg im Breisgau

FSV Naila



Herren:

Dienstags von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr, Kunstrasenplatz
Samstag, 13.01.2024 ab 14.00 Uhr auf dem Kunstrasenplatz

A-Junioren (U 19):

Training:

Dienstags mit den Herren:
19.00 Uhr bis 20.30 Uhr am Kunstrasenplatz
Samstag, 13.01.2024 ab 14.00 Uhr auf den Kunstrasenplatz
Donnerstag, 19.01.2024: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Frankenhalle

B-Junioren (U 17):

Training:

Dienstag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz
Donnerstag, 19.01.2024: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr in der Frankenhalle

C-Junioren (U 15):

Training:

Dienstag, 16.01.2024: 17.45 Uhr bis 19.15 Uhr in der Frankenhalle

D-Junioren (U 13):

Training:

Dienstag: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr am Kunstrasenplatz
Donnerstag, 19.01.2024: 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Frankenhalle

E-Junioren (U 11):

Training:

Freitag, 12.01.2024: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Gymnasiumturnhalle

F-Junioren (U 9):

Training:

Freitag, 19.01.2024: 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in der Frankenhalle

Bambinis (U 7):

Training am Freitag, 19.01.2024 in der Gymnasiumturnhalle von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

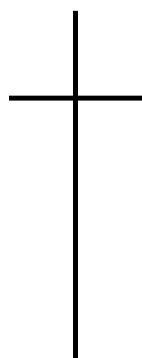
Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:
Thomas Wiedel (0160/7404411) oder Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrenspielbetrieb:

Oliver Frankenberger: 0163/7774314

Alle Bundesligaspiele die auf Sky übertragen werden, können im FSV- Vereinsheim angeschaut werden! Online: fsv-naila.de

Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster Art gebucht werden!



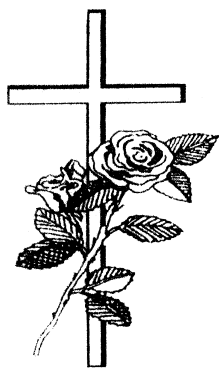
Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu
schwer wurde, legte er seinen Arm
um dich und sprach: „Komm heim.“

Herbert Kohl

* 11. Januar 1935 † 25. Dezember 2023

Traurig nehmen wir Abschied:
Stephan und Nid Kohl
im Namen aller Angehörigen

Berlin, Schwarzenbach am Wald und Ingolstadt



*Wenn ein Mensch aus dieser Welt geht,
so leben seine Gedanken und Handlungen
in den Erinnerungen der Menschen fort
und hinterlassen eine unvergessliche Spur.*
nach Samuel Smiles

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Rudolf Schönwälder

* 02.09.1930 † 01.01.2024

Geroldsgrün, im Januar 2024

In stiller Trauer:
Evelin Hüttner mit Familie

Die Beisetzung fand auf Wunsch des Verstorbenen in aller Stille statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

NAILA, IM JANUAR 2024



Befiehl dem Herrn deine Wege
und hoffe auf ihn,
er wird's wohl machen.

Psalm 37, 5

In Gottes Frieden entschlief unsere liebe Mutter

Lieselotte Völkel

geb. Fischer

* 14.11.1940 † 28.11.2023

und hat uns für immer verlassen.

Dr. Armin Völkel und Familie
Dr. Thomas Völkel

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, den 19. Januar 2024
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Naila statt.
Für alle Anteilnahme danken wir herzlich.





Restaurant Harmonie
Schloßberg 2
95192 Lichtenberg
Tel.09288/246

Harmonie

RESTAURANT
SPECIALS

Januar 2024

SCHLACHTFEST

vom fränkischen Strohschwein
Fr. 19.01., Sa. 20.01. u. So. 21.01.2024

Verkauf auch außer Haus!

www.harmonie-lichtenberg.com

Nailaer Karateka Nachwuchs besteht Gürtelprüfungen

Die von den Kindern lang ersehnte Prüfung zum nächsten Gurt wurde am 22. Dezember in der Gymnasiums-Schulturnhalle Naila abgehalten. Zuvor wurde jedoch von Trainer Florian Wiessner die Grundtechniken und Kata (Formenlauf) nochmals geübt und Kumite (Partnerübungen, -anwendungen und Kampf) mit den Partnern ausprobiert, bevor es schließlich nach einer schweißtreibenden Trainingseinheit mit den Prüfungen los ging.

Alle Prüflinge gaben sich große Mühe, die im Shotokan-Prüfungsprogramm des DKV festgelegten Techniken stark und präzise ausgeführt zu zeigen. Auch bei den Kata demonstrierten die Nachwuchs-Karateka des Nailaer Dojo ihr Können und zeigten die Kata Heian Shodan, Heian Nidan, Heian Sandan und Heian Yondan. Anschließend erfolgte die Demonstration der Techniken am Partner, wobei auch hier offenbar wurde, dass die Prüf-

linge sehr motiviert und mit Ehrgeiz an die Sache herangingen. Nach zweieinhalb Stunden durften die Prüflinge dann den nächsten Gürtel und die Prüfungsurkunde mit strahlenden Gesichtern in Empfang nehmen. Trainer Florian Wiessner (3. Dan) war sichtlich zufrieden mit dem Gezeigten und es war ihm eine große Freude, die Gürtel und Urkunden zu überreichen und den Kindern zu ihrem nächsten Kyu-Grad zu gratulieren.

Mietwagen Keil
Inh.: Bernd Krippner

Unsere Kunden stärken uns...

Fern- und Stadtfahrten
Krankenfahrten, Chemo-,
Strahlentherapie-, Dialysefahrten

Ihr Fahrdienst
in Naila

Naila (09282) 8608

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

DREIKÖNIGS-TREFFEN

SONNTAG | 21. JANUAR | 10:30 UHR

in der Spielbank Bad Steben

Eintritt frei!



**HERZLICHE
EINLADUNG!**

**KLAUS
HOLETSCHEK, MdL**
Vorsitzender der CSU-Landtagsfraktion

**MONIKA
HOHLMEIER, MdEP**
Kandidatin für die Europawahl

• Live-Musik • Weißwürste • gute Gespräche

CSU
Bad Steben & Hof-Land

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
gibt Gott die Erlösung*

In Frieden entschlief

Hans Langheinrich

* 17. Dezember 1938 † 28. Dezember 2023



Es trauern um Dich:
**Deine Monika
Jörg, Ines, Hannah & Jonas
Ralf, Daniela, Ben & Tim
Stefan & Familie
Liselotte und
alle Angehörigen**

Die Trauerfeier findet am 19.01.2024 um 14:00 Uhr in der Kirche in Berg statt.
Herzlichen Dank an das AWO-Team Lichtenberg für die Geduld bei der
täglichen Betreuung.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.
Gottsmannsgrün b. Berg, Januar 2024.

Tief bewegt trauern wir um unseren Bergbaukumpel,
Freund und langjährigen Vereinsvorsitzenden des
ehemaligen Bergknappenvereins Issigau.



Peter Mannigel

Worte geben nicht wieder, was Peter in seinem Vereinsleben für
den Erhalt der Frankenwaldtradition geleistet hat.

Wir werden Peter in guter Erinnerung behalten und ihm stets ein
ehrendes Andenken bewahren.

Eva Spörl
1. Vorsitzende
Förderverein
Friedrich-Wilhelm-Stollen

Gustav Poncar
1. Vorsitzender
Bergbaufreunde aus
Plana / Tschechien

NACHRUF

LAV Naila e.V. trauert um sein Ehrenmitglied

Werner Strobel

Der Verstorbene gehörte 1985 zu den Gründern
unseres Vereins.

Er führte von 1988 bis 2000 das Amt des
1. Vorsitzenden aus, war für den Aufbau und
den Erhalt unseres Vereins im Einsatz.
Wir danken ihm für sein ehrenamtliches
Engagement.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken
bewahren.

LAV Naila e.V.
1. Vorsitzende im Namen aller Mitglieder

Liebes Schwesterherz, schön, dass es Dich gab!



Irmi Werner

† 23. Dezember 2023

Wir vermissen Dich sehr, unsere gemeinsame
Zeit, reden, lachen, hoffen, alles Erinnerungen...

Danken möchten wir Dir für Deine Herzlichkeit,
Deine Wärme und Sanftmut!
Du fehlst.

In Liebe:
Bea und Evi



VON HERZEN DANK

Hans Wich

* 04.12.1925 † 15.12.2023

Wir haben uns sehr darüber gefreut, wie viele Angehörige,
Freunde und Nachbarn unseren Hans auf seiner letzten
„Runde“ begleitet haben.

Die große Zahl an Beileidsbekundungen, Kartengrüßen und
Geldzuwendungen hat uns überwältigt.

Ein großer Dank geht an Herrn Pfarrer Dr. Daniel Graf, den Posaunenchor
Geroldsgrün, den TSV Dürrenwaid/Silberstein, den Frankenwaldverein
Dürrenwaid/Silberstein, die Gaststätte Hain, das Bestattungsunternehmen
Neubauer/Köstner sowie „Charles“ für die würdevolle Begleitung
der Trauerfeier.

Silberstein, im Januar 2024

Im Namen aller Angehörigen:
Familie Wich



Wir nehmen in Liebe Abschied von

Gerhard Dittmar

* 12.11.1952 † 13.12.2023

Du warst immer unser Fels in der Brandung,
ein ganz besonderer und fürsorglicher Mensch.
Ein Teil von dir wird immer bei uns bleiben.

In liebevoller Erinnerung:

**Deine Frau Susann
Deine Kinder Leana und Quinn
sowie alle Angehörigen und Freunde**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Freitag, den 19. Januar 2024,
um 11.00 Uhr in Naila statt.

Am 15. Januar: Augentraining – so bleiben Ihre Augen jung!

Bad Steben – Gutes Sehen ist ein Zusammenspiel vieler Faktoren, die wir aktiv beeinflussen können. Schon mit der Einschulung und dem Lesebeginn wird unser natürliches, entspanntes Sehen eingeschränkt und monoton. Bildschirmarbeit und viele andere berufliche Tätigkeiten fordern den ausdauernden fokussiert-angespannten Blick. Dies führt auf Dauer zu Überlastungen der Augen. Entspannende Sehfunktionen verkümmern und die Augen werden „starr.“ Eine wichtige Voraussetzung für gutes Sehen sind flexible und lockere äußere Augenmuskeln. Diese können wie jeder andere Muskel auch trainiert, die Sehkraft stabilisiert und bei regelmäßigem Üben sogar verbessert werden. Ein kräftiger Augenmuskel ist auch in der Lage, mit der im Alter dicker werdenden Linse klarzukommen. Durch spezielles Training kann so die Altersweitsichtigkeit hinausgezögert werden. Lernen Sie am **Montag, 15. Januar**, um 19.00 Uhr, im Kurhaus in Bad Steben, neben Grundlagen zur Funktion und Anatomie, wie Sie Ihre Augen durch einfache Übungen lockern und entspannen können und welche ausgleichenden Sehweisen und Ernährung Ihren Augen guttut. Kursleiterin: Monika Wolf, Ergotherapeutin / ganzheitliche Augentrainerin, Eintrittspreis: 6 Euro (ohne Gastkarte 7 Euro)



**BAD STEBENS FACHGESCHÄFT FÜR
WANDER- & SPORT- BEKLEIDUNG MIT BIO-COFFEESHOP**

Inhaberin: Susanne Dunkel

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag-Freitag: 9.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.30 - 17.00 Uhr
Sonn-/Feiertag: 13.00 - 17.00 Uhr

Shoppem und entspannen Sie mit unseren gesunden BIO-Spezialitäten:

- frisch gepresster Orangensaft
- BIO-Limo · Bier · Wein · Aperol-Spritz · Prosecco
- BIO-Gebäck · BIO-Kaffeespezialitäten

Die neuen Winter-Kollektionen unserer Spitzenmarken sind eingetroffen!

- Wanderbekleidung von Kopf bis Fuß
- Nordic-Walking-Ausrüstung
- Wanderschuhe · Rucksäcke

Ihr Team vom Wanderparadies freut sich auf Sie!

Unsere starken Marken

Badstraße 5 · 95138 Bad Steben · Telefon 09288/550365 · www.wanderparadies-badsteben.de

Am Donnerstag, 25. Januar, um 19.00 Uhr, im Kurhaus: Nordlandzauber – eine Reise zu den Schönheiten nordischer Inseln

Bad Steben – Der Profi-Fotograf und Fotoreise-Guide Jürgen Müller aus Hof nimmt die Zuschauer in seiner Multivisionsschau auf eine Reise in die nordische Inselwelt mit. In seinem Live-Vortrag auf einer Großleinwand mit modernster Beamer-Technik zeigt er atemberaubende Landschaftsaufnahmen, begleitet von einfühlsamer Musik. In Grönland, der größten Insel unserer Erde, zaubert im Sommer die Mitternachtssonne einen goldenen Glanz auf das Meer. Im winterlichen Island sind nicht nur die Ponys und Nordlichter attraktiv. Den Abschluss der „Nordlandzauber“-Reise bildet Schottland, genauer gesagt die Isle of Skye,



wo die Uhren viel langsamer ticken als in Mitteleuropa und die Heimat des Whiskys ist.

Die Eintrittskarten hierfür erhalten Sie zu 12 Euro (ohne Gastkarte 14 Euro) an der Abendkasse.



**24/7
DORFLADEN**
REGIONALE
LEBENSMITTEL
& MEHR

WASCHALON
BY REVEX
WASCHEN
IMPRÄGNIEREN
TROCKNEN

« so easy geht's »

WOHNDORF WINDMÜHLE
Windmühle 1
Schwarzenbach a. Wald

Metzgerei GROSS

Hauptstraße 68 • 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 09289/320 • Fax 09289/963220
post@metzger-gross.de • www.metzger-gross.de

Unser Wochenangebot
Gültig vom: 16.01.2024 – 20.01.2024

Saftiger Krustenbraten vom Strohschwein	1kg	8,90 €
Gulasch gemischt, Frankenwald Fleckvieh u. Strohschwein	1kg	11,75 €
Meisterstück: Metzgerhinterschinken	100 g	1,49 €
Meisterstücke: Bierschinken	100 g	1,59 €
Göttinger	100 g	1,55 €
Rauchzart: Wiener Würstchen	100 g	1,29 €
Illertaler Schnittkäse	100 g	1,69 €

Unsere Lieferanten:
Familie Langheinrich Volkmannsrün
Familie Schrickler Seulbitz



**Vorbei ist alles Leiden, vorbei ist aller Schmerz,
ich muss jetzt von euch scheiden
und ziehen himmelwärts.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Christa Hägel

geb. Schrepfer

* 01.06.1946 † 20.12.2023

MARLESREUTH, TAUPERLITZ, IM JANUAR 2024

**Linda, Michael, Oliver
und alle, die ihr nahe standen**

Die Urnentrauerfeier findet am Donnerstag,
den 18. Januar 2024 um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Marlesreuth statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Vier Konzerte zu Jahresbeginn

Klavier und Oboe in Haus Marteau

Lichtenberg – Zu drei Klavierkonzerten und einem Oboenabend auf Spitzenniveau lädt die Lichtenberger Künstlervilla Haus Marteau zu Beginn des neuen Jahres ein.

Immer offen für Neues zu sein, ist Professor Gilead Mishory in seinen Meisterkursen wichtig. Diese Aufgeschlossenheit möchte er auch in seinen Meisterschülerinnen und Meisterschülern wecken. Sie präsentieren die Ergebnisse der Kurswoche in der Künstlervilla am Sonntag, 21. Januar um 19:30 Uhr.

Ein neues Format ist das Klavierkonzert zur Eröffnung des Meisterkurses von Professor Arnulf von Arnim. Fortgeschrittene Teilnehmende füllen mit einem anspruchsvollen Programm einen ganzen Konzertabend. Zwei bereits sehr erfolgreiche Pianisten spielen am Dienstag, 23. Januar (18 Uhr) zur Eröffnung des Kurses. Die beiden aus Südkorea stammenden Pianisten Junhee Kim und Honggi Kim sind vielfach ausgezeichnet – mit dem Großen Preis (Deuxième) der Long-Thibaud International Music Competition (Frankreich), dem 1. Preis der Vladimir Horowitz International Piano Competition (Ukraine) oder dem 1. Preis beim Internationalen Massarosa-Klavierwettbewerb 2013 in Italien. Auf dem Programm stehen unter anderem das Klavierkonzert Nr.1 von Rachmaninoff und Chopins 4 Scherzi.

Bezirkstagspräsident Henry



Schramm betont, dass die Anmeldungen zu den Meisterkursen aus der ganzen Welt das internationale Renommee von Haus Marteau unterstreichen. „Wer sich rund um den Erdball auf die Reise zu uns macht, weiß eben, dass Haus Marteau erstklassigen Unterricht und erstklassige Bedingungen bietet.“

Weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Klavierkurses von Professor Arnim werden beim traditionellen Abschlusskonzert am Samstag, 27. Januar (18 Uhr) auftreten.

Professor Clara Dent-Bogányi gibt in der Woche darauf im Meisterkurs für Oboe in der Internationalen Musikbegegnungsstätte ihren Teilnehmenden „den letzten Schliff“. Die Dozentin ist Professorin für Oboe an der Hochschule für Musik in Nürnberg und konzertiert als Solistin mit vielen renommierten Orchestern.

Ihre Meisterschülerinnen und

-schüler werden 31. Januar (18 Uhr) im Lichtenberger Konzertsaal die Ergebnisse ihrer intensiven Arbeit präsentieren. Karten zu 10/5 Euro gibt es online <https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/>.

Konzerte im Überblick

So., 21. Januar, 19.30 Uhr
Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier (Prof. Gilead Mishory)

Di., 23. Januar, 18 Uhr: Klavierkonzert zur Eröffnung des Meisterkurses (Prof. Arnulf von Arnim)

Sa., 27. Januar, 18 Uhr
Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier (Prof. Arnulf von Arnim)

Mi., 31. Januar, 18 Uhr:
Abschlusskonzert des Meisterkurses für Oboe (Prof. Clara Dent-Bogányi)

DANKSAGUNG



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von

Martin Hauke

Danke

für die musikalische Umrahmung der Trauerfeier durch Familie Ebert und Margarethe Stöcker.

Herrn Pfarrer Hansen für die Gestaltung der Trauerfeier sowie Herrn Dekan Seliger für die Gestaltung des Requiems.

dem Bestattungshaus Hollerbach für die einfühlsame Begleitung.

der Familie Kirchner vom Gasthaus Plank sowie Frau Griesbach für die Bewirtung.

der Mesnerin Elke Munzert für die Bereitstellung der Ev. Kirche Marxgrün.

für die Blumen und Geldgeschenke.

**Stefan und Petra Hauke
Roland und Claudia Hauke
Thomas Hauke**

Stärke antrinken im Wanderheim Rotleithen



Berg – Am Samstag, den 06.01.2024 veranstaltete der Frankenwaldverein, Ortsgruppe Berg eine Kurzwanderung zum Wanderheim in Rothleithen, wo man sich gemeinsam die „Stärke“ für das neue Jahr antrank. Um 13.00 Uhr machten sich unter der Leitung von Wanderführer Ernst Gebhardt stattliche 21 Wanderer am Wanderparkplatz Berg auf die circa 5 Kilometer lange Strecke, die über Hadermannsgrün und den Steinbruch nach Rothleithen führte. Unterstützt wurde die Ortsgruppe hier durch Wanderer vom Turnverein Berg. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und man verbrachte noch einige schöne Stunden im Wanderheim.

MetaBrewSociety:

1. Nailaer Starkbierfest lockt 400 Besucher

Naila – Am 06. Januar lud die Nailaer Brauerei MetaBrewSociety zu ihrem 1. Starkbierfest ein. Pünktlich um 10.00 Uhr wurde das Fest mit dem Bieranstich durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf eröffnet. Zum „Stark antrinken“ hatten die Braumeister ein eigenes Starkbier der Marke Mathäser gebraut. Natürlich konnte man sich auch die anderen Sorten, wie die speziellen Leichtbiere schmecken lassen. Für gute Stimmung sorgten „Die Buddla-Krainer“ aus Marlesreuth und so wurde bis in den Abend gefeiert. Die nächsten Events, wie die beliebten „After Work Partys“ sind bereits in Planung, so Holger Mannweiler, Geschäftsführer der MetaBrewSociety.



„Die Buddla-Krainer“ aus Marlesreuth sorgten für gute Stimmung.



1. Bürgermeister Frank Stumpf und Geschäftsführer Holger Mannweiler beim Bieranstich.

Gott lädt ein - Vision for mission

Allianzgebetswoche 2024 vom 14. – 21. Januar

Auch in diesem neuen Jahr 2024 lädt die Evangelische Allianz im Raum Naila wieder zum gemeinschaftlichen Gebet ein. Gerade in einer Zeit der ständigen Veränderung und damit einhergehenden Verunsicherung ist eine stabile Konstante so wichtig. Durch Jesus Christus haben wir die beste, Mut machende, hoffnungsvollste Botschaft dieser Welt. Deshalb beten wir in dieser Woche gemeinsam, unter dem Motto „Gott lädt ein - Vision for mission“, damit noch viele Menschen das Evangelium zu hören bekommen. Darüber hinaus bietet diese Gebetswoche auch Raum für Begegnung von Christen aus unterschiedlichen Kirchen und Gemeinden.

Herzliche Einladung zu den einzelnen Veranstaltungen!

So. 14.01., Evangelische Kirche Naila, 19.00 Uhr
Gott lädt ein als der dreieinige Gott
Eröffnungsgottesdienst mit Dr. Reinhardt Schink
(Vorsitzender Evangelische Allianz Deutschland)

Mo. 15.01., CVJM-Haus Schwarzenbach/Wald, 19.30 Uhr
Gott lädt ein durch sein Wort

Di. 16.01., Martin-Luther-Kirche Lippertsgrün, 19.30 Uhr
Gott lädt ein durch Jesus Christus

Mi. 17.01., Gemeindehaus Schwarzenbach/Wald 19.30 Uhr
Gott lädt ein zu umfassender Freiheit

Do. 18.01., Evangelische Kirche Marxgrün, 19.30 Uhr
Gottes Mission erfüllen wir gemeinsam

Fr. 19.01., Gemeindehaus Selbitz, 19.30 Uhr
Gottes Mission hat ihren Preis

Sa. 20.01., Landeskirchliche Gemeinschaft Naila, Kronacher Str. 2, 19.30 Uhr: Gottes Mission erfordert Ausdauer

So. 21.01., Evang. Kirche Geroldsgrün, 16.00 Uhr
Abschlussgottesdienst: Gottes Mission geht weiter

	Landgasthof Schöne Aussicht GASTSTÄTTE • BIERGARTEN Schöne Aussicht 1 • 95138 Bad Steben Telefon: 0 92 88 - 9 70 33 30 Wir freuen uns auf Ihre Reservierung	Samstag, 20.1.2024 Schlemmer Buffett 19,90 € p. P. von 18 bis 21 Uhr <small>Reservierungen bitte bis 19.01.2024. Bei Vorlage 1x pro Person gibt es 10% Rabatt.</small>
hausgebackene Kuchen & Torten	MITTWOCH bis SONNTAG von 11 - 22 Uhr: !!! durchgehend Warme Küche !!!	

TREPPENLIFT

Beratung, Planung und Montage vom lokalen Anbieter

mobil bleiben im eigenen Zuhause



Jetzt beraten lassen:

Sanitätshaus
SperSchneider
Hof - Selb - Naila

09281 - 77 79 777

TSV Carlsgrün erhöht Trainer- und Übungsleitervergütung Ehrenamtsoffensive: Herzblut und attraktive Vergütung



Carlsgrün – Pünktlich zum neuen Jahr und doch ganz ohne langwierige Tariffrunden, hat sich die Vereinsführung des TSV Carlsgrün/Frankenwald dazu entschlossen, eine Ehrenamtsoffensive für Übungsleiter und Trainer zu starten. So soll die bislang schon stolze Zahl von 23 Übungsleitern und Trainern noch gesteigert und womöglich sogar weitere, attraktive Angebote in allen Facetten geschaffen werden.

In einem ersten Schritt packt der Verein zunächst die Basisbedingungen an und erhöht zum 01.01.2024 die Vergütungen für Übungsleiter- und Trainertätigkeiten kräftig. Künftig erhalten alle Übungsleiter mit einer DOSB-Lizenz für eine

Übungsstunde à 45 Minuten eine Vergütung von 10 Euro, was einem Netto-Stundenlohn von 13,33 Euro entspricht. Alle weiteren Trainer erhalten ab Neujahr 7,50 Euro, gleichbedeutend mit einem Netto-Stundenlohn von 10 Euro. Einhergehend freuen sich auch die bisherigen Ehrenamtlichen auf ein sattes Lohnplus zwischen etwa 30 und 36 Prozent. Eine „Tariferhöhung“, die einerseits sicher ihresgleichen sucht, andererseits aber aus Sicht der Vereinsführung lediglich eine wertschätzende Beteiligung aller Engagierten am durchschlagenden Erfolg des Vereins zuletzt darstellt.

Neben einer Evaluation der Erhöhung, sind bereits weitere

Maßnahmen zur Personalgewinnung beim TSV Carlsgrün geplant. Ein vereinseigenes Konzept zur Ausbildung neuer Übungsleiter im Jahr 2024 steht beispielsweise in den Startlöchern und begleitet alle künftigen Übungsleiter und Trainer bei ihrem Einstieg ins TSV-Team. Mit den ersten beiden potenziellen Übungsleitern fanden so in der vergangenen Woche bereits Gespräche zur Zusammenarbeit statt. Ebenfalls Interesse geweckt? Für weitere Informationen steht die Vereinsführung des TSV Carlsgrün (Kontaktdaten online unter <https://www.tsv-carlsgruen.de>) gerne zur Verfügung und freut sich auf viele frische Köpfe in den eigenen Reihen.

Infos zur Gelben Tonne:

Leerung beginnt ab Januar



Hof – Ab Januar 2024 erfolgt die Entsorgung von Verpackungsmüll (Leichtverpackungen), der nicht aus Glas oder Papier/Pappe besteht, in Stadt und Landkreis Hof über die neue Gelbe Tonne. Diese wurde in den vergangenen Wochen verteilt. Die Bereitstellung und Leerung ist für die Bürgerinnen und Bürger kostenfrei.

Die Leerung der Gelben Tonne erfolgt ab Januar 2024 alle 14 Tage. Die genauen Termine für Ihren Wohnort sind dem Abfallkalender des Abfallzweckverbandes Stadt und Landkreis Hof zu entnehmen unter <https://www.azv-hof.de/privat/abfuhrtermine/abfuhrkalender-landkreis-hof.html>. Mittels Terminexport können die Termine von dort direkt in den Kalender Ihres Handys bzw. Computers geladen werden. Des Weiteren sind die Leerungstermine auch im gedruckten Abfallkalender 2024 zu finden.

Was gehört in die Gelbe Tonne und was nicht? In die Gelbe Tonne gehören zum Beispiel Alufolie und Aluschalen, Kaffeekapseln, (eventuell) Blumentöpfe aus Kunststoff, Dosen aus Kunststoff, Plastiktüten, Folien, Getränkeverpackungen aus Verbundstoffen, Konservendosen, Kunststoffbecher, Verpackungen aus Metall, sauberes Verpackungstyropor, Plastikflaschen. Bitte trennen Sie unterschiedliche Bestandteile einer Verpackung voneinander (zum Beispiel den

Joghurtbecher und den Deckel) und stapeln Sie Becher und Schalen nicht. Nicht in die Gelbe Tonne gehören hingegen zum Beispiel Batterien, Leuchtmittel, Elektrogeräte, Glas, Kochtöpfe oder Pfannen.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Einführung der Gelben Tonne die Leichtstoffcontainer an den Wertstoffinseln ab Januar wegfallen werden. Die Container für Glas und Altkleider bleiben dort stehen. Ebenso bleiben die Wertstoffhöfe und -mobile des AZV selbstverständlich weiterhin bestehen, wo unter anderem Übermengen an Verpackungsmüll abgegeben werden können.

Bei weiteren Fragen: Zuständig und Ansprechpartner für die Gestellung und Leerung der Gelben Tonne in Stadt und Landkreis Hof ist die Fa. Remondis.

Informationen der Fa. Remondis zur Gelben Tonne in Stadt und Landkreis Hof sowie zur Mülltrennung finden Sie unter <https://www.gelbe-tonne-hof.de>. Bei Rückfragen und dringenden Anliegen können sich Bürgerinnen und Bürger per Mail an gelbetonnehof@remondis.de mit dem Betreff „Gelbe Tonne Stadt und Landkreis Hof“ oder telefonisch an 0800/1223255 wenden.

Häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie Informationen und Kontaktdaten finden Sie auch unter <https://www.azv-hof.de/privat/sammeleinrichtungen/gelbe-tonne.html>

Danksagung

Anlässlich meines

90. Geburtstages

möchte ich mich herzlich bedanken bei Bürgermeister Bert Horn, Herrn Pfarrer Gießbach, TSV Carlsgrün, meiner Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten, für die vielen Glückwünsche und Geschenke.

Bad Steben, im Dezember 2023

Arno Schnabel



Aus dem Polizeibericht

Schulrucksack gestohlen

Naila – Am Dienstagabend gegen 17.15 Uhr erledigte eine 16-Jährige einige Einkäufe in einem Supermarkt in der Dr.-Hans-Künzel-Straße. Da eine Mitnahme von größeren Taschen und Rucksäcken in den Markt nicht gestattet ist, stellte sie ihre Schultasche im Eingangsbereich ab. Nach dem Einkaufen musste die Schülerin leider feststellen, dass ihre Schultasche gestohlen wurde. Es handelt sich um einen grau-grünen Nike-Rucksack. Neben den Schulsachen befand sich auch eine JBL Flip 6 Musikbox in der Tasche. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Naila unter 09282-97 90 40 entgegen.



Erleben Sie die größte Auswahl an
CV-/Vinyl- & Teppichboden in der Region!
LAGERWARE GEWALTIG REDUZIERT
WWW.KIRSCHNER-BODENBELAG.DE

Öffnungszeiten: Mo - Do 8-18 Uhr | Fr + Sa 8-13 Uhr



Bachgasse 5 | 95152 Selbitz
09280-311 | info@kirschner-bodenbelag.de

Merger Int. nimmt erste Lignin-Abscheideanlage in Betrieb Lignin-Zeitalter in der Region angebrochen

Rosenthal am Rennsteig – Die Ortsgruppe Frankenwald Ost des Bund Naturschutz in Bayern verfolgt die Anstrengungen der Mercer Rosenthal auf dem Weg zur Dekarbonisierung schon geraume Zeit. Im sogenannten Lignin-Dialog erfolgten bereits mehrere Veranstaltungen zum beiderseitigen Austausch. Lignin ist der Stoff, der die Bäume verholzen lässt, und nicht nur diese, auch Getreide, Gräser oder sonstige Landgewächse nutzen Lignin zur Verfestigung ihrer Struktur. Der jährliche Zuwachs von Lignin in unserer Biosphäre wird auf 20 Milliarden Tonnen geschätzt. Also ein reichlich nachwachsender und vielseitiger rein biologischer Rohstoff. Bei der Zellstoffgewinnung aus Holz fällt dieses Lignin in der Schwarzlauge bisher als stofflich ungenutzter Reststoff an. Hier im Werk Rosenthal sind es circa 1.000 Tonnen täglich. Wie in den großen Zellstoffwerken der Welt wird auch hier das Lignin verbrannt und so thermisch verwertet. Sowohl als Energieträger für die werkseigenen Prozesse als auch zur Erzeugung von 55 Megawatt Ökostrom stündlich, wovon 20 Megawatt in das öffentliche Stromnetz eingespeist werden. Lignin gewinnt derzeit in der



Lignin, hier als Pulver, ist ein Biopolymer und bildet, wie Polymere aus Erdöl, die Grundlage für alle möglichen Kunststoffe. Der natürliche Zuwachs an Lignin in der Biosphäre der Erde beträgt jährlich 20 Milliarden Tonnen.

Wissenschaft, Forschung und Industrie, zur Substitution von fossilen Rohstoffen, immer mehr Aufmerksamkeit. Neue Anwendungen und Produkte werden auf Lignin-Basis entwickelt. So lässt sich Lignin in Redox-Flow-Großbatterien (CMblu.com) mit überragenden Kapazitäts- und Leistungswerten einsetzen oder als Rohstoff für Biodämmstoffe (aerogel-it.de), welche die Rohöl-basierten Vorgänger in ihrer Wärmedämmleistung weit übertrumpfen. Mit den wachsenden Einsatzgebieten und -märkten steigt die Nachfrage nach diesem Biopolymer Lignin. Das ist weltweit die Basis für unternehmerische Entscheidungen, aktuell in diesen Megatrend zu investieren. Die Mercer Rosenthal GmbH ist hier Vorreiter und hat bereits diesen Sommer

eine Lignin-Abscheideanlage als erster Zellstoffhersteller in Mitteleuropa in Betrieb genommen. Die Anlage arbeitet in einem geschlossenen Abscheidungsprozess, der keine Säuren, Laugen oder sonstige Abfallstoffe entstehen lässt. Noch dazu kann man damit von einer nahezu vollständigen rohstofflichen Verwertung von Holz sprechen. Die CO₂-Bilanz ist dementsprechend positiv: Nachwachsender Rohstoff, völlig stofflich verwertet, Substitution von Rohöl-basierten Rohstoffen und nicht zuletzt die universelle Einsetzbarkeit der Lignine als Bioplastik, Dämmung, Batterie-Rohstoff und vielem mehr. Als im Jahr 2019 der Lignin-Dialog ins Leben gerufen wurde, gehörte noch viel Fantasie dazu, wohin das führen sollte. Die BN Ortsgruppe Frankenwald Ost und das Thüringische Zellstoffwerk haben hier Neuland betreten. Dass nach vier Jahren nun die ersten Lignine in Handelsqualität hergestellt werden, ist Menschen zu verdanken, die Chancen erkennen und bereit sind, unternehmerische Risiken einzugehen. Mit dem Lignin-Herstellungsprozess ist ein gewaltiger Schritt in die biologische und fossilfreie Polymerherstellung getan.

Vortrag über den Lebensraum Steinbruch



Rote Heidelibelle im Steinbruch Rennreuth bei Selbitz/Rothenbürg.
Foto: Hannelore Buchheit

Naila/Froschgrün – Die Ortsgruppe Frankenwald Ost des Bund Naturschutz in Bayern e.V. lädt am **Mittwoch, 24. Januar**, um 19.00 Uhr in die Gaststätte Froschgrün zur Jahreshauptversammlung ein. Da keine Neuwahlen anstehen, werden die Formalitäten kurz ausfallen. Im Anschluss referieren Hannelore Buchheit und Thomas Friedrich, zwei ausgesprochene Experten der heimischen Fauna und Flora, über Naturschätze in Steinbrüchen des Landkreises Hof. Die ehemaligen Abbaustellen gelten als besonders wertvolle Lebensräume aus zweiter Hand und bilden wertvolle Refugien für spezialisierte Lebenskünstler, die an diese extremen Standortverhältnisse angepasst sind. Willkommen sind alle Mitglieder und natürlich auch interessierte Gäste. Bewirtet wird nicht nur mit Getränken, sondern auch mit kleineren Gerichten (vorab mit Preisen auf der Homepage veröffentlicht: www.bund-naturschutz.com) einsehbar.

Kaminstube
DIE KULTKNEIPE IN BAD STEBEN

Hemplastraße 1a neben dem Thermenparkplatz | 95138 Bad Steben | 0922884619160 | www.kaminstube-bad-steben.de

Unser Programm im Januar 2024
Bei den Musikveranstaltungen gilt jeweils Beginn 19:30, Eintritt 4,- €

<p>Montag, 1. Januar 2024 ab 15 Uhr "Neujahrswünschen"</p>	
<p>Donnerstag, 4. Januar 2024 Neujahrs-Rock mit Duo Chaplin</p>	
<p>Samstag, 6. Januar 2024 Stärk O'trinken + ab 10 Uhr geöffnet + 5 & 1 Aktion + Bockbier vom Fass + verschiedene fränkische Schmankerl + ab 19 Uhr Disco mit DJ Markus (Eintritt frei)</p>	
<p>Donnerstag, 11. Januar 2024 Livemusik mit Kristina und Christian Kemnitzer</p>	
<p>Samstag, 13. Januar 2024 Karaoke Party mit Leo Lawine</p>	
<p>Januar-Special: Sonntag, 14. und Sonntag, 21.01. von 11 bis 13 Uhr Mittagstisch. Wir bitten um Vorbestellung!</p>	
<p>Donnerstag, 18. Januar 2024 Livemusik mit PuF</p>	
<p>Samstag, 20. Januar 2024 Apres Ski Party mit George Cooper</p>	
<p>Donnerstag, 25. Januar 2024 Livemusik mit Werner Thieroff</p>	
<p>Freitag, 26.01 bis Mittwoch, 31.01 gönnen wir uns einen kurzen Urlaub!</p>	

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag: Ruhetag
Dienstag bis Donnerstag: 16:00 bis 22:00 Uhr
Freitag & Samstag: 15:00 bis 24:00 Uhr
Sonntag: 15:00 bis 22:00 Uhr

KULMBACHER

Auf Euer kommen freut sich das Team der Kaminstube



Mit rockigen Beats ins neue Jahr

Bad Steben – Mit Livemusik der oberfränkischen Beatlegende „The Fellow Rovers“ erlebten über 500 Gäste einen unvergesslichen Silvesterabend, eine große Silvesterparty in der Bad Stebener Spielbank. Die Band startete mit der bekannten Eröffnungsmelodie und schon beim zweiten Song tanzten die ersten Paare. Die handgemachte Musik aus der „goldenen Ära“ der Rockmusik begeisterte. Bandchef Roland Rischawy (Lead-Gitarre, Gesang) sprach von „Verjüngungskonzert und Sportlerball“, die Tanzfläche blieb bis nach Mitternacht nicht leer. „Die Jungs“ nahmen ihre Gäste mit, spielten die großen Hits der Beat-Ära mit Klassikern



von Gruppen und Interpreten Davis Group, Beach Boys, Hollies, Creedence Clearwater Revival, Jimi Hendrix und Heep, Steppenwolf, Spencer

Electric Light Orchestra. Charakter führte der Bandleader Rischawy durchs kurzweilige wie mitreißende musikalische Abendprogramm und dies

gemeinsam mit Klaus Rießbeck (Drums und Gesang), Reinhard Hertrich (Gitarre) und Ulli Schmutzer (Bass, Gesang und Keyboard). Und, von wegen zu Silvester eine ruhige Kugel schieben: Ob beim Roulette, an den Spielautomaten oder vor der Bühne im Spielsaal - zum Jahreswechsel gab es in der Spielbank Vergnügen pur. Wer rechtzeitig reserviert hatte, konnte zudem im Glüxx-Restaurant mit einem erstklassigen Sechs-Gänge-Menü den Silvesterabend auch kulinarisch genießen. Ein Glas Sekt zum Prosit auf das Jahr 2024 sowie eine Verlosung von attraktiven Preisen rundete das Silvester-Spezial der Spielbank ab.



Ehrungen im Fanclub des FC St. Pauli

Schwarzenbach a. Wald – Der FC St. Pauli Fan-Club Nordallianz, in Schwarzenbach a. Wald zu Hause, hat einige Mitglieder für langjährige Treue geehrt. Im

Einzelnen sind dies Heiko Losert und Rene Peetz für je zehn Jahre sowie Manuel Menger und Max Richter für je fünf Jahre.

Der „President“ des Fanclubs, Jochen Richter („Schmaucher“) berichtet auch von den Besuchen einiger Spiele des FC St. Pauli und diese fanden in Fürth,

Karlsruhe statt sowie das DFB-Achtelfinale gegen den FC Schalke 04 mit einem Endstand von 3:1 am Millerntor in Hamburg. Am meisten freuten sich

die treuen Fans, dass beim letztgenannten sogar der Präsident des FC St. Pauli, Oke Göttlich sich etwas Zeit für einen Smalltalk nahm.



Im Bild (von links) Heiko Losert, Schriftführer Carsten Hannawald, Max Richter, Kassier Jürgen Rank und Vize-Präsident Daniel Saalfrank.



Im Bild (von links) Heiko Losert, FC St. Pauli Präsident Oke Göttlich, Anton Losert, Claus Gölkel, Ann - Cathrin Merz und Max Richter.

Dreikönigssingen 2024



Bad Steben/Geroldsgrün/Lichtenberg – Bereits nach Weihnachten brachten in Bobengrün die Sternsinger Gruppe Köhn und Josiger den Segen Gottes für 2024. Die Sternsinger Kinder klingelten an drei Tagen an allen Häusern. Sie sammelten für Kinder in Not für die 66. Sternsingeraktion 2024 für Amazonien. Gemeindefreierin Frau Mäusel hatte die Sternsinger Kinder in der katholischen Kirche gesegnet und ausgesendet. Die Kurgäste, die den Gottesdienst teilnahmen freuten sich, dass sie den Hausseggen für 2024 nach Hause mitnehmen konnten. Es sind in der katholischen Kirche in der Badstr. 17, Bad Steben., die Hausseggen für 2024 ausgelegt und es kann im Opferstock eine Spende für Amazonien bis 02..02.2024 eingelegt werden. Nach längerer Zeit konnte am 01.01.2024 in Langenbach mit einer Mädchengruppe von der Jugendschar der Segen Gottes in die Häuser gebracht werden. In Bad Steben besuchte eine Sternsinger Gruppe mit Betreuerin Ulrike Wehrmann in acht Häusern die Senioren im betreuten Wohnen. Die drei Könige haben immer fehlerfrei

und auswendig ihren Text aufgesagt und den 120 Senioren viel Freude gebracht. Natürlich sangen die Sternsinger Kinder auch das Dreikönigslied. Am 03.01.2023 waren die Sternsinger mit Betreuerin und drei Jugendlichen Sternsängern in allen fünf Speisesälen des Altenheims der Diakonie. Dabei wurde das Lied „Wir kommen daher aus dem Morgenland“ mit musikalischen Hintergrund vorgesungen und die Texte aufgesagt und danach der Segen gesprochen. Bei Sturm und Regen klingelten an zwei Tagen die Sternsinger Gruppe mit Betreuerin Ulrike Wehrmann an die angemeldeten Häuser und sprachen den Segen Gottes für 2024. Die Bad Stebener Sternsinger Gruppe war so motiviert, dass sie auch am letzten Tag nochmals sieben Stunden von Haus zu Haus zogen, um für Kinder in Not zu sammeln. Die Silbersteiner Mädchen Sternsinger Gruppe hat mit Patrick um den 6.1.2024 an mehreren Tagen an allen Türen für Amazonien gesammelt und auch im Langenbachtal den Segen Gottes gebracht. In Steinbach brachte Carolin

Rehme den Segen Gottes für 2024 in die Häuser. Die Lichtenberger Gruppe waren an zwei Tagen mit zwei Sternsinger Gruppen sieben Stunden unterwegs um alle angemeldeten Häuser zu besuchen. Zum ersten Mal waren die Sternsinger bei den Seniorenbetreuung in Lichtenberg und haben mit ihrem Dreikönigssingen viel Freude den Senioren gebracht. Die Sammelaktion der Sternsinger ist immer bis 02.02.2024. Daher werden für die Menschen, die nicht besucht werden konnten Sammelboxen bei den Bäckern und Metzgern der Ortsteile aufgestellt. Es kann dort der Hausseggen mitgenommen werden und wer möchte, eine Spende für Amazonien eingelegt werden. Dekan Seliger von der katholischen Kirche Bad Steben bedankt sich bei allen, die gespendet haben. Ulrike Wehrmann und Christine Seelbinder bedanken sich sehr bei den Kindern, die so motiviert gelaufen sind und gesammelt haben. Besonderer Dank erging an die Begleitern und Begleiterinnen der Sternsinger Gruppen und der Sammlerinnen für das Kindermissionswerk.

Freitag, 19. Januar, 19 Uhr
Fränkisches Kabarett mit TBC



Schwarzenbach a.Wald – Egal, wo man hinschaut: Alle sind am Machen! Die einen machen ihre Arbeit, die anderen nur Ärger, einige machen gar nichts – und TBC macht das, was TBC schon immer am besten kann: Spaß! Und warum? Ganz einfach: Macht ja sonst keiner! Also hören Sie auf, sich etwas vorzumachen – das können wir viel besser! Wir machen Ihnen von Sketchen über Songs, Parodien und Luftschlagzeug so einiges vor – mit neuem Programm, neuer Energie und neuem dritten Mann! Die beiden Alt-Macher Georg Koeniger und Florian Hoffmann haben den mittelfränkischen Dausendsassa Martin Hanns klargemacht und starten wieder durch mit Mach 3! Wo andere halblang machen, macht TBC ganz lang – unter 90 Minuten kommen Sie an diesem Abend nicht raus! Lachbarkeitsstudien zeigen: Nur bei dieser fränkischen Kultgruppe gibt es die einzigartige Mischung aus Comedy, Kabarett, fränkischem Witz und frechem Weltscherz! Und das seit über 35 erfolgreichen Jahren!

Falls Sie sich jetzt fragen, warum Sie sich das ansehen sollten? Auch ganz einfach: Macht ja sonst keiner.

Einlass und Verköstigung ist ab 18 Uhr.

Die Veranstaltung findet am **19. Januar um 19 Uhr** im Philipp-Wolfrum-Haus (Marktplatz 17) in Schwarzenbach a.Wald statt. Tickets gibt es im Vorverkauf für 19 Euro im Rathaus (Tel. 09289-5043), an der Abendkasse für 22 Euro oder unter www.okticket.de.

Find us on Facebook

GUT AUSSEHEN + FIT BLEIBEN

schon ab **22,90 € / Monat**
3 Studios – 1 Beitrag
24 Std. – 365 Tage

Ausgebildete
Trainer sind
bis zu
160 Std./Monat
für Sie da!

NAILA, Walchstr. 15
0 92 82 - 2 55 98 19

KRONACH, Im Ziegelwinkel 9
0 92 61 - 50 19 69

STOCKHEIM, Bergwerksstr. 36
0 92 65 - 4 32 98 88

www.24std-fitness.de

**fitness – Gesundheit – Spaß
rund um die Uhr**

Testen Sie uns!
GRATIS*

1 Woche kostenloses Training
bei Vorlage dieses Gutscheins

* pro Person (ab 18 Jahre)
nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!



Wahl des Kommandanten und des Stellvertreters des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Marxgrün in der Jahreshauptversammlung am 27.01.2024, 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Marxgrün

Einladung

Nach Art. 8 Abs. 2, Abs. 2 und 5 des Bayer. Feuerwehrgesetzes (BayFwG) sind der Kommandant und der Stellvertreter des Kommandanten aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen.

Wahlberechtigte sind alle Feuerwehrdienst leistenden Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Marxgrün, einschließlich der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Die Amtszeit beträgt 6 Jahre. Feuerwehrkommandant und Stellvertreter des Kommandanten kann werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens 4 Jahre Dienst in einer Feuerwehr geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat.

Wahlvorschläge sind in der Dienstversammlung zu machen. Gewählt wird mittels Stimmzettel in geheimer Abstimmung. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Erhält kein Bewerber eine Mehrheit, so findet eine Stichwahl statt. Der Gewählte bedarf der Bestätigung durch die Stadt Naila.

Naila, 05.01.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Haben Sie einen Rückflussverhinderer?

Mit der Installation eines Rückflussverhinderers vermeiden Sie erhöhte Wasserabrechnungen.

Aus gegebenem Anlass weist das Wasserwerk der Stadt Naila nochmals darauf hin, dass der Hauswasseranschluss auch nach dem Wasserzähler den DIN-Vorschriften entsprechen muss.

Die DIN 1988 schreibt die Installation eines Rückflussverhinderers und eines Wasserfilters nach der Wasseruhr vor.

Da ohne Rückflussverhinderer Unregelmäßigkeiten bei der Wassermessung auftreten und ohne Feinfilter die Armaturen oder Geräte beschädigt werden können, liegt es im Interesse der Abnehmer, dafür Sorge zu tragen, dass die Versorgungsleitung vorschriftsmäßig ist.

Sollte das noch nicht der Fall sein, nehmen sanitäre Installationsbetriebe den nachträglichen Einbau vor.

Die Hauseigentümer sind für das Vorhandensein und für die Funktionalität der Rückflussverhinderer selbst verantwortlich.

Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Wasserwerkmeister Herr Klaus Gädtke unter der Telefonnr. 09282/68-72 gerne zur Verfügung.

Naila, 12.01.2024
Stadt Naila
- Wasserwerk -

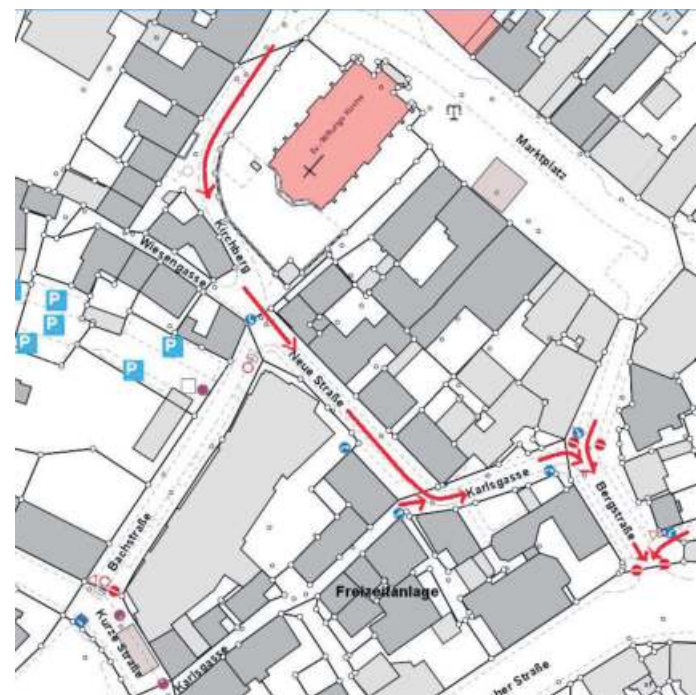
Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Geänderte Verkehrsführung im Bereich Kirchberg, Bachstraße, Neue Straße, Karlsgasse, Bergstraße

Auf Grund von Kranarbeiten im Bereich des ehemaligen WEKA-Kaufhauses wird der Verkehr in diesem Bereich ab 11.01.2024 bis voraussichtlich 31.05.2024 durch eine geänderte Einbahnstraßenregelung umgeleitet.

Betroffen durch die vorübergehend geänderte Regelung sind der Kirchberg, die Bachstraße, die Neue Straße, die Karlsgasse und die Bergstraße.

Die Verkehrsführung gestaltet sich ab 11.01.2024 wie folgt: Den Anliegern in der Bachstraße bleibt die Zufahrt zu ihren Grundstücken je nach Baufortschritt über die „Kurze Straße“ oder die „Neue Straße“ gewährleistet.



Auf den Parkplätzen im unteren Bereich der Bergstraße kann auf beiden Seiten in Fahrtrichtung geparkt werden.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer sowie die Anlieger um Verständnis für die erforderliche Maßnahme.

Naila, 08.01.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Naila vom 11.12.2023

Auftragsvergabe – Umbau des ehemaligen WEKA-Gebäudes in ein Bürger- und Familienzentrum – Block 3 – Gewerk 14: Leichtmetallarbeiten 2 - Innenelemente

Der Stadtrat beschloss, den Auftrag für das Gewerk Leichtmetallarbeiten 2 – Innenelemente – an die Firma Löhner Metallbau e.K., 95119 Naila, zum Angebotspreis von 83.020,35 € inkl. Mehrwertsteuer zu erteilen.

Auftragsvergabe – Umbau des ehemaligen WEKA-Gebäudes in ein Bürger- und Familienzentrum – Block 3 – Gewerk 15: Schlosserarbeiten

Der Stadtrat beschloss, den Auftrag für das Gewerk Schlosserarbeiten an die Firma Sell GmbH, 95233 Helmbrechts, zum Angebotspreis von 62.411,20 € inkl. Mehrwertsteuer zu erteilen.

Auftragsvergabe – Umbau des ehemaligen WEKA-Gebäudes in ein Bürger- und Familienzentrum – Block 3 – Gewerk 17: Estricharbeiten

Der Stadtrat beschloss, den Auftrag für das Gewerk Estricharbeiten an die Firma Warkuß GmbH, 95615 Marktredwitz, zum Angebotspreis von 237.949,54 € inkl. Mehrwertsteuer zu erteilen.

Auftragsvergabe – Umbau des ehemaligen WEKA-Gebäudes in ein Bürger- und Familienzentrum – Block 3 – Gewerk 18: Fliesenarbeiten

Der Stadtrat beschloss, den Auftrag für das Gewerk Fliesenarbeiten an die Firma Marmorwerk Stegenwaldhaus Greim Tag KG, 95152 Selbitz, zum Angebotspreis von 68.267,09 € zu erteilen.

Auftragsvergabe – Umbau des ehemaligen WEKA-Gebäudes in ein Bürger- und Familienzentrum – Block 3 – Gewerk 20: Malerarbeiten

Der Stadtrat beschloss, den Auftrag für das Gewerk Malerarbeiten an die Firma Malerfachbetrieb Jürgen Schneider, 08491 Netzschkau, zum Angebotspreis von 107.269,22 € inkl. Mehrwertsteuer zu erteilen.

Auftragsvergabe – Umbau des ehemaligen WEKA-Gebäudes in ein Bürger- und Familienzentrum – Block 3 – Gewerk 21: Innentüren

Der Stadtrat beschloss, den Auftrag für das Gewerk Innentüren an die Firma Türzentrum Burkhardt GmbH, 07607 Eisenberg, zum Angebotspreis von 154.478,66 € inkl. Mehrwertsteuer zu erteilen.

Müllabfuhr

vom 15.01.2024 bis 21.01.2024 (Kalenderwoche 3)

Marlesreuth, Naila
Biotonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün
Restmülltonne und Gelbe Tonne (Abfuhrkalender 4)



Aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Naila vom 11.12.2023

Bauvoranfrage

Es wurde eine Bauvoranfrage für die Errichtung eines Einfamilienhausbungalows auf dem Grundstück Ernst-Löwel-Weg 9, Fl.-Nr. 270/8 der Gemarkung Marxgrün eingereicht. Der Stadtrat beschloss, für den Fall der Einreichung eines konkreten Bauantrages für das geplante Bauvorhaben Befreiungen hinsichtlich der Anzahl der Vollgeschosse, der festgesetzten Dachform und der festgesetzten Dachneigung zu erteilen sowie das gemeindliche Einvernehmen in Aussicht zu stellen.

1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Wohn- und Geschäftshaus entlang der Hauptstraße in Naila“ als vorhabenbezogener Bebauungsplan „Geschosswohnungsbau zwischen Haupt- und Walchstraße“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch; Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan

Bestandteil des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist der Durchführungsvertrag mit dem Antragsteller, Herrn Franz Schimpel. Dieser Vertrag muss vor Beschluss des Bebauungsplanes als Satzung abgeschlossen worden sein. Der Stadtrat beschloss, dem vorliegenden Durchführungsvertrag zuzustimmen und ermächtigte den Ersten Bürgermeister zur Vertragsunterzeichnung.

Neufassung der Satzung der Stadt Naila über die Benutzung des städtischen Wald- und Naturfriedhofes Frankenwald in Naila (Friedhofssatzung Wald- und Naturfriedhof)

Der Stadtrat beschloss, wie vom Hauptverwaltungsausschuss empfohlen, die Neufassung der Friedhofssatzung Wald- und Naturfriedhof. Die Satzung soll am 01.01.2024 in Kraft treten. Neben einigen redaktionellen Änderungen erfolgte eine Zusammenführung der bisherigen Grabarten „Einzel- und Partnergrabstätten“ und „Freundschafts- und Familiengrabstätten“ zu der neuen Grabart „Partner- und Familiengrabstätten“.

Neufassung der Satzung der Stadt Naila über die Erhebung von Friedhofsgebühren für den städtischen Wald- und Naturfriedhof Frankenwald in Naila (Friedhofsgebührensatzung Wald- und Naturfriedhof)

Entsprechend der Empfehlung des Hauptverwaltungsausschusses beschloss der Stadtrat eine neue Friedhofsgebührensatzung. Die Satzung soll am 01.01.2024 in Kraft treten.

Neufassung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis der Stadt Naila (Kostensatzung)

Die Stadt Naila erhob die Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis auf der Grundlage einer Kostensatzung und des dazugehörigen Kommunalen Kostenverzeichnisses. Der Stadtrat beschloss eine neue Kostensatzung, welche zum 01.01.2024 in Kraft treten soll.

Änderung der Richtlinie für das interkommunale Förderprogramm Allianz SSN+

Wie vom Bau- und Grundstücksausschuss vorgeschlagen, billigte der Stadtrat eine neue Richtlinie für das interkommunale Förderprogramm. Die neugefasste Richtlinie sieht eine moderate Höchstförderung pro Objekt von 20.000 € auf 22.500 € und eine Gesamtförderung von 45.000 € pro Jahr vor. Die Richtlinie soll zum 01.01.2024 in Kraft gesetzt werden.

Davon abgesehen soll im Rahmen der Beratungen zum Haushalt 2024 geklärt werden, ob eine Erhöhung des Haushaltsansatzes für die Gesamtförderung auf 80.000 € darstellbar sei. Des Weiteren soll in der nächsten Sitzung der Lenkungsgruppe SSN+ über die Anhebung des Förderhöchstsatzes pro Maßnahme auf 30.000 € beraten werden.

Bedarfsmitteilung für die Städtebauförderungsprogramme 2024

Wie vom Bau- und Grundstücksausschuss empfohlen, stimmte der Stadtrat dem Inhalt der Bedarfsmitteilung 2024 der Stadt Naila zum Städtebauförderungsprogramm zu.

Im Programmjahr 2024 sind folgende Projekte der Interkommunalen Allianz SSN+ der Städte Selbitz, Schwarzenbach a.Wald und Naila - Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ - vorgesehen, die in der Bedarfsmitteilung angemeldet werden sollen:

a) Fortsetzung des Stadumbaumanagements:

Die Weiterführung des Stadumbaumanagements ab Mai 2024 muss in der Bedarfsmitteilung für 2024 angemeldet werden. Hierbei wird, wie im Vorjahr, der Auftragswert von derzeit rd. 39.400 € brutto pro Jahr zuzüglich 2.600 € Verfügungsrahmen für Öffentlichkeitsarbeit angemeldet. Diese Kosten werden von jeder der drei Kommunen zu einem Drittel getragen.

b) Fortsetzung des interkommunalen Förderprogramms:

Die Regierung von Oberfranken hat im Jahr 2022 erstmals Mittel für das neue interkommunale Förderprogramm der Städte Selbitz und Naila bewilligt. Hierzu wurde ein Architekturbüro mit der Sanierungsberatung und der Erstellung einer Gestaltungsfibel beauftragt. Diese soll in den nächsten Wochen fertiggestellt werden.

Die Richtlinie für das interkommunale Förderprogramm soll aufgrund geänderter Vorgaben angepasst werden, sodass auch wieder Innensanierungen förderfähig sein werden. Vorsichtshalber wurde eine Gesamtfördersumme von 80.000 € angemeldet.

Weitere neue Maßnahmen sind im Programmjahr 2024 nicht vorgesehen. Es befinden sich noch eine Vielzahl bereits bewilligter Projekte in der Umsetzungsphase. Deren Durchführung und Abrechnung binden die vorhandenen personellen und finanziellen Ressourcen der Stadt Naila.

Jahresabschlussansprache 2023 des 1. Bürgermeisters

1. Bürgermeister Frank Stumpf erklärte, dass auch das Jahr 2023 uns alle sehr gefordert

und belastet hätte. Durch den Ukrainekrieg und die inflationäre Entwicklung in unserem Land seien die Preise für Material und Dienstleistungen in vielen Bereichen angestiegen. Damit sei das operative Geschäft unserer Stadtverwaltung in ständiger Bewegung. Mit einem soliden Haushalt für das Jahr 2023 hätten im vergangenen Jahr dennoch einige Maßnahmen durchführen können, welche für die Weiterentwicklung unserer Stadt von Bedeutung seien.

1. Bürgermeister Stumpf benannte u.a. folgende Ereignisse, welche im ablaufenden Jahr 2023 stattgefunden hatten: Beginn des Umbaus des ehemaligen WEKA-Kaufhauses zu einem Bürger- und Familienzentrum, Eröffnung des REWE-Marktes, Inbetriebnahme einer Doppel-E-Ladesäule am Bahnhof, Stationierung eines Hochwasser-LKWs in Naila, Erteilung eines Gütesiegels für IT-Sicherheit als erste Kommune im Landkreis Hof, direkter Anschluss des Rathauses Naila an das Glasfasernetz, Beginn des Ausbaus des Kiefernweges in Marlesreuth, Spatenstich bei der Firma Geis im Gewerbegebiet Erbsbühl zu einem Logistikzentrum in Naila, Umzug der offenen Ganztagschule von der Walchstraße in die Grundschule Naila, Einweihung der Grundschule Naila nach Generalsanierung (Gesamtaufwand: ca. 10 Millionen €), Installation einer Calisthenics-Anlage im Freizeitgelände Ludelbach unter Zuhilfenahme von Spendenmitteln, Ausstattung der Feuerwehr in Naila mit 176 Digitalpagern.

1. Bürgermeister Stumpf teilte mit, dass es durch Ankündigung der Firma GlasfaserPlus sowie den geförderten Breitbandausbau zukünftig möglich sei, über 4.000 Haushalte direkt bis ans Haus an das Glasfasernetz anzuschließen. Er freue sich, dass in Naila durch die Firma MetaBrew Society wieder Bier gebraut werde. Im Neubaugebiet am Stebener Weg seien 44 Bauplätze ausgewiesen, von denen die ersten bereits verkauft und bebaut bzw. reserviert worden seien. In Marlesreuth habe sich ein Verein zum Betrieb des geplanten Dorfgemeinschaftshauses, welches bald eröffnet werden könne, gebildet. Gegenüber der Grundschule Naila entstehe derzeit ein viergruppiger Kindergarten.

Abschließend erklärte 1. Bürgermeister Stumpf, dass man am Ende eines arbeitsreichen Jahres dankbar sein könne für das Erreichte. In diesem Zusammenhang dankte er allen, die mitgeholfen hätten und den Unterschied zwischen öffentlichen und nichtöffentlichen Sachverhalten hätten einschätzen können. Er bedankte sich besonders bei allen, die dazu beigetragen hätten, dass es gelungen sei, für die anstehenden Probleme Lösungen zu finden, welche ein friedvolles Wohnen und Arbeiten in unserer Stadt ermöglichen.

1. Bürgermeister Stumpf dankte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Stadtverwaltung und den Außeneinrichtungen, sowie dem 2. Bürgermeister Jörg-Steffen Höger und dem 3. Bürgermeister Daniel Hohberger für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Sein Dank galt auch der örtlichen Presse und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vom interkommunalen Amtsblatt „Wir“ im Frankenwald. Allen wünschte er eine friedvolle Weihnachtszeit, ein besinnliches Fest sowie ein gesundes und ein erfolgreiches neues Jahr 2024.

Schlusswort des Stadtratsältesten, Stadtrat Zausig

Stadtrat Zausig erklärte, Weihnachten heiße zum einen, Rückblick zu halten und Danke zu sagen.

Sein Rückblick sei relativ kurz. Er selbst sei ja erst seit Juli diesen Jahres durch den Tod von Jürgen Brandler in den Stadtrat nachgerückt. Der Stadtrat habe in diesem Jahr viele verschiedene Themen behandelt. Es sei produktiv und gut gearbeitet worden. Sehr oft seien die Beschlüsse einstimmig gefasst worden.

Stadtrat Zausig bedankte sich beim 1. Bürgermeister, beim 2. und 3. Bürgermeister, beim Verwaltungsleiter Gunther Leupold sowie bei den Kolleginnen und Kollegen im Stadtrat für die konstruktive Zusammenarbeit.

Sein Dank galt auch allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen in der Verwaltung und in den Einrichtungen der Stadt Naila.

Museum Naila im Schusterhof



Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“

Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 42 Jahren.

Galerie in der Stadtbibliothek:

Nailaer Künstler – Hannsjürgen Lommer

Homepage www.museum-naila.de

Schlösser - Burgen - Kirchen im Altlandkreis Naila

Instagram.com: Cross-over Museum Naila im Schusterhof

Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila

Tel. 09282 8070, info@museumnaila.de,

www.museum-naila.de,

www.instagram.com/museum.naila



Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach Voranmeldung



Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis der STADT NAILA -Kostensatzung-

Die Stadt Naila erlässt aufgrund von Art. 20 Abs. 1 2. Halbsatz des Kostengesetzes (KG) in der Fassung vom 20.02.1998 (GVBl. S. 43, BayRS 2013-1-1-I), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19.03.2020 (GVBl. S. 153), und Art. 22 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-I), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 09.03. 2021 (GVBl. S. 74), folgende Kostensatzung:

§ 1

Kostenerhebung

- (1) Die Stadt Naila erhebt für Tätigkeiten im eigenen Wirkungskreis, die sie in Ausübung hoheitlicher Gewalt vornimmt (Amtshandlungen), Kosten (Gebühren und Auslagen).
(2) Unterliegt die Amtshandlung der Umsatzsteuer, werden die Kosten zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer erhoben.

§ 2

Höhe der Gebühren

- (1) Die Höhe der Gebühren bemisst sich nach dem Kostenverzeichnis (Kommunales Kostenverzeichnis - KommKVz-), das Anlage zu dieser Satzung ist. Für Amtshandlungen, die nicht im Kostenverzeichnis enthalten sind, wird eine Gebühr erhoben, die nach im Kostenverzeichnis bewerteten vergleichbaren Amtshandlungen zu bemessen ist. Fehlt eine vergleichbare Amtshandlung, so wird unter Berücksichtigung

aller Umstände eine angemessene Gebühr gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 3 Kostengesetz erhoben.

- (2) Art. 5 Abs. 1 Satz 2, Abs. 2 bis 5 des Kostengesetzes finden entsprechende Anwendung.

§ 3

Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung am 01.01.2024 in Kraft.
(2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis der Stadt Naila (Kostensatzung) vom 30.07.2004 außer Kraft.

Naila, 12.12.2023
Stadt Naila



Handwritten signature of Frank Stumpf

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Kommunales Kostenverzeichnis (KommKVz)

Table with 4 columns: Tarifgruppe, Tarif Nr., Gegenstand, Gebühr. It lists various administrative services and their corresponding fees, such as 'Allgemeine Verwaltung', 'Bescheinigungen', and 'Niederschriften'.



Tarifgruppe	Tarif-Nr.	Gegenstand	Gebühr
	021	Amtshandlungen im Vollstreckungsverfahren 1. Androhung von Zwangsmitteln (Art.36 VwZVG), soweit sie nicht mit dem Verwaltungsakt verbunden ist, durch den die Handlung, Duldung oder Unterlassung aufgegeben wird 2. Anwendung der Zwangsmittel Ersatzvornahme (Art. 32, 35 VwZVG) oder unmittelbarer Zwang (Art. 34, 35 VwZVG) 3. Pfändungsbeschluss gemäß Art. 26 Abs. 5 VwZVG 4. Entscheidung über unzulässige oder unbegründete Einwendungen gegen die Vollstreckung, die den zu vollstreckenden Anspruch betreffen (Art. 21 VwZVG) 4.0. bei Geldansprüchen 4.1. ansonsten	12,50 € - 150 € 50 € - 2.500 € 1 Pfändungsgebühr nach § 339 Abs. 4 Abgabeordnung (AO 1977) 50 % der Pfändungsgebühr nach § 339 Abs. 4 AO, mindestens 10 € 12,50 € - 200 €
03		Finanzverwaltung	
1	031	Anmahnung rückständiger Beträge	5 € - 150 €
11		Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
		Erlaubnisse, Ausnahmegewilligungen (insbesondere im Vollzug des LStVG, des BayIMSchG und der aufgrund dieser Gesetze ergangenen Verordnungen)	
	110	Erteilung einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung (insbesondere: Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung für Anschläge i. S. der §§ 1 Abs. 1, 2 Abs. 1 Buchst. a), Abs. 2 der Verordnung über öffentliche Anschläge in der Stadt Naila)	15 € - 1.250 €
	111	Nachträgliche Auflagen, Zurücknahme oder Widerruf einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung	15 € - 600 €
12		Feuerbeschau	
	120	Feuerbeschau (§ 3 Abs. 2 der Verordnung über die Feuerbeschau - FBV) 1. wenn keine oder nur geringfügige Mängel festgestellt werden 2. wenn erhebliche Mängel festgestellt werden	kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG 15 € - 1.000 €
	121	Übertragung der Durchführung der Feuerbeschau auf Betriebe und sonstige Einrichtungen, für die nach Art. 15 BayFwG Werkfeuerwehren bestehen (§ 3 Abs. 4 FBV)	kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG
6	122	Anordnung zur Beseitigung von Mängeln zur Beseitigung von Mängeln (§ 6 FBV)	15 € - 1.000 €
61		Bau- und Wohnungswesen, Verkehr Vollzug des Bundesbaugesetzes (BbauG) und des Städtebauförderungsgesetzes (StBauFG) bzw. des Baugesetzbuchs (BauGB)	
	610	Ausübung des Vorkaufsrechts (§ 24 Abs. 3 Satz 1 BbauG, § 17 Abs. 1 Satz 2 StBauFG)	kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG
	611	Herabsetzung des Verkaufspreises auf den Verkehrswert (§ 28a BbauG - § 28 Abs. 3 BauGB)	kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG
	612	Gebote nach §§ 176 bis 179 BauGB	kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG
62		Zweckentfremdung von Wohnraum	
	620	Genehmigung nach Art. 3 des Gesetzes über die Zweckentfremdung von Wohnraum	50 € - 2.500 €
63		Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)	
	630	Erlaubnis für Sondernutzungen an gemeindlichen Straßen, Wegen und Plätzen (Art. 18, 19 und 22 a BayStrWG)	10 € - 150 €
	631	Anordnung nach Art. 18 a Abs. 1 Satz 1 BayStrWG	10 € - 600 €
	632	Ersatzvornahme nach Art. 18 a Abs. 1 Satz 2 BayStrWG	50 € - 2.500 €
	633	Beschied über die Umlegung des Aufwands aus der Baulast für öffentliche Feld- und Waldwege auf die Beteiligten (Art. 54 Abs. 3 Satz1, Abs. 4 Satz 2 t. 54 Abs. 3 Satz1, Abs. 4 Satz 2 BayStrWG)	Kostenfrei nach Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 KG
67		Straßenreinigungs- und Sicherungsverordnung	
	670	Befreiung von in der Verordnung festgelegten Verboten	10 € - 375 €
	671	Befreiung oder sonstige angemessene Regelung wegen unbilliger Härte	10 € - 75 €
7		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	
70		Allgemeine Amtshandlungen	
	700	Befreiung vom Anschluss- und/oder Benutzungszwang	10 € - 400 €
	701	Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung aufgrund einer Satzung	10 € - 1.250 €
	702	Nachträgliche Auflagen, Rücknahme bzw. Widerruf einer Erlaubnis oder Ausnahmegewilligung nach Tarif-Nr. 701	10 € - 600 €
	703	Anordnung zur Erfüllung einer satzungsmäßigen Verpflichtung	10 € - 600 €
73		Besondere Amtshandlung Marktwesen (§ 69 GewO)	
	730	Zuweisungen, Ausnahmegewilligung	Zuweisungen, Ausnahmegewilligung
	731	Nachträgliche Auflagen, Zurücknahme einer Zuweisung oder Ausnahmegewilligung	10 € - 150 €
8		Wasserversorgung	
81	810	Anordnung der Wassersperre	10 € - 150 €



Naila, 12.12.2023
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister



Touristinformation Naila: Lebendiger Adventskalender



Am 19.12. wurde ein weiteres Fenster des „Lebendigen Adventskalenders“ bei der Touristinformation Naila geöffnet. Es zeigt Weihnachten wie es damals war und heute ist. Bei einer besinnlichen vorweihnachtlichen Stunde trug 1. Bürgermeister Frank Stumpf Weihnachtsgeschichten vor und lud mit Liedern, gespielt auf seiner Drehorgel, zum Mitsingen ein. Im Anschluss daran gab es von der Stadt Naila für alle Besucher einen Imbiss mit gemütlichem Beisammensein.

Öffentliche Bekanntmachung der Kirchengemeinde Marlesreuth

Es wird bekannt gemacht, dass mit Wirkung vom 12.01.2024 die Friedhofsordnung, Grabmal- und Bepflanzungsordnung, sowie die Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof der Kirchengemeinde Marlesreuth geändert wird. Die Neufassung wurde mit Schreiben der Evang.-Luth. Landeskirchenstelle in Ansbach vom 20.12.2023 Az 68/20, 68/52 kirchenaufsichtlich genehmigt. Sie liegt ab sofort für die Dauer von vier Wochen im Pfarramt auf. Ab Ende Januar wird die neue Ordnung auch auf der Internetseite der Kirchengemeinde Marlesreuth veröffentlicht.
Der Kirchenvorstand

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Marxgrün

Die Freiwillige Feuerwehr Marxgrün lädt am **Samstag, 27. Januar**, um 19.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Unterrichtsraum ein.

1. Bürgermeister Frank Stumpf auf Weihnachtstour

1. Bürgermeister Frank Stumpf ließ es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen und besuchte die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenstifts des Diakoniewerkes Martinsberg und die Gäste des Hospiz mit einer kleinen weihnachtlichen Feier. Im Gepäck hatte der 1. Bürgermeister die Drehorgel, deren Geschichte er auch erzählte. 1. Bürgermeister Frank Stumpf berichtete von seinem Besuch in Prag, dem Drehorgelspieler mit Zylinder für Geldgaben auf der Karlsbrücke und der Feststellung, dass dies eine Option zum Spenden sammeln, wo es am Nötigsten sei und um eine besondere Freude zu bereiten.

„Die Drehorgel ist in echter Handarbeit in der Manufaktur Deleika in Dinkelsbühl gefertigt worden“, berichtet der 1. Bürgermeister. Und er erzählte auch von den Hörproben für den besten Klang. „Es folgte das Sammeln von Spenden für die Anschaffung“, erinnerte Stumpf und auch, dass der fehlende Betrag aus der Stadtkasse per Stadtratsbeschluss obenauf gelegt wurde. Zu besonderen Anlässen erfreut 1. Bürgermeister Frank Stumpf mit dem Drehorgelspiel und sammelt auch Spenden, beispielsweise zum „Naalicher Rupperichmarkt“ für die Mädchen und Jungen vom Kinderdorf Martinsberg, die an Weihnachten nicht nach Hause können oder wollen. Und er bereitete den Bewohnern Seniorenstift und Hospiz mit einer musikalischen Weihnachts-



feier eine kleine Freude. Bekannte Weihnachtslieder wie „Alle Jahre wieder“, „Kling’ Glöckchen kling“ und natürlich auch „Stille Nacht“ und „O du fröhliche“ erklingen luden ein zum Mitsingen. Auch Geschichten las 1. Bürgermeister Stumpf vor, darunter die vom Christbaumklaus, die ein

Lächeln auf die Gesichter zauberte. Mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest verabschiedet sich der 1. Bürgermeister und erhielt Applaus als Dank für sein Kommen, seine Wünsche von den Bewohnerinnen und Bewohnern und den Gästen und deren Angehörigen im Hospiz.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

12.01.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
12.01.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Unterricht Unfallverhütungsvorschriften	Verantwortliche: Mathias Gausche, Marco Wagenlechner
16.01.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend für alle Gäste, die Freude am Modellbau und der Parkeisenbahn haben	Gaststätte Froschgrün
17.01.	19.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Dienstgrad- und Gruppenführerweiterbildung	Verantwortliche: Kommandanten
18.01.	17.30 Uhr	JU Naila	1. Naalicher Wintergrillen	Marktplatz Naila
19.01.	18.30 Uhr	Frankenwaldverein Naila	Stammtisch	Gasthof „Grüner Baum“
27.01.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
09.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün



Auszeichnung ehrenamtliche Dienstzeit

Heiko Steifer ist seit 50 Jahren beim THW

Die Auszeichnung für 50 Jahre ehrenamtliche Dienstzeit beim Technischen Hilfswerk (THW) Naila in Form einer Urkunde und des großen Ehrenzeichens am Bande hat Heiko Steifer bereits erhalten, nun folgte Dank und Anerkennung durch Ortsverband und Helfervereinigung. „1973 begann ich als Kraftfahrer beim damaligen THW-Stützpunkt Naila“, erzählt Heiko Steifer und erinnert, dass es damals nur zwei Garagen in der früheren Löwenbrauerei gab. „Unser Unterricht fand in den Lehrsälen der Bundeswehrkaserne statt.“ Auch meint Steifer schmunzelnd, dass er die Begeisterung für die Nächstenhilfe sozusagen in die Wiege gelegt bekam. „Mein Vater Karl Steifer war Gründungsmitglied und langjähriger Ortsbeauftragter beim später gegründeten THW-Ortsverband Naila.“ Durch zahlreiche Lehrgänge bildete sich Heiko Steifer weiter, übte die Funktion eines Truppführers und eines Gruppenführers im damaligen Bergungsdienst aus. 1987 bat Steifer aufgrund starker beruflicher Belastung um Abberufung von Amt des Gruppenführers und wirkte in den Folgejahren im Hintergrund, war aber jederzeit Ansprechpartner und Ratgeber. Das Amt des Schirmmeisters (zuständig für den Fuhrpark) im Nailaer Ortsverband übernahm Steifer im Jahr 1995, geradezu prädestiniert als gelernter Kfz-Schlosser. Heiko Steifer hilft durch kleinere Reparaturen und



Das Bild zeigt (von links) Vorsitzenden der Helfervereinigung Gerald Fischer, Heiko Steifer und Vorstandsmitglied Jens Saalfrank.

Instandsetzungen den Fuhrpark kostensparend in gutem Zustand zu halten und sein Fachwissen in diesem Bereich – unbezahlbar. Er gehört zu den „Motoren“ des Nailaer THW-Ortsverbandes, einer der Reparaturen am Fuhrpark und die Ausstattung des Ortsverbandes unauffällig und schnell, jedoch mit unerreichbarer Qualität und Sorgfalt durchführt. Für den Ortsverband ist Heiko Steifer in seinem Metier unersetzlich, ist im „Getriebe ein mit absoluter Sicherheit nicht wegzudenkendes, zentrales Element“. Auch im Ausland war Heiko Steifer im Einsatz, 1992 im Rahmen von humanitärer Hilfe beim Hilfskonvoi in die ehemalige Sowjetunion, bei Hochwassereinsätzen in Tschechien 1997 und 2003 in Frankreich. Der Vorsitzende der Hel-

ferversammlung Gerald Fischer und Vorstandsmitglied Jens Saalfrank, letztgenannter kam im Jahr 1987 durch Heiko Steifer zum THW Naila, gratulierten im Namen von Ortsverband und Helfervereinigung zur Ehrung und betonten, dass diese mehr wie gerechtfertigt sei. „Wir danken Heiko für seine stete Hilfs- und Einsatzbereitschaft, seinem Einbringen von Wissen und Können aufgrund langjähriger, großer Erfahrung, denken wir nur an den Merlo Teleskop- lader und Lichtmaschine Lima“, erläutert Gerald Fischer und ergänzt, dass durch die stetige professionelle Hilfe durch Fachmann Heiko Steifer im Laufe der Jahre viele Kosten gespart werden konnten. Der Geehrte konnte sich über Lob, Dank, Anerkennung und einen Gutschein freuen.

Präventionsarbeit der Polizei Hof an der Mittelschule Naila

Die Schule soll ein Ort sein, an dem Kinder und Jugendliche nicht nur Wissen erwerben, sondern auch Lebenskompetenzen entwickeln. Sie sollen dort zudem in ihren sozialen Einstellungen positiv geprägt werden, um diese Eigenschaften später leben und weitergeben zu können. Die Mittelschule Frankwald Naila freute sich deshalb besonders über den Besuch von Kriminaloberkommissarin Stefanie Vollert von der Polizei Hof in den 8. und 9. Klassen. Jede dieser Klassen hatte einen ganzen Schultag lang Zeit für: „Schule fragt. Polizei antwortet.“ Stefanie Vollert erklärte den Schülern in anschaulicher Weise die Risiken und Probleme, die eine Sucht mit sich bringt, dass man lieber die Finger von Drogen lässt und Alkohol gefährlicher ist als sein Ruf. Wie steht es eigentlich mit dem Medienkonsum, wie viel tut mir gut und wann sollte ich mir Gedanken machen? Was darf man in einer Handygruppe schreiben und was darf nicht eingestellt werden und wie ungesund sind Energydrinks? Stefanie Vollert beantwortete alle Fragen, gab Informationen und auch Einblicke ins Jugendschutzgesetz. Eine wertvolle Arbeit der Polizei für die Schüler.



31. Muckturnier in Marxgrün

1. Preis 150,- €
 2. Preis 100,- €
 3. Preis 50,- €
- und viele Sachpreise
Startpreis: 8,- €



Wann: **Samstag, 20. Januar, 14.00 Uhr**

Wo: ehem. Gasthaus Plank in Naila/Marxgrün

Veranstalter: ACR Hof

Oberfrankens Spezialist für Car-Media und Camper-Technik

Sternsinger in Lippertsgrün



Auch in Lippertsgrün waren am 06.01. die Sternsinger unterwegs. Waltraud Lamprecht und die Kinder vom Kindergottesdienst übernahmen gerne diese Aufgabe und sammelten Spenden für Kinder in Not. Die „Heiligen 3 Könige“ brachten auch den Segen „C+M+B - Christus Mansionem Benedicat - Christus segne dieses Haus“. Das Foto zeigt die Sternsinger Frieda Weibrecht, Hermine Franz, Liam Steiner, Emilia Ernst, Lennard Schuberth, Stella-Charlotte und Hannes Glier.

Christbaumsammlung der Jungen Union Naila abgesagt

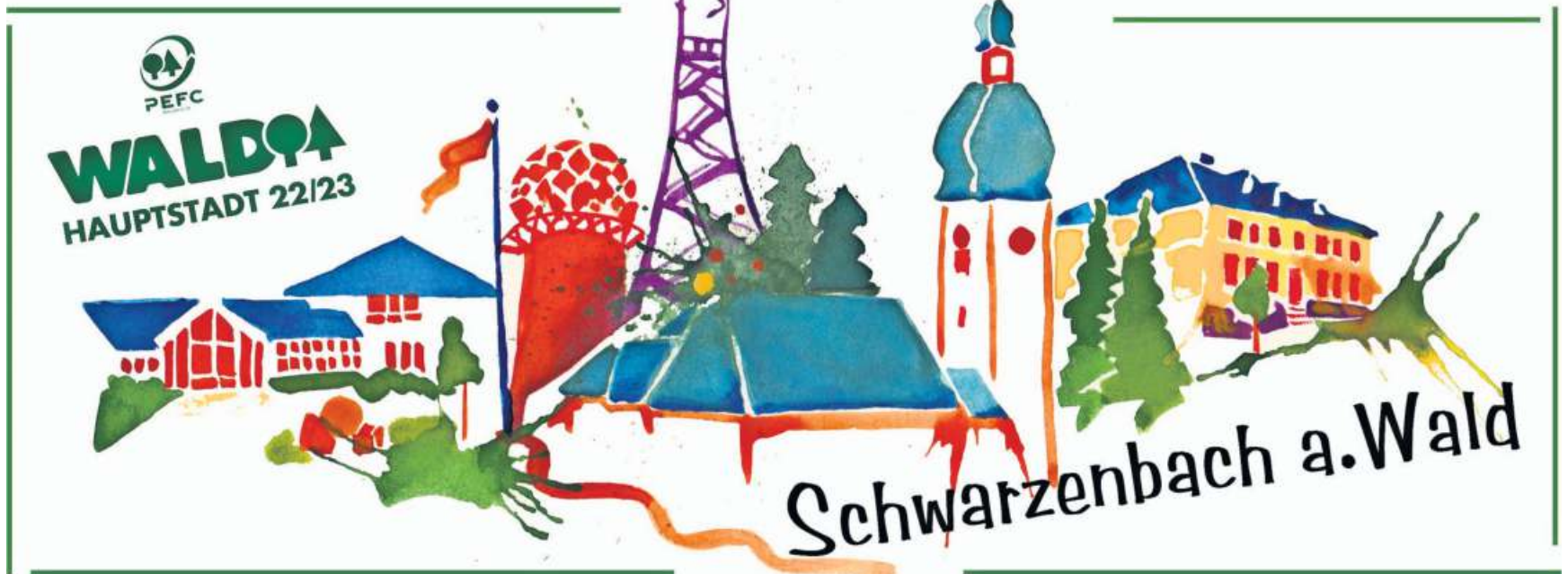
Die JU Naila gibt bekannt, dass die jährliche Christbaumsammlung in diesem Jahr aus personellen Gründen entfallen muss. Die Bürger werden gebeten, ihre Christbäume deshalb selbst zum Kompostierplatz in Naila zu bringen.

SPD Ortsverein Naila



Jahreshauptversammlung
am Sonntag, den 28.01.2024 ab 15.00 Uhr
im Vereinsheim des SV Marlesreuth

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder.



Sammeltermin Christbäume

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald sorgt auch in diesem Jahr wieder für eine Abholung der Christbäume an zentralen Stellen im Stadtgebiet. Die Bürger können dazu die **sauberen Christbäume** (kein Lametta, kein Schmuck) **bis zum 14.01.2024** an folgenden **Wertstoffinseln (Containerstellplätze)** ablegen:

Schwarzenbach a.Wald

- Brauhausweg (bei Einmündung Hauptstraße)
- Hans-Richter-Straße (Verlängerung Forststraße)
- Thiemitztalstraße (am Stadtbauhof)
- Walter-Münch-Straße (gegenüber NKD)

Bernstein a.Wald

- An der Kreisstraße HO28, Abzweig Gemeinreuth (Wanderparkplatz)

Döbra

- Am Döbraberg (beim Wanderparkplatz)

Meierhof

- Ortseingang (beim Bushäuschen)

Schwarzenstein

- Zum Rodachtal (bei Abzweigung nach Oberschwarzenstein)

Straßdorf

- Am Sportplatz (Nähe Sportheim)

Neuwahl bei der Freiwilligen Feuerwehr Straßdorf

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald lädt alle aktiven Feuerwehrdienstleistenden der FF Straßdorf zu einer Dienstversammlung am

Sonntag, den 28. Januar 2024, 14.00 Uhr

im Sportheim Straßdorf, mit folgender Tagesordnung ein:

1. Wahl des Kommandanten
2. Wahl des stellvertretenden Kommandanten

Nach Art. 8 Abs. 2 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG) ist der Kommandant und der stellvertretende Kommandant aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen. Die Amtszeit beträgt 6 Jahre. Feuerwehrkommandant kann werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens 4 Jahre Dienst in einer Feuerwehr geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat.

Wahlvorschläge sind in der Dienstversammlung zu machen. Gewählt wird mittels Stimmzettel in geheimer Abstimmung. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Der Gewählte bedarf der Bestätigung durch die Gemeinde. Wahlberechtigt sind alle Feuerwehrdienstleistenden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Schwarzenbach a.Wald, 12. Januar 2024

Stadt Schwarzenbach a.Wald

Reiner Feulner

Erster Bürgermeister

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau **Annelore Günther**, Johann-Sebastian-Bach-Str. 15
zum **85. Geburtstag** (15.01.)

Frau **Lotte Rank**, Hauptstraße 74
zum **90. Geburtstag** (16.01.)

Frau **Anneliese Thüroff**, Hochstraße 26
zum **93. Geburtstag** (17.01.)

Aus dem Standesamt

Sterbefälle:

Wolfgang Pape, Rodeck 31, am 31.12.2023, im Alter von 86 Jahren.

Karl Hachenberger, Schützenstr. 47, am 24.12.2023, im Alter von 76 Jahren.

Agnes Thieroff, geb. Hahn, Hochstr. 26, am 22.12.2023, im Alter von 93 Jahren.

Elfriede Frank, geb. Günther, Hochstr. 26, am 21.12.2023, im Alter von 91 Jahren.

Gebäude „Weststraße 21/23“

Heute veröffentlichen wir wieder eine bereits durchgeführte Maßnahme.

Weitergehende Auskünfte über das Kommunale Förderprogramm:

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, stehen wir im Rathaus Schwarzenbach a.Wald für weitergehende Auskünfte unter der Telefon-Nr. 5042 (Frau Schiller) gerne zur Verfügung.





Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024

Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt.

Die Grundsteuer 2024 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2024 fällig.

Abweichend hiervon wird bestimmt:

- Wenn der Jahressteuerbetrag 15,00 Euro nicht übersteigt, wird dieser in einem Betrag am 15. August fällig.
- Wenn der Jahressteuerbetrag 30,00 Euro nicht übersteigt, wie dieser je zu einer Hälfte am 15. Februar und 15. August fällig.
- Jahreszahler auf Antrag gemäß § 28 Abs. 3 GrStG haben den Gesamtbetrag der Grundsteuer in einem Betrag am 01. Juli zu entrichten.

Soweit ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, wird die Grundsteuer zu den Fälligkeiten abgebucht. Steuerpflichtige, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, die Beträge aus dem letzten Grundsteuerbescheid zu den Fälligkeitsterminen zu überweisen.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben. Auf die nachfolgende Rechtsbehelfsbelehrung wird verwiesen.

Rechtsbehelfsbelehrung zur Öffentlichen Bekanntmachung der Grundsteuer 2024

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn **Widerspruch** eingelegt wird, ist der Widerspruch einzulegen bei der Stadt Schwarzenbach a.Wald, Frankenwaldstr. 16, 95131 Schwarzenbach a.Wald
2. Wenn unmittelbar **Klage** erhoben wird, ist die Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth – Hausanschrift: Friedrichstr. 16, 95444 Bayreuth – Postanschrift: Postfach 11 03 21, 95422 Bayreuth - zu erheben.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen beim Verwaltungsgericht Bayreuth entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeiten (www.vgh.bayern.de)

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Kraft Bundesrecht wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

- Widerspruch und Klage haben bei der Anforderung von öffentlichen Abgaben und Kosten keine zahlungsaufschiebende Wirkung.

Schwarzenbach a.Wald, den 14. Dezember 2023
STADT SCHWARZENBACH A.WALD

Reiner Feulner
Erster Bürgermeister



Schwarzenbach a.Wald

BLUTSPENDE

Mittwoch, 14. Februar 2024
von 15.30-19.30 Uhr
Turnhalle der Grundschule

Für kürzere Wartezeiten - Wunschtermin reservieren:
www.blutspendedienst.com/schwarzenbach-wald.de



Verlängerte Öffnungszeiten in den Wintermonaten
am Sonntag
im Hallenbad Schwarzenbach a.Wald
bis 31. März 2024

Wasserfreuden von 8 Uhr bis 17 Uhr

Infos: Hallenbad - Schulstraße - 95131 Schwarzenbach a.Wald - 09289/7102
www.schwarzenbach-wald.de

Ehrung für jahrzehntelangen Dienst

Im Sitzungssaal des Landratsamtes konnte Landrat Dr. Oliver Bär langjährige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus Schwarzenbach a.Wald für ihre ehrenamtliche Dienstzeit beim Bayerischen Roten Kreuz auszeich-

nen. Er übergab Urkunden und Abzeichen. Auch Bürgermeister Reiner Feulner hatte für die Geehrten ein Präsent dabei. Silber für 25-jährige Dienstzeit erhielt Thomas Wunner aus Bernstein a.Wald. Für 40-jährige

Dienstzeit wurde Gold an Petra Höfer aus Döbra überreicht. Der Landrat dankte für das Engagement, ganzjährigbereit zu sein Leben zu retten, zu helfen und zu unterstützen. Das ist Ehrenamt!



Das Bild zeigt von links: BRK-Kreisgeschäftsführer Jörg von der Grün, stellvertretende BRK-Vorsitzende Angela Bier, die Jubilare Petra Höfer und Thomas Wunner, Bürgermeister Reiner Feulner sowie Landrat Dr. Oliver Bär.



Ehrungen und Neuwahlen bei der FF Räumlas



Neuwahlen bei der FF Räumlas, hintere Reihe von links: Stefanie Masuth, Günther Franz, Dieter Ernst, Bürgermeister Reiner Feulner, KBM Christopher Lenz, KBI Rolf Hornfischer; vordere Reihe von links: Jürgen Ammon, Herbert Wolf



Kommandant Dieter Ernst mit Karlheinz Wolf (50 Jahre Mitglied und neuer Ehrenkommandant)



Bürgermeister Reiner Feulner mit Herbert Wolf (50 Jahre Mitglied)



40 Jahre im aktiven Dienst ist Jürgen Wolf (Mitte) mit KBI Rolf Hornfischer (links) und KBM Christopher Lenz (rechts)



Vorsitzender Herbert Wolf mit Jubilar Horst Köhler (65 Jahre bei der FF Räumlas)

Die Feuerwehr in Räumlas hat 29 Mitglieder, davon sind 14 aktiv tätig. Bei der Jahreshauptversammlung konnten Urkunden für jahrzehntelange Treue übergeben werden.

Jürgen Wolf: Er erhielt die staatliche Ehrung für 40 Jahre aktiven Dienst und eine Woche Aufenthalt in Bayrisch Gmain überreicht von KBI Rolf Hornfischer und KBM Christopher Lenz. Bürgermeister Reiner Feulner übernimmt im Namen der Stadt den Aufenthalt für die Ehefrau.

Herbert Wolf: Seit 50 Jahren ist er bei der Feuerwehr. Der Vorsitzende (seit 1983) bekam von Bürgermeister Feulner die Auszeichnung.

Karl-Heinz Wolf: 50 Jahre dabei und seit 1979 in der Kommandantur, auch jahrelang als zweiter Kommandant tätig, wurde er von Dieter Ernst zum Ehrenkommandant ernannt.

Horst Köhler: Seit 65 Jahren hält er der Feuerwehr die Treue. Die Urkunde erhielt er vom Vorsitzenden Herbert Wolf.

Horst Wich: Krankheitsbedingt erhält er die Urkunde für 65-jährige Mitgliedschaft nachgereicht.

Einen Rückblick über Veranstaltungen unter anderem mit dem Räumlaser Sommerachtsfest gab Vorsitzender Herbert Wolf und erinnerte an den verstorbenen Reinhold Jahn (58 Jahre bei der FF). Kommandant Dieter Ernst erwähnte acht Übungen und vier Unter-

richte. Sandra Wolf hat das letzte Modul der Truppausbildung erfolgreich abgeschlossen. In diesem Jahr soll es auch eine Waldbrandausbildung und eine große Funkübung geben. Er appellierte an seine Kameraden die Übungen und Unterrichte intensiver zu besuchen. Ernst dankte der Stadt für die Anschaffung einer LED Teleskopleuchte im Wert von 700 Euro und sieht dabei die Wertschätzung der Feuerwehr. Bei den folgenden Neuwahlen wurde die Vorstandschaft bestätigt: Vorsitzender Herbert Wolf, Stellvertretender Vorsitzender Günther Franz, Kassier

Jürgen Ammon, Schriftführerin Stefanie Masuth. Auch Kommandant Dieter Ernst ist für die nächsten sechs Jahre wiedergewählt.

Bürgermeister Reiner Feulner sieht im Personal eine große Herausforderung, wie bei allen Vereinen. Allerdings sorgt die Feuerwehr hier im Ort für Zusammenhalt und eine Perspektive in Räumlas ist gegeben. Die Stadt stellt die Mittel für die Ausstattung bereit. Das Stadtoberhaupt erwähnte große Investitionen und bevorstehende Veranstaltungen.

Kreisbrandinspektor Rolf Hornfischer erwähnte Daniel Schaller, den KBM für Ausbildung. Für jeden Inspektionsbereich

ist ein zusätzlich ein Waldbrandcontainer durch den Landkreis angeschafft worden. Er verwies auf den am 27. April stattfindenden Sicherheitstag in Lichtenberg, bei dem Hilfsorganisationen auch Vorführungen anbieten.

Zahlen und Daten aus dem Inspektionsbereich 3 hatte KBM Christopher Lenz dabei. Im Stadtgebiet gibt es 196 aktive Feuerwehrleute, davon 29 Frauen. Für die Jugend konnte er nur 10 Mitglieder (davon 4 weiblich) vermelden. Er warb für die wichtige Fort- und Weiterbildung. Für den 6. Juli ist eine Jugend-Leistungsprüfung am Schwarzenbacher Schulgelände geplant.



Zeitreise in der Michaeliskirche Bernstein a.Wald

Weihnachtsgeschichte mit Singspiel neu erzählt

Es ist Weihnachten. Die Adventszeit ist vorbei, das Warten hat ein Ende. Die Hirten von Bethlehem sind auf Zeitreise und finden sich im Trubel auf dem Weihnachtsmarkt im Altarraum der Bernsteiner Michaeliskirche wieder. Sie suchen das Jesuskind und werden es finden. 20 kleine und große Akteure be- und verzaubern mit dem Singspiel „Der verschlossene Stand“, das die Weihnachtsgeschichte von über 2.000 Jahren aus dem Lukasevangelium mit ganz modernen Gegebenheiten – die Händler in Schwarzenbacher Ortsteil Bernstein bereiten im Jahr 2023 die Eröffnung des Weihnachtsmarktes vor. Alles dreht sich um die Händler selbst, die Besucher, den bestmöglichen Umsatz bei Glühwein, Würstchen, Holzspielzeug und Sternen. In kei-



ner Weise geht es um den eigentlichen Sinn von Weihnachten. In der Mitte des Marktes steht ein kleiner, unscheinbarer, verschlossener Stand, der bald darauf von „echten“ Hirten besucht wird: Ein paar Kinder

dieses Standes – und verhelfen damit allen zu einem echten Weihnachtsfest. Die Gesamtleitung des Singspiels lag in den bewährten Händen von Jürgen Weggel. Der Posaunenchor unter der Leitung von Lotte Schübel begleitete die „Gemeindelieder“ im Wechsel

und auch gemeinsamen Orgelspiel von Heike Degelmann, die drei Techniker zaubern ein wechselndes stimmungsvolles Licht und sorgen für die passende „Beschallung“ und die Instrumentalisten an Violine, Klarinetten und Keyboard für eine harmonische Begleitung.

Als gesangliche Solisten und vereint im Trio agierten Sandra Günther, Katrin Heinrich und Felix Hoppert. Nicht zu vergessen die Kindergottesdienstkinder und deren Betreuer-Team wie auch „Maria und Josef“, dargestellt von Susanne und Robin.

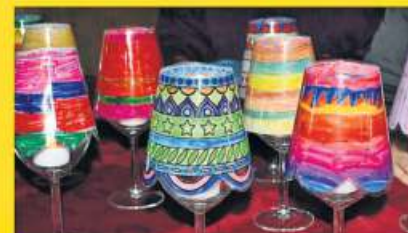
Weihnachten in der Schule mit Markt und Vorfürhungen



In der Aula wurden die Gäste von allen Schulkindern mit einem Lied und einer Mitmach-Geschichte auf Weihnachten eingestimmt.



Im Schulinnenhof gab es Feuertonnen, Essen und Getränke sowie selbst gebastelte Sachen, Plätzchen und Lebkuchen in zahlreichen Buden zu erwerben.



In den einzelnen Klassenzimmern gab es vielfältige Vorfürhungen: den Lichtertanz der 1a, die 2a erzählte von der Weihnachtsmaus, musikalisch zeigte sich die 3a in der schönsten Zeit des Jahres. Vom eiligen Weihnachtsmann erzählte das Theaterstück der 2b und die 4a präsentierte das Gedicht Komm mit - ich zeige dir, wo der Weihnachtsmann wohnt.

Alle halfen zusammen: Schüler, Lehrer, Mittagsbetreuung, Hausmeister und Elternbeirat



Musikalische Freude



Die Bewohner im Bawos-Seniorenheim bekamen in der Weihnachtszeit wieder Besuch vom Posaunenchor. Mit ihren Musikinstrumenten spielte das gemischte Team aus Männern, Frauen und Jugendlicher verschiedene Lieder, die zum Advent passten. Darüber haben sich alle sehr gefreut.

Kinderkino am Donnerstag, 18.01., um 16 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus

Max und die wilde 7

Lustige Krimiunterhaltung für kleine und große Filmfans.

In einem Seniorenheim geht ein Dieb um! Der neunjährige Max ist frisch in die alte Burg Geroldseck eingezogen, wo seine Mutter als Pflegerin arbeitet. Mit gleichaltrigen Freunden tut er sich schwer, dafür aber rauft er sich mit drei vitalen „Alten“ zum Detektiv-Team zusammen. Die rührige Ex-Filmschauspieler Vera, der strenge Professor und Spinnenliebhaber Kilian und der frühere Fußballtrainer Horst sind im Seniorenheim ähnliche Außenseiter wie Max in der Schule. Nach einigen Startschwierigkeiten werden die vier ein unschlagbares Gespann, das sich gegenseitig



respektiert und den Täter mit cleverer Kombinationsgabe aufspürt.
Deutschland, 2020

Spielfilm, 87 Minuten, Farbe
BJF-Empfehlung: ab 8 Jahren
FSK: ab 6 freigegeben,
FBW: „besonders wertvoll“

Bibelwoche mit Heinz Spindler: Wir schaffen das! Schaffe ich das?

Fragen, die mich plagen. Heinz Spindler gibt dazu bei einer Bibelwoche in Schwarzenbach am Wald antworten aus der Bibel. Vom 23.01. bis 27.01.2024 ist er jeweils um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Schwarzenbach am Wald zu Gast. „Sorglos oder Sorgen los“- „Hauptsache gesund oder lebendig“, sind unter anderem die Themen die der gebürtige Oberfranke zur Sprache bringen wird. Vielen aus dem Frankenwald ist er, durch seine 13-jährige Leitertätigkeit am christlichen Jugendzentrum Bodensee, kein unbekannter. Als gelernter Koch und Soldat, der später eine Bibelschulausbildung absolvierte und dann in vielen verschiedenen Einsatzfeldern tätig war, kann er viel von seiner Lebenserfahrung auch mit einbringen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.



Gewinnerin Hauptpreis



Melanie Weber hat beim Weihnachtsmarkt „Schwarzenbacher Advent“ am Stand der Stadt Schwarzenbach a.Wald den Hauptpreis gelost. Sie darf sich über ein Jahresabo der Reihe KULT 17 im Wert von 250 Euro freuen und zu den sieben Veranstaltungen auch eine Begleitperson mitnehmen.

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

12.01.	19.00 Uhr	OGV Schwarzenstein	Stammtisch	Vereinsheim des ATSV
18.01.	18.00 Uhr		Wirtshaussingen (Musik ab 19 Uhr)	SSV Sportheim
20.01.	14.00 Uhr	SV Straßdorf/FC Döbraberg	Muckturnier mit Geldpreisen (Startgeld 7 €)	Sportheim Straßdorf
Jeden Dienstag	18.30 Uhr und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezzi-ball; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de	Turnhalle



Ehrungen beim MGV Döbra 1876

„Jetzt fangen wir zu singen an“ und das tat der Männergesangsverein Döbra 1876 mit weiteren Liedern, unter anderem La Pastorella und Zauber der Nacht. Chorleiter und Vorsitzender Peter Schmitt, der für seine Arbeit einen Präsentkorb bekam, konnte dazu seine Sangesbrüder begrüßen. Er dankte für die gelungenen Auftritte im letzten Jahr unter anderem beim Sommerzauber in Stammbach und hatte für jeden Aktiven ein Geschenk mit einer neuen Notenmappe dabei. Außerdem konnte er zwei aktive Sänger ehren.



Seit 10 Jahren unterstützt Werner Gebelein, der gleichzeitig Schriftführer und Notenwart ist, als Tenor den MGV. Schon seit einem halben Jahrhundert ist Hans-Jürgen Kunze beim MGV mit seiner Bassstimme. Als jahrzehntelanger Schrift-

führer fehlte er nie bei den Chorproben. Dafür gab es auch vom Fränkischen Sängerbund einen Ehreenausweis und eine Urkunde aus Berlin mit Ehrennadel.

Dies übergab Schmitt in Vertretung von Roderick McInnes. Für musikalische Einlagen sorgte das Trio Werner Dill, Ronald Höfer und Cedric Fehn und für Unterhaltung unter anderem Helmut Hüller mit einem Weihnachtsgedicht.



Ehrungen beim MGV Döbra 1876, von links: Hans-Jürgen Kunze ist seit 50 Jahren aktiver Sänger, Vorsitzender Peter Schmitt und Werner Gebelein (10 Jahre beim MGV)



Rathaus Schwarzenbach a.Wald

Öffnungszeiten

Montag	8-12 und 14-17 Uhr	Mittwoch	8-12 Uhr
Dienstag	8-12 und 14-16 Uhr	Donnerstag	8-12 und 14-18 Uhr
		Freitag	8-12 Uhr

Informationen zur Bartholomäuskirche

Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger empfing die Besucher in der „Diebrischen Kirche“ zu einer informativen Stunde über die Geschichte der Bartholomäuskirche, die in Anfangszeiten Marienkirche hieß. Dazu hatte die CSU/ÜHL-Fraktion eingeladen.

Urkundlich wird die Kirche zu ersten Mal 1521 erwähnt. Das Gotteshaus wird dem St. Bartholomäus geweiht. Eine Bartholomäusstatue aus Holz befand sich noch auf dem Boden der 1867 abgebrannten Kirche. Von 1873 bis 1875 erfolgte der Neubau der Kirche, die am 27. Juni 1875 eingeweiht wurde.

Die Baukosten ohne Inneneinrichtung wurden mit 22.000 Gulden veranschlagt. Hohenberger zeigte zwei Vortragekreuze aus dem Jahr 1833, die den Brand der ehemaligen

Markgrafenkirche überstanden. Der Wiederaufbau erfolgte im neugotischen Stil mit den typisch in die Höhe gezogenen Spitzbögen. Das ist auch so beim Kölner Dom gebaut worden. Der Pfarrer erwähnte noch die vorherige Aufteilung mit dem Altar auf der linken Seite und dem Taufstein in der Mitte des Gotteshauses. Heute sind hinter dem Altar in Nazarenerkunst Geschehnisse dargestellt, die mit Jesus zu tun haben. Die Orgel von Steinmeier ist noch im Originalzustand, wie es sie in Deutschland nur noch einmal gibt.

Die Kirchenbücher sind auch noch vorhanden. Die Kirche mit ihren 350 Sitzplätzen bekam 2005 eine Statue ihres Namensgebers Bartholomäus, 2015 wurden die Fenster im Altarraum saniert und 2018 der

Kirchturm. Auch ein Miniaturwerk des Gebäudes ist in der Kirche zu sehen.

Bürgermeister Reiner Feulner dankte für die Ausführungen und übergab an den Pfarrer ein Präsent.



Mitgliederversammlung des SSV Schwarzenbach a.Wald

Liebe Vereinsmitglieder, zu unserer Mitgliederversammlung am **So., den 28. Januar 2024, um 15.30 Uhr** in unserem SSV-Sportheim ergeht herzliche Einladung.

Die Vorstandschaft





Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Table with 2 columns: Day (Mo., Di., Mi., Do., Fr.) and Opening Hours (e.g., 08.00 – 12.00 Uhr and 13.30 – 18.00 Uhr)

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, Homepage: www.markt-badsteben.de
Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (Rathaus)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Table listing staff members (Christina Grünert, Luca Fischer, etc.) with their contact information (Zi., email, and Tel. numbers)

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (Haus Cäcilie)

(Bau-)Ordnungsamt

Table listing staff members (Helmut Spörl, André Möller, etc.) with their contact information

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51
Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Grußwort zum neuen Jahr 2024



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das neue Jahr hat begonnen und ich möchte Ihnen allen ein glückliches, ein erfolgreiches, vor allem aber ein gesundes und friedliches 2024 wünschen!

Das Jahr hat mit den Protestaktionen der vergangenen Tage turbulent begonnen und mit dem Tod von Fußballidol Franz Beckenbauer hat uns auch eine traurige Nachricht erreicht. Es gilt in diesen Tagen mehr als sonst den Blick in die Zukunft zu richten und diese mit Optimismus anzugehen, denn ich denke wir hier in Bad Steben haben allen Grund dazu.

Der Markt Bad Steben hat von der guten Konjunktur der vergangenen Jahre profitiert. Wir haben wichtige Investitionen getätigt bzw. begonnen, die in die Zukunft weisen und das weithin gute Miteinander unter Beweis stellen. Exemplarisch möchte ich jetzt nur auf unser Projekt am Pfaffensteig und die Sanierungsmaßnahmen in Carlsgrün verweisen. Diese Maßnahmen kommen den Bürgerinnen und Bürgern zugute, sie sind richtungsweisend und machen unsere Gemeinde attraktiver.

Ebenso ist der Bayerische Staatspreis Dorferneuerung und Baukultur, der unserem Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhaus in Carlsgrün verliehen wurde ein begründeter Anlass zur Freude und vor allem stolz zu sein auf dieses Projekt, welches letztendlich das Ergebnis einer fruchtbaren Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Planern, der Marktgemeinde und vor allem den Aktiven der Carlsgrüner Dorfgemeinschaft darstellt!

Wir sind also auf einem guten Kurs und auf diesem Weg wollen wir 2024 weiter voranschreiten. Wir werden als Kommune weiter investieren um unseren Bürgerinnen und Bürgern ein attraktives Wohn- und Arbeitsumfeld zu bieten. Große Beträge werden dabei in die Infrastruktur wie Wasserleitungen, Kanalbau und Straßen fließen. Aber auch die Werbung für Bad Steben oder unser guter Name als Veranstaltungsort attraktiver Events soll 2024 nicht zu kurz kommen. Bei all diesen Planungen freue ich mich feststellen zu können, dass Bad Steben eine weltoffene, eine humane Gemeinde ist. Bei uns ist für Fremdenfeindlichkeit kein Platz, wir verwahren uns gegen Stimmungsmache und Gewalt. Bei uns leben Menschen aus 51 Nationen und unterschiedlichen Glaubens gut zusammen! Und dies soll auch so bleiben, denn gerade in den in unserer Gemeinde stark vertretenen Dienstleistungs-bereichen werden Arbeitskräfte dringend gebraucht. Zusammen – davon bin ich überzeugt – können wir viel erreichen und deshalb möchte ich allen Unternehmen, die dem Standort Bad Steben treu bleiben, allen die kulturelle wie sportliche Events sponsern, sowie allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich ehrenamtlich engagieren, ganz herzlich danken.

Freuen wir uns auf und arbeiten gemeinsam an einem erfolgreichen Jahr 2024!
Ihr

Handwritten signature of Bert Horn

Bert Horn
Erster Bürgermeister

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind persönlich für Sie erreichbar im Büro der Nachbarschaftshilfe (2. Stock) im Rathaus Bad Steben
Dienstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
oder bei Bedarf Telefon 09288/ 7427
nachbarschaftshilfe@badsteben.de
www.markt-badsteben.de
Außerhalb dieser Zeiten (nicht an Feiertagen) erreichen Sie uns von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der o.g. Rufnummer. Die Besetzung des Telefons hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen ab.

Tourist-Information

Table with 3 columns: Address (Badstr. 31), Day (Mo-Do, Fr., Sa.), and Hours (e.g., 09.00 – 12.30 Uhr and 13.30 – 16.00 Uhr)

Table with 3 columns: Name (Monika Josiger, Petra Schmeißer, Vanessa Burger), Email, and Phone Number

Table with 2 columns: Service Name (SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst, etc.) and Phone Number



Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024

Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nach den Messbescheiden des Finanzamtes nicht geändert haben, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gem. § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) in der derzeit gültigen Fassung die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid erhalten, im Kalenderjahr 2024 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2023 zu entrichten haben. Gleichzeitig treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen für die Steuerpflichtigen ein, als wenn an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2024 zugegangen wäre. Die öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung im gemeindlichen Amtsblatt „Wir im Frankenwald“ als bekannt gegeben.

Die Grundsteuer 2024 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2024 fällig.

Wenn der Jahressteuerbetrag 15,00 € nicht übersteigt, so wird dieser in einem Betrag am 15. August 2024 fällig (§ 28 Abs. 2 Nr. 1 GrStG).

Wenn der Jahressteuerbetrag 30,00 € nicht übersteigt, so wird dieser am 15. Februar und 15. August 2024 je zur Hälfte fällig (§ 28 Abs. 2 Nr. 2 GrStG).

Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 GrStG Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2024 in einem Betrag am 1. Juli fällig.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbescheide), werden Änderungsbescheide erstellt.

Wenn dem Markt Bad Steben ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, so wird die Grundsteuer im SEPA-Basislastschriftverfahren eingezogen. Diese Bekanntmachung gilt im Zusammenhang mit den im letzten Grundsteuerbescheid ausgewiesenen Beträgen als Vorabinformation.

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem

Tag der wirksamen Bekanntmachung zu laufen beginnt, Widerspruch eingelegt oder unmittelbar Klage erhoben werden. Bei Einlegung eines Widerspruchs ist dieser schriftlich oder zur Niederschrift beim Markt Bad Steben, Hauptstr.2, 95138 Bad Steben einzulegen. Er kann auch elektronisch, mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen, unter der Adresse rathaus@badsteben.de eingelegt werden.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, kann Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Bayreuth, Friedrichstr. 16, 95444 Bayreuth, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird, ist die Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Bayreuth, Friedrichstr. 16, 95444 Bayreuth, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten/die Beklagte und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene öffentliche Festsetzung der Grundsteuer soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Seit 01.01.2022 muss der in § 55 VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Bad Steben, 12. Januar 2024

Bert Horn
Erster Bürgermeister

Behinderung des Winterdienstes und der Müllabfuhr

Bereits wiederholt haben sich Fahrer der Fa. Böhme, die mit der Müllentsorgung im Markt Bad Steben betraut sind, darüber beschwert, dass insbesondere in engen Straßen eine Müllabholung wegen zugesperrter Straßen nicht mehr möglich ist.

Verursacht wird dies durch parkende Fahrzeuge, die gerade in der winterlichen Zeit dafür sorgen, dass breitere Fahrzeuge wie z.B. Busse und LKW nicht mehr an ihnen vorbeifahren können. Auch der gemeindliche Winterdienst tut sich schwer, hier Schnee zu räumen oder zu streuen.

Die Müllabfuhr fährt jede Straße nur einmal an um Mülltonnen zu leeren. Derartig blockierte Straßen werden kein weiteres Mal angefahren. Ebenso kann der Winterdienst nicht ständig nachsehen, ob eine Straße wieder frei ist. Ein Räumungsversuch findet erst dann wieder statt, wenn die betroffene Straße gemäß Räumplan zu räumen wäre. Bitte sorgen Sie in ihrem eigenen Interesse dafür, dass es nicht zu weiteren Maßnahmen wie Anzeigen und Abschleppen kommen muss.



Muss das sein? – Wer kommt hier noch vorbei?

Wir weisen darauf hin, dass nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 der Straßenverkehrsordnung das Halten – und erst recht auch das Parken – an engen Straßenstellen verboten ist. Hier müssen auch keine entsprechenden Verbotsschilder stehen. Nach gängiger Rechtsprechung muss eine **Mindestbreite von 3,05m** gewährleistet sein, um eine Straße noch ordentlich befahren zu können. Ein Unimog mit Räumchild benötigt sogar eine **Restbreite von 3,50m!** Hierbei muss natürlich auch beachtet werden, dass große Fahrzeuge auch einen entsprechenden Wendekreis haben und mehr Platz zum Umfahren von Kurven bzw. beim Abbiegen brauchen.

Heiraten im denkmalgeschützten Kurpark von Bad Steben

Eingerahmt von Kurhaus und Säulenwandelhalle, den repräsentativen Bauten aus der Prinzregentenzeit, unter einem historischen Quellen-Pavillon und doch mitten im Grünen. Was kann es Schöneres geben als in einem solchen Umfeld den Bund fürs Leben zu schließen?



Gut überdacht und doch in der freien Natur heiraten Sie in traumhafter Umgebung mit einzigartiger Ausstrahlung.

Nach Voranmeldung können Sie dort standesamtlich getraut werden.

Wir bieten für das Jahr 2024 folgende Heiratstermine – jeweils am Samstag – an:

- 25. Mai 2024
- 15. Juni 2024
- 20. Juli 2024
- 17. August 2024

Die Trauungen können jeweils um 10.00 Uhr, 11.00 Uhr, 12.00 Uhr oder 13.00 Uhr stattfinden.

Wenn Sie interessiert sind, fragen Sie einfach nach, wir helfen gerne weiter:

Markt Bad Steben
Hauptstraße 2
95138 Bad Steben
Tel. 09288/7437
oder Email: standesamt@badsteben.de



Neujahrsempfang der Marktgemeinde



Die Marktgemeinde Bad Steben startete mit einem festlichen Rahmen – dem Neujahrsempfang - in den Räumen des Grafikmuseums Stiftung Schreiner im Kurhaus ins neue Jahr. Über 60 Gäste hatten sich am Abend des Neujahrstages eingefunden, um das neue Jahr in geselliger Runde zu begrüßen, sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen. Zweiter Bürgermeister Wolfgang Gärtner hieß willkommen, dankte für den vielfältigen Einsatz im vergangenen Jahr und informierte über Schwerpunkte im noch jungen Jahr 2024, die es als Herausforderungen anzugehen seien. „Wir sind auf einem guten Kurs

und auf diesem Weg wollen wir weiter voran schreiten“, bilanzierte Gärtner und betonte, dass man auf die Leistungsfähigkeit und das Steuerungsgeschick der Wirtschaft und der Menschen vertraue, die in und für Bad Steben wirken und sich aktiv einsetzen. „Ob die Anstrengungen zum Erfolg führen, hänge aber auch von Faktoren ab, auf die wir wenig Einfluss haben“, betonte der Bürgermeisterstellvertreter und merkte an, dass sich in der globalisierten Welt die wirtschaftliche und politische Großwetterlage auf jede Kommune und jedes Unternehmen auswirke. „Bad Steben ist eine wolffoffene, humane

Gemeinde, in der für Fremdenfeindlichkeit kein Platz sei“, unterstrich Gärtner und auch, dass man sich gegen Stimmungsmache und Gewalt verwahre. „Bei uns leben Menschen aus 51 Nationen und unterschiedlichen Glaubens gut zusammen.“ Stellvertretender Bürgermeister Gärtner merkte an, dass man auf eine geordnete Zuordnung angewiesen sei. „Unserer Gesellschaft altert, in etlichen Branchen fehlt bereits Fachpersonal, manche Dienste lass sich nur durch Kräfte aus dem Ausland aufrechterhalten und deshalb ist es richtiger Schritt Flüchtlinge mehr und schneller Ausbildungs- und

Arbeitsmöglichkeiten zu bieten.“ Mit Blick auf das neu begonnene Jahr 2024 betonte Gärtner, dass man alle Anstrengungen darauf konzentriert werden, „unsere Standards zu halten und unsere Stärken weiter auszubauen“. Auch merkte Gärtner an, dass angesichts der Alterung in der Gesellschaft und der sich verfestigenden Ungleichheiten zwischen reichen und armen Kommunen die Konkurrenz zwischen Städten und Gemeinde weiter zunehmen werde. „Wir werden als Kommune weiter investieren, um unseren Bürgerinnen und Bürgern ein attraktives Wohn- und Arbeitsumfeld zu bieten

und werden dabei große Beträge in die Infrastruktur wie Wasserleitungen, Kanalbau und Straßen investieren.“ Gärtner betonte, dass auch die Werbung für Bad Steben wie auch „unser gute Name als Veranstaltungsort attraktiver Events“ nicht zu kurz kommen werde. „Wir setzen gerade hier auf alle, die sich an den verschiedensten Stellen für Bad Steben einsetzen, ehrenamtlich oder aus beruflicher Motivation, denn zusammen können wir viel erreichen.“ Im Anschluss an den Empfang waren die Gäste zum Neujahrskonzert mit der Erzgebirgischen Philharmonie Aue im großen Kurhaussaal eingeladen.

Kita-Plätze 2024-2025

Aktuell beginnen in der Luther-Kindertagesstätte die Planungen für das kommende Kita-Jahr, das im September 2024 beginnt. Bad Stebener Familien haben vorrangig Zugang zu diesen Plätzen. Bitte melden Sie sich, soweit noch nicht geschehen, telefonisch oder via E-Mail bis zum **1. Februar 2024**, wenn Sie im Kita-Jahr 2024-2025 einen Platz in Krippe oder Kindergarten benötigen. Danach werden freie Plätze auch an auswärtige Kinder vergeben. Bei den Hortplätzen gilt dieser Aufruf den Familien aus **Bad Steben und Lichtenberg**.



Kontakt: Luther-Kindertagesstätte Bad Steben,
Telefon: 09288-36821-40
E-Mail: kita.lutherkindergarten.bad-steben@elkb.de

Weihnachtsfeier beim ATS Bobengrün

Am 16.12.2023 fand beim ATS Bobengrün die traditionelle Weihnachtsfeier im Sportheim statt. Nach einem gemeinsamen Abendessen gab es für die knapp 50 erschienenen Mitglieder einen kleinen besinnlichen Teil, bei dem gemeinsam Weihnachtslieder gesungen wurden und Margit Burjakow eine Weihnachtsgeschichte vortrug. Im Rahmen der Weihnachtsfeier wurde Lothar Neumeister für 40 Jahre Mitgliedschaft mit der goldenen Ehrennadel des ATS Bobengrün geehrt. Der langjährige Spielleiter und ehemalige 2. Vorstand des ATS freute sich sehr über die Auszeichnung. Zum Abschluss des Abends gab es noch ein Quiz mit dem Thema „Europameisterschaft“, welches von Matthias Griesbach vorbereitet wurde.



Das Foto zeigt von links: 2. Vorstand Tobias Färber; Lothar Neumeister und 1. Vorstand Felix Werner.



Neujahrskonzert mit der Erzgebirgischen Philharmonie Aue Bad Steben begrüßt das neue Jahr

Mit viel Musik hat der Kurort Bad Steben das Jahr 2024 begrüßt. Nach dem farbenprächtigen Feuerwerk zum Jahreswechsel erlebten die Gäste dann am Neujahrsabend einen beschwingt-fröhlichen Melodienreigen beim Neujahrskonzert im großen Kurhaussaal. Nach drei Jahren Pause präsentierten 40 Musikerinnen und Musiker der Erzgebirgischen Philharmonie Aue unter der Leitung des 1. Kapellmeisters Dieter Klug freudig-optimistische Klänge. Stimmungsvoll und zugleich schwungvoll nahmen die Musikerinnen und Musiker die Gäste mit ins neue Jahr. Das musikalische Programm verband dabei die Ära der Wiener Walzer und Polkas mit den Melodienschätzen des beliebten Böhmisches Meisters Antonin Dvorak. Den Melodienreigen verband erläuternd und mit vielen Informationen zu den Komponisten, dem Entstehen der Werke und deren Wirkung Moderator Lür Jaenike. Den fröhlich-beschwingten Start des



zweistündigen Konzertabends bildete die schnelle „Quecksilber-Polka“ von Carl Millöcker, bekannt von der Komposition der Operette in drei Akten „Der Bettelstudent“. Im Laufe des Abends war von Millöcker zudem der „Pizzicato-Walzer“ zu hören. Vom Komponisten Johann Strauss (Sohn) ließen die Musikerinnen und Musiker den Konzertwalzer „Aus den Bergen“ erklingen und die Zuhörer erfuhren vom Modera-

tor, dass Johann Strauss diesen Walzer überraschend einem seiner hartnäckigsten Kritiker Eduard Hanslick gewidmet habe, der diese Widmung auch annahm. Beim kleinen Tongemälde „Der Wintergalopp“ von Joseph Lanner, der zu den bedeutendsten Tanzmusikkomponisten des Biedermeiers zählt, brillierte Sebastian Fischer als Solist mit seinem Klängen aus einem Naturhorn, die das Posthorn darstellten. Auch der „Slavische

Tanz“ von Antonin Dvorak begeisterte die Zuhörer. Beim „Champagner Knall, Galopp op. 114c“ von Joseph Lanner wies Moderator Jaenike schmunzelnd darauf hin, genau hinzuhören, ob nicht ein Knallen eines Champagner Korkens zu hören sei – und selbstverständlich war dieser zu vernehmen, nicht versteckt, sondern lautstark. Als weitere schwungvolle wie auch romantische Stücke konnten die Zuhörer die „Knall und Fall Polka“ von Eduard Strauß genießen wie auch den Walzer „Wiener Bonbons“ von Johann Strauß, Junior. Der Titel „Hoffnungsstrahlen Walzer“ von Joseph Lanner unterstrich musikalisch die „ausgerufene und gewünschte“ Jahreseinstellung für 2024 und so reihten sich die Klänge wie Sektperlen aneinander. Die vielen Gästen erfreuten sich am fulminantes Konzerterlebnis, unterstrichen dies mit Zwischenapplaus. Ein schwungvolles Konzert, dass mit den optimistischen Klängen ins noch junge Jahr 2024 trug. Am

Ende des begeisternden Konzertabends gab es selbstverständlich als Zugabe neben der Polka „Neues Leben“ von Johann Strauss, Junior den „Radetzky-Marsch“ von Johann Strauss, Senior und diesen mit untermalenden Klatschen durch das Publikum. Der allseits bekannte wie zugleich beliebte Marsch ist ein von Johann Strauss (Vater) komponierter und dem Feldmarschall Josef Wenzel Graf Radetzky von Radetz gewidmeter Marsch, für den der Komponist eine ältere Volksmelodie im Dreivierteltakt verwendete, genannt „Alter Tanz aus Wien“ oder „Trinerlied“. Kurdirektor Ottmar Lang hatte eingangs allen ein „friedvolles und gesundes neues Jahr“ gewünscht und überreichte am Konzertende an den Dirigenten Dieter Klug und den Moderator Lür Jaenike mit Dank für das Engagement und den musikalisch-schwungvollen Start ins neue Jahr je einen Blumenstrauß, der große Bewunderung hervorrief.

Christbaumsammlung der FFW Bad Steben am Samstag, den 13. Januar 2024 ab 9:00 Uhr!



Achtung! Die alljährliche Christbaumsammlung der Feuerwehr Bad Steben findet am **morgigen Samstag, den 13. Januar 2024** statt! Alle Christbäume in Bad Steben und den umliegenden Ortsteilen werden eingesammelt. Bitte legen Sie Ihre Christbäume gut sichtbar bis Samstag früh um 09.00 Uhr an die Straße. Die Feuerwehr wird diese dann im Laufe des Vormittags einsammeln. Über eine kleine Spende an den Bäumen, freut sich das Christbaumsammelteam natürlich sehr!

Sommerurlaub schon gebucht? Keine 200 Tage mehr

Und dann geht es schon wieder los. Die Jungscharfreizeit der Ev. Kirchengemeinde Bad Steben, Bobengrün, Langenbach wird auch dieses Jahr im Christian – Keyßer – Haus in Schwarzenbach am Wald stattfinden.
Datum: 28. Juli bis 04. August 2024
Die Planungen laufen bereits!

Neue Wasser-Sport-Gruppe beim Reha Sport Verein

Der Reha Sport Verein Bad Steben e. V. eröffnet am **1. Februar 2024** eine Wasser-Sport-Gruppe in der Therme Bad Steben mit therapeutischer Betreuung.
Termine: jeden Freitag um 16.30 Uhr
Aufenthaltsdauer bis zu 2 Stunden.
Zuzahlung jeweils 7.00 Euro
Interessenten mit ärztlicher Verordnung, die von der Krankenkasse genehmigt wurde, melden sich bitte bei Barbara Voigt (Schriftführerin) unter 09282/984 90 45 oder 0160/755 38 37.



Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald



900 Christen feiern Weihnachten in der Lutherkirche

„Ich steh an deiner Krippe hier, o Jesu, du mein Leben.“ Der berührende Text von Paul Gerhardt, die Johann Sebastian Bach so wunderbar in Noten gesetzt hat, standen auch heuer im Mittelpunkt der kirchlichen Feiern an Weihnachten. Diese waren im gesamten Dekanat Naila wieder gut bis sehr gut besucht – trotz Dauerregen und Sturmböen. Vor allem bei den Christvespern an Heiligabend waren die Kirchenbänke in den Gotteshäusern von frohen, erwartungsvollen Besuchern dicht besetzt. Auch in der Bad Stebener Lutherkirche feierten nahezu 900 froh gestimmte Christen die Menschwerdung Gottes im Stall von Bethlehem. Viel der Gekommenen waren teils von weither angereist um auch Kindheitserinnerungen aufzufrischen und die sind an Heiligabend mit einem unvergesslichen Auftritt im abgedunkelten Gotteshaus verbunden: Als Quempas-Sängerinnen und Sänger mit schwarzen Umhang,



weißer Halskrause und flackernden Kerzen. Auch diesmal war der alte Brauch aus dem 15. Jahrhundert wieder der freudig bewegende Abschluss der Christvesper. Der von drei Kindergruppen am Altar, und den beiden seitlichen Emporen sehr schön und sicher dargebrachte Lobgesang „Den die Hirten lobeten sehre und die Engel noch viel mehr“, berührte die

Herzen der Besucher, die am Ende selbst in das Hirtenlob einstimmen konnten. Den Teil der vierten Gruppe von der Orgel empore hatte KMD Stefan Romankiewicz mit seiner klaren, raumfüllenden Tenorstimme übernommen. Der spontane Applaus der Besucher für die jungen Quempas-Sängerinnen und Sänger verdienten sich auch die Mitglieder der Posau-

nen- und Kirchenchores sowie Stefan Romankiewicz (Orgel), der auch wieder zur Freude aller Christen Mädchen und Buben für den Quempas motivierte. Pfarrer Dirk Griefsbach wünschte, dass die Freude über die weihnachtliche Christgeburt als hoffnungsvolle Kunde in den Alltag ausstrahlt: „Es ist ein göttliches Geschenk Kind Gottes zu sein, das unser Leben

Quempas- und Sängerinnen und Sänger verkünden in der Bad Stebener Lutherkirche bei der Christvesper den Lobgesang der Hirten nach der Geburt des Heilandes im Stall von Bethlehem: „Den die Hirten lobeten sehre“, im Wechselsong.

bereichert.“ Gemein bekundet man, wie auch in den anderen Gotteshäusern: „O du fröhliche oder selige Weihnachtszeit.“

Jahreshauptversammlung beim ATSV Thierbach/Marxgrün

Der Vorstand ist wieder komplett

Der Vorstand des ATSV Thierbach/Marxgrün ist wieder komplett. Bei der Hauptversammlung im ATSV-Sportheim erhielt Dennis Seim das einstimmige Vertrauen der Mitglieder bei den anstehenden Ergänzungswahlen. Der 34-jährige Bautechniker führt den mit 357 Mitgliedern größten Verein im Bad Stebener Ortsteil Thierbach. Bei dem von zweitem Bürgermeister Wolfgang Gärtner geleiteten Urnengang erhielten auch die beiden neugewählten Stellvertreter Holger Hallbauer und Peter Wunderlich das Vertrauen der Mitglieder. Zu Beginn hatte man der beiden verstorbenen Mitglieder Jürgen Brandler und Adolf Singer gedacht und Dennis Seim deren Verdienste für den ATSV gewürdigt. Im Rückblick erinnerte der Vorsitzende an das erfolgreich verlaufene Vereinsjahr, das auch im finanziell im Plus liegt. „So können wir die schon seit längerer Zeit geplanten Sanierung unserer Sportheimküche heuer in Angriff nehmen.“ Im gut florierenden Wirtschaftsbetrieb wur-

de die Brauerei gewechselt. Seims Dank galt den Teams wie auch allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz. Ein Wunsch des neugewählten Vorsitzenden: Hoffentlich können wir diese ehrenamtlichen Dienste noch lange aufrechterhalten. Dies ist auch der Wunsch von Jutta Pfungst, zuständig für die ATSV-Financen seit 15 Jahren, die erstmalig die „schwarze Null“ auf der Habenseite vermelden konnte. „Jetzt können wir im Sportheim die Sanierung fortsetzen.“ Vor allem die großen Veranstaltungen wie Schlachtfest, Sportfest und die „Derbicher Kerwa“ schlagen positiv zu buche. Dazu zählt auch die Photovoltaikanlage auf dem Sportheimdach, die im vergangenen Jahr insgesamt 23.357 Kilowattstunden Sonnenstrom lieferte, wie Unterkassier Herbert Raitel im von Jutta Pfungst verlesenen Kassenbericht auflistete. Lob und Anerkennung für die Kassensparten gab es auch von den Revisoren Achim Winter und Jörg Scherkowski: Keine Bean-

standungen, alles in bester Ordnung. Die Sparte Fußball ist seit 18 Jahren bekanntlich beim Fusionsverein SV05 Froschbachtal integriert und dessen herausragenden Erfolge wurden im abgelaufenen Jahr auch von den „Stammverein-Fans“ enthusiastisch bejubelt und gefeiert. „Gleich drei Mannschaften im Seniorenbereich schafften den historischen Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse“, ließ Holger Hallbauer erfreut wissen. Er merkte an, dass sich die Frösche in der Bezirksliga zwischenzeitlich als Neuling gut eingelebt haben. Nach der Herbstserie belegen sie in der Tabelle einen achtbaren Mittelplatz. Beachtlich auch die Arbeit im Nachwuchsbereich, wo über 80 Buben und Mädchen in einer Spielgemeinschaft formiert sind. Hierbei hat die Federführung die SV05 übernommen und stellt auch die meisten Betreuerinnen und Betreuer. „Wir können von den Bambinis bis zu den A-Junioren Mannschaften für den Spielbetrieb melden, auch wenn es für



Nach den Ergänzungswahlen ist der Vorstand des ATSV Thierbach-Marxgrün wieder komplett. Im Bild (von links) Vorsitzender Dennis Seim, dritte Vorsitzender Peter Wunderlich, zweiter Vorsitzender Holger Hallbauer, Kassiererin Jutta Pfungst und Schriftführer Reinhold Singer II.

die jüngsten Kickerinnen und Kicker keine Spielwertung gibt“, informierte Stefan Preißinger. Auch wenn es bei König Fußball kein Angebot mehr gibt, können sich die Mitglieder sportlich betätigen oder sich auch kulturell bei den „ATSV-Sängern“ einbringen. Die Aktivitäten listeten Spartenleiter Rainer Wunderlich (Wintersport), Uli Hof-

mann (Skigymnastik), Markus Pfungst (Dartspiel), Andreas Hüttner (Radtouren) und Rainer Wunderlich (ATSV-Sänger) in ihren Berichten auf. Keine Gegenstimme gab es bei der Beitragserhöhung. Demnach zahlen Erwachsene künftig jährlich 36 Euro (alt 30 Euro), Jugendliche ab 14 Jahre 18 Euro (12 Euro) und Kinder zwölf Euro.



Hellmut Gebelein feierte seinen 90. Geburtstag

Leidenschaft für Kaninchen seit über 60 Jahren

In der guten Stube ist kein Platz mehr frei, die Gratulanten geben sich buchstäblich die Klinke in die Hand, schließlich ist das Geburtstagskind bekannt „wie ein bunter Hund“, im positiven Sinne versteht sich. Vor allem durch die Kleintierzucht hat sich Hellmut Gebelein einen Namen über die Orts- und Kreisgrenzen hinaus gemacht. Auch im hohen Alter gehören seine Kaninchen der Rassen Weiße Neuseeländer und Alaska noch zu den täglichen Aufgaben. „Alle Arbeiten mit füttern, misten und vorbereiten für die Schauen, das mach ich allein“, versichert der Züchter, der seit 1960 dem Hobby der Kaninchenzucht frönt. „Begonnen habe ich mit der Rasse Rote Neuseeländer“, berichtet er und auch, dass er damals eine bereits gedeckte Häsin von einem Züchter aus Marlesreuth abholte, im Kartoffelsack und auf dem Motorrad. „Die Häsin hat dann acht Rammler und eine Häsin geworfen, ein erfolgreicher Start meiner Kaninchenzucht“, schmunzelt Gebelein und

erzählt, dass er auch wenige Jahre die Rasse Deutsche Riesen grau züchtete. „Da hatte es mir damals die stattliche Ohrenlänge von 20 Zentimetern ange-tan.“ Auch Tiere der Rasse englische Schecken waren einige Jahre im Stall vom Hellmut Gebelein zu Hause, beständig seit 1980 nun die Weißen Neuseeländer und seit 1984 Alaska. „Ich war mit meinen Tieren auf vielen Schauen vertreten von Lokalschau, über Kreis- und Bezirksschau bis hin zur Europaschau. „Erst heuer habe ich wieder in Leipzig bei der Bundesschau ausgestellt“, erinnert der rührige Züchter und fügt zugleich an, dass er fürs Zuchtjahr 2024 auf gute Jungtiere hofft. „In 30 Buchten habe ich meine Kaninchen, früher hatte ich doppelt so viele.“ Aber nicht nur Kaninchenzucht gehörte zu den Hobbys des rüstigen, vitalen Altersjubilär. „Früher spielte ich auch Fußball, erst in meinem Heimatdorf Meierhof, dann in Bobengrün, immer in der Position eines Stürmers“, berichtet Hellmut Gebelein, der auch zu den Mitgliedern der

Ortsgruppe des Frankenwaldvereins Bobengrün zählt, wo er früher Bänke baute und auch bei der Sanierung des Gerlaser Forsthauses mithalf. „Das brachte mein erlernter Beruf Schreiner mit sich“, meint der schmunzelnd und erzählt, dass er eigentlich hätte Metzger lernen wollen, es damals aber keine freie Stelle gab. „In der Schreinerei Adam Hüttner in Naila habe ich gelernt und über ein Jahrzehnt dort gearbeitet, bevor ich zur Firma Graetz in Geroldsgrün als „Endpolierer“ für Fernseher wechselte. Auch als Einschaler und Zimmermann war Hellmut Gebelein tätig, unter anderem beim Bau der Bad Steben Kliniken Auental und Frankenwarte wie auch beim Fernmeldeturm im Fichtelgebirge und der Fleischforschung in Kulmbach. „Gearbeitet habe ich in meinem Leben genug“, bilanziert der Altersjubilär, der auch als aktiver Brandschützer Dienst tat. Im Weiler Schmölz der Stadt Schwarzenbach am Wald ist Hellmut Gebelein geboren, aufgewachsen dann im Ortsteil



Unser Bild zeigt (von links) Pfarrer Dirk Griesbach, Hellmut Gebelein und zweiter Bürgermeister Wolfgang Gärtner.

Meierhof. Nach Bobengrün kam tendende Bad Stebener Bürger-er der Liebe wegen, feierte 2023 das besondere Fest der eisernen gratulierte mit Präsent, auch im Hochzeit. Stolz zeigt er im Wohnzimmer seine gerahmten Namen von Landrat Oliver Bär wie auch Pfarrer Dirk Griesbach. Sie, wie auch alle anderen Gratulanten wünschen weitere Jahre bei guter Gesundheit.

Veranstaltungen in Bad Steben

14.01.	19.00 Uhr	Stammtisch	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
19.01.	18.00 Uhr	ATSV Thierbach/Marxgrün	Besuch bei Kärwakoch Jörg	
18. - 21.01.		ATSV Thierbach/Marxgrün	Skiausflug	
24.01.			Bibelstunde	Sportheim ATSV
26.01.	19.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
02.02.	19.00 Uhr	Antennengemeinschaft	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
04.02.	19.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Thierbach	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
09.-12.02.		SV05 Froschbachtal	Trainingslager	
12.02.	19.00 Uhr	SPD OV Thierbach	Heringessen	Sportheim ATSV
13.02.			Fasching in Bobengrün	Sportheim ATSV Bobengrün
16.02.	19.00 Uhr	Arbeiterwohlfahrt	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
23.02.	19.00 Uhr	SV 05 Froschbachtal	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
02.03.		ATSV Thierbach/Marxgrün	Schlachtfest	Sportheim ATSV
09.03.	19.00 Uhr	Jagdgenossenschaft Thierbach	Jahreshauptversammlung	Sportheim ATSV
16.03.	19.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Monatsabend	Sportheim ATSV
18.03.	19.00 Uhr		Grenzerstammtisch	Sportheim ATSV
29.03.	11.00 Uhr	ATSV Thierbach/Marxgrün	Stockfischessen	Sportheim ATSV
31.03.	14.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Osterwanderung	



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 -16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (timstroehlein@freenet.de Tel.: 0174 3147724)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün
Tel. 0160 / 530 82 44, Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule

Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal

Notdienst Kanal:Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk:Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung:Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG) mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas

Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel
Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm
Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe
Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- j - Durch Abholung am gleichen Tag
- j - Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- j - Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 15.01.2024

Abholung der **Restmüll und Gelbe Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 22.01.2024

Abholung der **Biotonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldgrün findet am

- Freitag, 12.01.2024
- Freitag, 02.02.2024

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldgrün, Schützenweg 14 statt.

Spruch der Woche

**Nenne dich nicht arm,
weil deine Träume nicht in Erfüllung gegangen sind;
wirklich arm ist nur, der nie geträumt hat.!**

Unbekannt



Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024

Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen sich nach den finanzamtlichen Messbescheiden (Messbeträge) seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gem. § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der derzeit gültigen Fassung die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid erhalten, im Kalenderjahr 2024 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2023 zu entrichten haben. Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2024 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer wird zu je 1/4 ihres Jahresbetrages am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2024 - vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung - fällig. Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt mit dem Tag der Veröffentlichung an den gemeindlichen Anschlagtafeln als bekannt gegeben.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbescheide), werden Änderungsbescheide erstellt.

Wenn der Gemeinde Geroldsgrün ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, so wird die Grundsteuer im SEPA-Basislastschriftverfahren eingezogen. Diese Bekanntmachung gilt im Zusammenhang mit den im letzten Grundsteuerbescheid ausgewiesenen Beträgen als Vorabinformation.

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der wirksamen Bekanntmachung zu laufen beginnt, Widerspruch eingelegt oder

unmittelbar Klage erhoben werden. Bei Einlegung eines Widerspruchs ist dieser schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Geroldsgrün, Keyßerstr. 25, 95179 Geroldsgrün, einzulegen. Er kann auch elektronisch, mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen, unter der Adresse rathaus@geroldsgruen.de eingelegt werden.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, kann Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Bayreuth, Friedrichstr. 16, 95444 Bayreuth, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird, ist die Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Bayreuth, Friedrichstr. 16, 95444 Bayreuth, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten/die Beklagte und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene öffentliche Festsetzung der Grundsteuer soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Geroldsgrün, 08. Januar 2024

Münch,
1. Bürgermeister

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten

Im Zusammenhang mit den im Jahr 2024 stattfindenden Europawahl wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörde nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG), Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (§ 50 Abs. 1 BMG i. V. m. § 44 Abs. 1 S. 1 BMG). Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (§ 50 Abs. 1 S. 2 BMG).

Die Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe dieser Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit der Gemeinde Geroldsgrün – Einwohnermeldeamt - Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün, Mail: rathaus@geroldsgruen.de schriftlich oder auch persönlich bzw. telefonisch (Tel. 09288/961-11 oder -12) in Verbindung setzen.

Geroldsgrün, 27.12.2023

Münch
1. Bürgermeister

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind für Sie persönlich erreichbar...

Im Rathaus Geroldsgrün
Im Büro der Nachbarschaftshilfe

Freitag 09.00 – 11.00 Uhr –
oder bei Bedarf

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
Telefonnummer: 09288/961-29

Die Besetzung des Büros hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen unseres Teams ab. Von Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr erreichen Sie uns per Handy: 0151 10295783. Per Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de



Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern und die Deutsche Rentenversicherung Bund werden zur Aufklärung der Versicherten über ihre Rechte und Pflichten in der gesetzlichen Rentenversicherung am

Dienstag, 23.01.2024 von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

im Rathaus in Geroldsgrün, Sitzungssaal einen Sprechtag durchführen. Es wird gebeten, zum Sprechtag die Rentenversicherungsunterlagen mitzubringen. Zum Sprechtag sind auch die Versicherten der benachbarten Gemeinden eingeladen. Um Terminvereinbarung (Tel.: 09288/961-18) wird gebeten.

Geroldsgrün, 09.01.2024
Münch
1. Bürgermeister



Sie sind ein Gastronom, Verein oder eine Privatperson und haben Interesse daran, mit uns die Bürgerscheune in Geroldsgrün ganz oder teilweise zu bewirtschaften?

Erfahren Sie mehr unter:
www.geroldsgruen.de
Telefonnummer: 09288 961-0
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de

Wir bieten einen Veranstaltungsort, Gastraum, Ausstellungsraum, Biergarten, Terrasse und Wohnmobilstellplätze direkt am Familien- und Freizeitgelände in Geroldsgrün. Der Innenraum umfasst 25 und der Außenbereich 40 Sitzplätze.





Heiligabend in Langenbach

Über 50 Mitwirkende versammelten sich am Heiligen Abend zwischen Krippe und Christbaum im Altarraum der Langenbacher St. Lukaskirche. Gemeinsam ließen sie die Geschehnisse der Weihnachtsgeschichte lebendig werden. Dabei waren alle Altersgruppen von 5 bis 87 vertreten. Die Kinder vom Chor der Sunshine Kids stellten bei ihrem Anspiel den Gedanken in den Mittelpunkt, dass Gott kleiner kommt, als Menschen es erwarten. Die Langenbacher Madla sangen erstmals im Duett

mit der männlichen Sängergemeinschaft der „Langenbacher Christbaum-Schauer“ und erinnerten, unterbrochen von inspirierenden Weihnachtsgedanken, an die Akteure der Heiligen Nacht. Begleitet wurden sie von Keyboard, Akkordeon und Gitarre. Der Gesangsverein umrahmte das Geschehen mit besinnlichen Liedbeiträgen. Am Ende der Christvesper waren es berührende Lichtmomente, mit denen die Gemeinde in einen wunderbaren Heiligen Abend verabschiedet wurde.



Waldweihnacht in Steinbach



Alle zwei Jahre veranstaltet der Posaunenchor Steinbach im Wechsel mit dem traditionellen Christbaumblasen eine Waldweihnacht am Jugend- und Wanderheim des Frankenwaldvereins. Wenngleich kein winterliches Flair mehr gegeben war, so sorgten ein hell leuchtender Christbaum und ein lodernes Schalenfeuer für eine adventliche Abendstimmung an diesem 3. Advents-

sonntag. Zur Freude der Initiatoren hatte eine stattliche Zahl von Besuchern allen Alters den Weg zum Jugend- und Wanderheim gefunden, um hier gemeinsam diese Waldweihnacht zu erleben. Der Posaunenchor Steinbach begleitete die Veranstaltung musikalisch mit adventlichen Weisen, wobei die Besucher bei den Liedern „Herbei, o ihr Gläubigen“ und „Es ist ein Ros entsprun-

gen“ zum Mitsingen eingeladen waren. Pfarrer Daniel Graf betrachtete dann in seinem geistlichen Wort das Lied „Es ist ein Ros entsprungen“, dessen Ursprung im 16. Jahrhundert liegt und zeigte auf, welche tiefgehende Bedeutung der Liedtext auch für uns heute noch hat. Die Verantwortlichen im Frankenwaldverein haben zu dieser Waldweihnacht in umfassender

Weise für ein breites kulinarisches Angebot gesorgt, das von Glühwein und Gebäck bis zu frischen Bratwürsten vom Grill

reichte. Auch war der Gastraum gut geheizt, so dass hier noch die Möglichkeit zur gemütlichen Einkehr gegeben war. M.E.

Jahreshauptversammlung des Kulturvereines Geroldsgrün

Am Sonntag, den 21.01.2024, um 15.00 Uhr findet im Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“ die Jahreshauptversammlung statt. Wir bitten um Kenntnisnahme und freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme



Naturpark-Rangerin Ines Gareis zu Besuch an der Lothar-von-Faber-Grundschule

Der Eichelhäher – die Polizei des Waldes

Die Naturpark-Schule, die Lothar-von-Faber-Grundschule Geroldsgrün, hatte Besuch von der Naturpark-Rangerin Ines Gareis, die den Schülerinnen und Schülern das Thema „Wintervogel“ nahe brachte, vom Kennenlernen übers Erkennen bis hin zur Futterherstellung für den eigenen Garten. Die jeweiligen Klassenstufen erhielten kindgerechte Informationen in Theorie und Praxis und dabei ging es um die Zugvögel wie auch die Vögel Eichelhäher, Kohlmeise, Rotkehlchen und Amsel, die auch im Winter im Garten zu beobachten sind. Auf dem Pausenhof schlüpfen die Kinder in die Rolle eines Eichelhähers und es galt drei Haselnüsse als Wintervorrat zu verstecken. „Entweder alle drei an einem sicheren Ort oder aber die drei einzeln verstecken“, erläuterte



die Rangerin und gab den Hinweis, dass bei drei in einem Versteck alle auf einmal beim Fund durch ein anderes Tier weg sein könnten. Erst verstecken, dann wieder suchen und dies eingepackt in einer Geschichte von Winter, Schneesturm und Hunger. Vie-

le der Kinder hatten sich ihre Verstecke gemerkt und brachten die Haselnüsse wieder. „Was passiert, wenn Nüsse nicht mehr gefunden werden“, wollte Ines Gareis wissen. „Dann wächst ein Baum“, taten die Kinder kund. Sie wissen nun auch, dass der Eichelhäher

aufgrund seines lauten Schreiens im Volksmund auch als „Polizei des Waldes“ bekannt ist. Weiter ging es mit der Herstellung von Vogelfutteranhängern. Eigens dafür hatten die Grundschüler Plätzchenbackformen mitgebracht, in die dann die Masse von Pflanzen-

fett und Vogelfutter eingefüllt worden ist. Doch zuvor untersuchte man gemeinsam die Zusammensetzung des Vogelfutters. Sonnenblumenkerne waren leicht zu erkennen, doch bei Hirse und Bröckchen von Erdnüssen war es schon schwieriger.

Frauenfrühstück in Geroldsgrün

Das nächste Frauenfrühstück in Geroldsgrün findet statt am:
Samstag, den 20. Januar 2024, von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus
„Nur die Liebe zählt - wenn Dich das Leben zeichnet,



macht Liebe ein Kunstwerk daraus.“

Zur Referentin:

Wiebke Topf, 51 Jahre alt, wohnhaft in Erlangen, seit 30 Jahren mit Hans-Georg verheiratet, 1 Kind, 20 jähriger Sohn, Josia. Ausbildung zur Musicalsängerin, stundenweise als Tanz- und Gesangspädagogin tätig.

Anhand der Lebensgeschichte mit ihrem schwer körperbehinderten Sohn, möchte Wiebke Topf allen Mut machen, machen, bei denen das Leben nicht so gelaufen ist, wie sie es sich gewünscht oder vorgestellt oder schwere Schicksalsschläge jegliche Hoffnung zunichte gemacht haben.

Herzliche Einladung!



Bestattungen Neubauer/Köstner

>BNK< Das Bestattungsunternehmen
Rotdornstraße 15 – 96365 Nordhalben

Tel. 09267 /1416 oder 8166
www.neubauer-koestner.de

Ihr Berater in allen Trauerfällen

**Erledigung aller Formalitäten
und Behördengänge**

Veranstaltungen in Geroldsgrün

13.01.	18.60	Blue Power Franken	Jahresabschlussfeier	Pizzeria „La Gondola“
14.01.	10-12; 14-18	Frankenwaldverein Langenbach	Wanderheim Hermesgrün geöffnet	
20.01.	09.00 – 11.30	Evang. Kirchengemeinde Geroldsgrün	Frauenfrühstück	Gemeindehaus
	19.30	Verein der Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim Hirschberglein
	19.30	Freiwillige Feuerwehr Steinbach	Jahreshauptversammlung	Gaststätte „Goller“
21.01.	15.00	Kulturverein Geroldsgrün	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zum goldenen Hirschen“



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.gemeindeberg.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/



Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Frau **Jutta Röschke** (Tiefengrün)
zum **75. Geburtstag** am 15.01.2024

Frau **Erika Forkel** (Eisenbühl)
zum **85. Geburtstag** am 17.01.2024

Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag	08.00-12.30 Uhr
Dienstag	08.00-12.30 Uhr
Mittwoch	Geschlossen
Donnerstag	08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag	08.00-12.30 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Sitzung des Gemeinderates

Am **Montag, 15.01.2024**, um 19:30 Uhr findet im Luthersaal Berg die Sitzung des Gemeinderates mit folgender Tagesordnung statt.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.12.2023
2. Kinderbetreuung in der Gemeinde Berg;
 - 2.1 Aktualisierung der Bedarfsermittlung für Kinderbetreuungsplätze - Bedarfsfeststellungsbeschluss
 - 2.2 Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter; Informationen zum aktuellen Stand
3. Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2016 - 2020 der Gemeinde Berg; Behandlung der Beanstandungen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Gemeinde Berg, 05.01.2024
Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin

Neujahrsgruß von Bürgermeisterin Patricia Rubner

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger im Berger Winkel,

ich hoffe, Sie alle sind gut und gesund in das neue Jahr gestartet. Ich wünsche Ihnen von Herzen für die vor uns liegenden Monate in 2024 Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und Gottes Segen!

In den vergangenen Jahren haben wir in der Gemeinde und dem Kommunalunternehmen Berg viel geschafft!

Seit 2018 haben wir in insgesamt fünf Ortsteilen die komplette Infrastruktur erneuert und viele Kilometer an Wasser- und Abwasserleitungen und Straßen neu gebaut. Das war ein gewaltiger Kraftakt, aber wir haben damit Zukunft für unsere nachfolgenden Generationen geschaffen.

Darüber hinaus haben wir für unsere Vereine und unsere Schulen in die Turnhalle und die Sanitäreinrichtungen in der Grundschule investiert und dort nach 55 Jahren wirklich dringende Maßnahmen durchgeführt.

Auch im vergangenen Jahr haben wir einen sechsstelligen Betrag für unsere Feuerwehren bereitgestellt, um damit die Kameradinnen und Kameraden bestmöglich für ihren wichtigen Dienst auszustatten. Der neue Feuerwehrstellplatz für die FFW Bruck-Bug konnte fertiggestellt werden und mit Investitionen in Fahrzeug und Stellplatz von 600 000 Euro aus dem gemeindlichen Haushalt wurde auch hier sichtbar Zukunft geschaffen.

Die finanziellen Schwierigkeiten auf Bundesebene und die damit verbundenen Beschlüsse der Bundesregierung haben auch Auswirkungen auf unsere Gemeinde. Vor allem bei der Dorferneuerung wurden sämtliche Fördermittel eingefroren. Auch in anderen Bereichen fließen die staatlichen Zuschüsse nicht mehr in dem Umfang der vergangenen Jahre.

Die Gemeinde Berg ist ein starker Gewerbestandort mit leistungsfähigen Unternehmen und fleißigen Mitarbeitern. Aufgrund unserer hervorragenden Lage direkt an der Autobahn weckt unser Gewerbegebiet großes

Interesse und soll noch erweitert werden. Dies ist wichtig, um weitere Standbeine zu schaffen und damit zusätzliche Gewerbesteuererinnahmen zu ermöglichen. Denn weitere dringend erforderliche Investitionen in unserem Berger Winkel werden in Zukunft nur aus eigener Kraft gelingen.

Trotz vieler Unwägbarkeiten, schlimmer Nachrichten, beängstigender Meldungen und einer allgemein wenig zuversichtlichen Stimmung, bitte ich Sie zuversichtlich ins neue Jahr zu gehen! Wir leben in einer Gemeinde mit hoher Lebensqualität, vielfältigem Vereinsangebot und überaus fleißigen Bürgern und Ehrenamtlichen. Unsere Kinder können in Kita und Grundschule in einem geschützten Raum aufwachsen und sind behütet. Wir wollen noch familienfreundlicher werden und auch damit neue Mitbürger für den Berger Winkel werben.

Lassen Sie uns das neue Jahr gemeinsam positiv und engagiert angehen!

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Gemeinde und Kommunalunternehmen, allen, die uns auf vielfältige Weise unterstützen und den Gemeinderäten, die ihr Amt loyal und zum Wohle der Gemeinde Berg ausüben, von Herzen für alles, was geleistet wurde und wird.

Mit den besten Wünschen für Sie alle

Ihre

Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin



Die Sternsinger waren endlich wieder unterwegs!



Seit vielen Jahren waren auch in der Gemeinde Berg endlich wieder die Sternsinger unterwegs. Auf Initiative einiger Mütter und dem Wunsch aus der Bevölkerung machten sich 10 Kinder am Dreikönigstag, 6. Januar, auf und brachten den traditionellen Segen „Christus mansionem benedicat“ in die Häuser und auch ins Rathaus. Die Gemeinde

Berg hatte vorab um Anmeldung gebeten und so konnten alle besucht werden, die sich auf die Sternsinger gefreut hatten. Kostüme und Spendenboxen wurden von der katholischen Pfarrei Bernhard Lichtenberg in Hof zur Verfügung gestellt. Die Sterne, die die Kinder stolz vor sich hertrugen, hat Rudolf Thiel aus Berg gefertigt, der von Beginn an seine

Unterstützung für die Aktion zugesagt hatte. Goldene Kronen durften natürlich auch nicht fehlen und die hat Ivonne Günther-Rödel gebastelt.

Am Sonntag, 7. Januar, waren die Kinder in die Pfarrei Bernhard Lichtenberg eingeladen, um dort gemeinsam mit den weiteren Sternsängern aus dem Hofer Land ihr Geld zu zählen und bei Tee

und Süßigkeiten ihre Erlebnisse auszutauschen. In der Gemeinde Berg kamen 1371,30 Euro zusammen. Die gesamten Spenden kommen in diesem Jahr der Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in Amazonien und der Bewahrung ihres Lebensraums, der von Brandrodung, Umweltzerstörung und Ausbeutung von Ressourcen bedroht ist,

zugute. Ein herzliches Dankeschön für die großzügigen Spenden und den freundlichen Empfang der Sternsinger im Berger Winkel! Auch in 2025 soll die Aktion in unserer Gemeinde wieder stattfinden. Dafür werden weitere Kinder gesucht, damit im nächsten Jahr in noch mehr Häusern der Segen der Sternsinger gebracht werden kann.

SV Berg – Tischtennis

Freitag, 12.01.

20.15 Uhr: Bezirksklasse D Herren:
SV Berg VI – SV Berg VIII

Samstag, 13.01.

16.30 Uhr: Bezirksklasse C Herren:
SV Issigau II – SV Berg V

Dienstag, 16.01.

20.00 Uhr: Bezirksklasse C Herren:
SV Berg V – SV Berg IV



Die **Gemeinde Berg**, Landkreis Hof, ca. 2.200 Einwohner, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Abteilung Planen und Bauen in Vollzeit einen

Bautechniker/Meister (m/w/d)

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter www.gemeindeberg.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!





Frühstücksbuffet bei der Senioren-Union Berger Winkel

Die Senioren-Union Berger Winkel veranstaltet am 23.01.2024 wieder im Mergnerhof in Saalenstein 9, ihr beliebtes Frühstücksbuffet. Beginn 9.00 Uhr. Herzliche Einladung an alle Senioren.

Einladung zum Kinderkino am 27. Januar



Foto: dpa

Mit dem Weihnachtsfilm „Weihnachten im Zaubereulenwald“ ist das Kinderkino-Jahr 2023 der Sportjugend des Turnvereins Berg zu Ende gegangen. Dieser Termin war mit mehr als 30 Kindern sehr gut besucht. Im Anschluss an den Film lud die Sportjugend noch zum Basteln ein und so entstanden in kürzester Zeit viele kleine und dekorative Weihnachtsbäume. Das Kinderkino-Team des Turnvereins bedankt sich bei allen Besuchern für den tollen Zuspruch und hofft auch im neuen Jahr auf einen guten Besuch des Kinderkinos. Am **Samstag, 27. Januar**, steht gleich eine lustige Krimiunterhaltung für kleine und große Filmfans auf dem Kinoprogramm: Max und die wilde 7. Der Spielfilm startet um **15 Uhr** im Mehrzweckgebäude Berg und wird für Kinder ab acht Jahren empfohlen (FSK: 6). Der Film läuft ca. 90 Minuten. Ende des Kinderkinos mit kurzer Pause ist um ca. 16.45 Uhr. Herzliche Einladung zum Kinderkino!

ÜWG Berger Winkel spendet 60 Liter Apfelsaft an die Jakobus-Kita



Die Mädchen und Jungen der Jakobus-Kita Berg können sich auf 60 Liter Apfelsaft in á fünf-Liter-Bags mit Ausschenkahn freuen, den die ÜWG Berger Winkel an die Kita-Leiterin Susann Lang übergab. „Wir wollen für die Kinder was Gutes tun und der aus Äpfeln der heimischen Gärten gepresste Apfelsaft ist gesund und lecker“, erläutert Thomas Behr, der mit Ulrich Kant und Volker Ebert die Apfelsaftspende in die Kita lieferte. Kita-Leiterin Susann Lang freut's. „Den Saft gibt es dann zum Frühstück oder Mittagessen, mal pur oder als Schorle oder auch als Punsch“, erklärt die Kita-Leiterin und ergänzt, dass die Kinder Apfelsaft gerne trinken. Mit Pfarrer Harald Losch dankt Kita-Leiterin Susann Lang für die „gesunde“ Spende. Unser Bild zeigt (von links) Pfarrer Harald Losch, Kita-Leiterin Susann Lang und von der ÜWG Berger Winkel Volker Ebert, Ulrich Kant und Thomas Behr.

Jahreshauptversammlung beim Turnverein Berg

Der Turnverein Berg 1895 e.V. lädt alle Ehrenmitglieder und Mitglieder herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, 26. Januar 2024**, um 19 Uhr im Gasthof „Zur Traube“ in Berg. Auf der Tagesordnung steht neben den Berichten des Vorsitzenden und der Übungsleiterinnen und Übungsleiter auch die Ehrung von Mitgliedern für 25- und 50-jährige Treue zum Turnverein Berg. Außerdem werden die Mitglieder des Vorstands und des Turnrats neu gewählt. Der Turnverein Berg freut sich auf zahlreichen Besuch!

Familienspielenachmittag

Am **Samstag, 13. Januar ab 15. 30 Uhr** sind alle spielfreudigen Familien ins Wanderheim Rothleiten eingeladen, um gemeinsam verschiedene Unterhaltungs-, Brett- oder Kartenspiele miteinander zu spielen. Gerne könnt ihr auch eigene Spiele mitbringen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und kleinen Snacks bestens gesorgt. Über euren Besuch freut sich die Ortsgruppe Berg



Das starke Team im Berger Winkel.



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesundes Neues Jahr und Gottes Segen in 2024! Halten wir zusammen, damit wir auch in Zukunft gemeinsam viel für unseren Berger Winkel bewegen können.



Sabine Dick

Sabine Dick
Gemeinderätin

Thomas Haas

Thomas Haas
Gemeinderat

M. v. Künsberg

Moritz von Künsberg
Fraktionsvorsitzender
3. Bürgermeister

Wieland Spörl

Wieland Spörl
Gemeinderat

Armin Vogel

Armin Vogel
Gemeinderat

Hans Zeeh

Hans Zeeh
Gemeinderat

Patricia Rubner

Patricia Rubner
1. Bürgermeisterin





Wissenstest 2023

Am Samstag, den 09. Dezember 2023 nahmen fünf Jugendliche der Freiwilligen Feuerwehr Berg am Wissenstest teil, der in diesem Jahr unter dem Motto „Unfallverhütung in der Jugendfeuerwehr, persönliche Schutzausrüstung und Dienstkleidung“ stand. Angekommen im Gerätehaus der Feuerwehr Helmbrechts absolvierten die Jugendlichen verschiedene Stationen rund um das Thema Unfallverhütung wie beispielsweise das korrekte Absitzen aus einem Feuerwehrauto oder das rückenschonende Arbeiten mit unterschiedlichster Feuerwehrausrüstung. Außerdem wurde der richtige Umgang mit Strahlrohren wiederholt. Alle praktischen Kenntnisse wurden anschließend in einer Theorieeinheit vertieft.



Das Foto zeigt von links: Jugendbetreuerin Isabell Müller und die erfolgreichen Jugendlichen Leonie Rödel, Max Dölz, Leon Fickenscher, Tim Weitermann und Maximilian Kehl.

Hier wurden auch die unterschiedlichen Kennzeichnungen an Dienstkleidung und persönlicher Schutzausrüstung besprochen, wie zum Beispiel die Dienstgradabzeichen, die jeweils am linken Unterärmel von Dienstjacke oder -mantel getragen werden oder die Helmkenntzeichnungen, an denen man beispielsweise einen Gruppenführer oder einen Kommandanten erkennen kann. Abschließend wurde ein schriftlicher Test abgelegt, den alle fünf Jugendlichen mit

Bravour meisterten. Bei der anschließenden Siegerehrung an ihrer Dienstjacke erhielten die Feuerwehranwärterinnen die Feuerwehrambroschen.

Hast auch Du Lust auf Feuerwehr? Dann komm' doch einfach im Gerätehaus vorbei und lass Dich begeistern, zum Beispiel zum Monatsabend (jeden 1. Freitag im Monat) oder zum Jugendabend (jeden letzten Donnerstag im Monat). Wir freuen uns auf Dich!



Christbaumsammeln und Christbaumglühen am 13. Januar

Auch im nächsten Jahr findet die traditionelle Christbaumsammlung im Berger Gemeindegebiet statt. Die Bäume werden am **Samstag, 13. Januar 2024**, eingesammelt und im Anschluss wieder gleich nach Gottsmannsgrün gebracht, wo ab ca. 17 Uhr ein Christbaumglühen mit Glühwein, kalten Getränken und Bratwürsten vom Grill stattfindet. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Jugendfeuerwehr im Berger Winkel und der FFW Gottsmannsgrün zugute. Für die wichtige Arbeit unserer Ehrenamtlichen ist natürlich jede Spende willkommen. Die ganze Bevölkerung ist deshalb sehr herzlich zum Christbaumglühen am Samstag, 13. Januar 2024, ab 17 Uhr nach Gottsmannsgrün eingeladen, um „Abschied“ von den ausgedienten Christbäumen zu nehmen. Die Sammlung findet in allen Ortsteilen der Gemeinde Berg statt. Die Anwohner werden gebeten, am Ende der Straßen Sammelplätze einzurichten und dort die Christbäume hinzubringen, da es zunehmend schwierig ist, alle Straßen mit Großfahrzeugen zu befahren. Vielen Dank für die Unterstützung! Ein großes Dankeschön vorab an die Junge Union Berger Winkel, die Jugendfeuerwehr im Berger Winkel und die FFW Gottsmannsgrün für die Organisation und Durchführung der traditionellen Christbaumsammlung mit Christbaumglühen!

Veranstaltungen in Berg

13.01.	ab 8 Uhr	JU und Jugend FFW Berger Winkel	Christbaumsammlung	im Berger Winkel
13.01.	ab 15.30 Uhr	Frankenwaldverein Berg	Familienspielesachmittag	Wanderheim Rotleithen
13.01.	19.30 Uhr	FFW Tiefengrün	Jahreshauptversammlung	Gasthaus zur Hulda
16.01.	09.00 - 11.00 Uhr	Mehrgenerationen-Treff	Frühstückstreffen	Berg Hütte
16.01.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
16.01.	19.30 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Sitzung des Kirchenvorstandes	Gemeindehaus, Luthersaal
19.01.	19.00 Uhr	FFW Rudolphstein	Jahreshauptversammlung	Gasthaus zum Gupfen, Eisenbühl
19.01.	19.30 Uhr	FFW Berg	Monatsabend	
23.01.	09.00 Uhr	Seniorenunion Berger Winkel	Frühstücksbuffet	Mergnerhof, Saalenstein
23.01.	14 - 16 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Pfarrhofcafé	Gemeindehaus, Luthersaal
23.01.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
26.01.	19.00 Uhr	TV Berg	Jahreshauptversammlung	Gasthof, Zur Traube Berg
26.01.	19.00 Uhr	FFW BergJugend	Jahreshauptversammlung	FFW Berg
26.01.	19.30 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Männerabend	Gemeindehaus, Luthersaal
27.01.	15.00 Uhr	TV Berg	Kinderkino	MZG Berg
27.01.	19.00 Uhr	FFW Bug	Jahreshauptversammlung	DGH Bug
30.01.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Notfallrufnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Geburtstagsjubiläen

91. Geburtstag 06.01.2024

Felix Wild, Bad Stebener Straße 8, Lichtenberg

Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg gratuliert herzlich!

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Die beiden Rathäuser in Lichtenberg und Issigau bleiben am Freitag, den 19.01.2024 wegen einer EDV – Schulung geschlossen.

Auch die telefonische Erreichbarkeit ist nicht gegeben. Ab Montag, den 22.01.2024 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da. Danke für Ihr Verständnis.

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 16.01.2024 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Dienstag, 23.01.2024 Leerung der Biotonne

Leerungen in Issigau

Samstag, 13.01.2024 Leerung der Bio- & Papiertonne

Freitag, 19.01.2024 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch, 31.01.2024,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag, 30.01.2024,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger

Dipl. med. Evgenij Gebert

Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112



Bekanntmachung über die Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuern als Behörde der Gemeinde Issigau und der Stadt Lichtenberg für das Kalenderjahr 2024

Soweit keine anderslautenden schriftlichen Grundsteuerbescheide zugegangen sind, wird hiermit für das laufende Kalenderjahr 2024 die Grundsteuer in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Grundsteuerpflichtige, die also keinen Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2024 erhalten, haben 2024 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2023 zu entrichten.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid 2024 zugegangen wäre (§ 27 Abs. 3 Satz 2 Grundsteuergesetz). Auf den Hinweis im letzten Grundsteuerbescheid, dass für die Folgejahre die Grundsteuer in gleicher Höhe zu entrichten ist, wird ebenfalls hingewiesen.

Die Grundsteuer wird zu einem Viertel des Jahresbeitrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig, wenn die Grundsteuer 30,00 € übersteigt. Abweichend hiervon wird bestimmt, dass Kleinbeträge wie folgt fällig werden:

- 1) Am 15. August mit dem Jahresbetrag, wenn dieser 15,00 € nicht übersteigt.
- 2) Am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte des Jahresbetrages, wenn dieser 30,00 € nicht übersteigt.
- 3) Am 1. Juli mit dem Jahresbetrag, wenn dies der Steuerpflichtige gem. § 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz beantragt hat.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt.

Soweit die Abbuchungsermächtigung erteilt ist, werden die Steuern zu den Fälligkeitszeiten vom Konto des Steuerpflichtigen abgebucht.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Lichtenberg, den 12.01.2024

Dieter Gemeinhardt

Verwaltungsgemeinschaftsvorsitzender

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder **Widerspruch** eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar **Klage** erhoben (siehe 2.) werden.

1. **Wenn Widerspruch eingelegt wird¹**, ist der Widerspruch einzulegen bei **Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg**
2. **Wenn unmittelbar Klage erhoben wird²**, ist die Klage bei dem

Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth in 95444 Bayreuth

Hausanschrift: Friedrichstraße 16, 95444 Bayreuth,

Postfachanschrift: Postfach 110321, 95422 Bayreuth

zu erheben.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

¹ Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftform Ersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet **keine** rechtlichen Wirkungen!

²Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen bei dem Verwaltungsgericht Bayreuth entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

[Sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt]: Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.



Veranstaltungen in Lichtenberg

13.01.	ab 10 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Christbaumsammeln	
13.01.	16-22 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Christbaumverbrennen	Parkplatz am Frankenwaldsee
17.01.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Übung/Unterricht	Feuerwehrhaus
21.01.	19.30 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Professor Gilead Mishory	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
23.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Professor Arnulf von Arnim	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
27.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Professor Arnulf von Arnim	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
31.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Oboe von Professorin Clara Dent-Bogány	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
31.01.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Übung/Unterricht	Feuerwehrhaus
Jeden Mi.	19.00. – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 102

Hallo und Grüß Gott,

ich hoffe, Sie hatten einen guten Rutsch rüber in das neue Jahr!

Zunächst eine wirklich gute Nachricht: Der Geldautomat ist angeschlossen, ich selbst habe auch schon abgehoben. Dass der Anschluss so rasch geklappt hat, ist der FEG Naila zu verdanken und unserer hiesigen Fa. Marco Eckardt Energy Solutions.



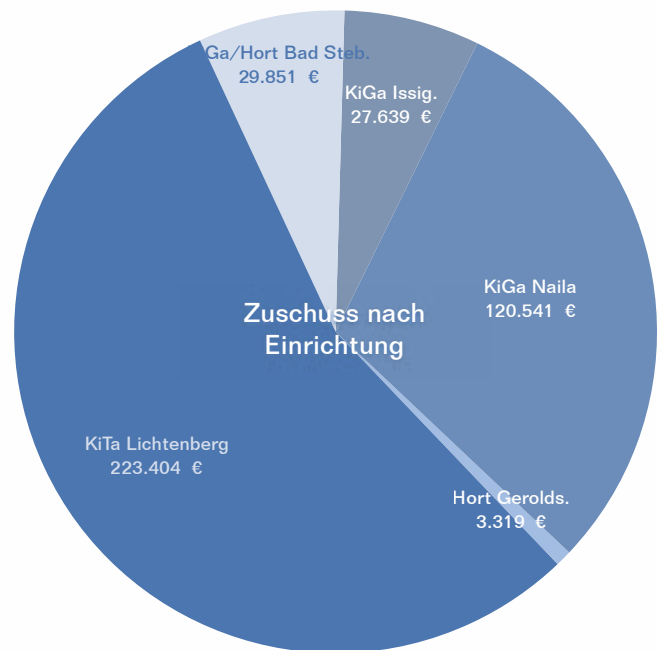
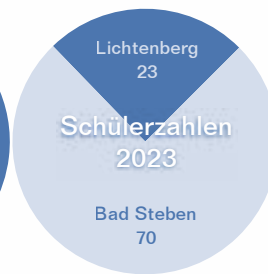
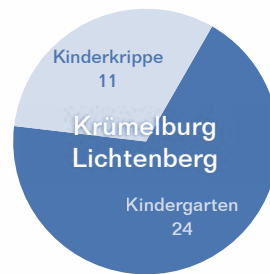
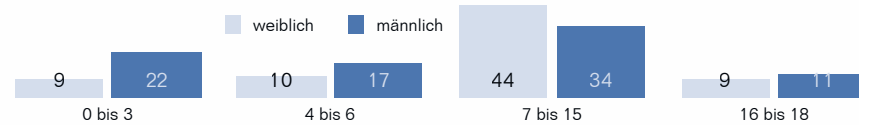
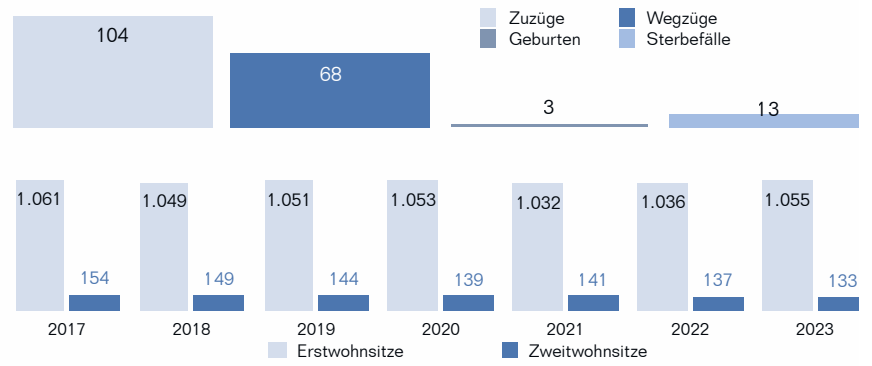
Und jetzt, wie angekündigt, mein Bericht der Bürgerversammlung vom vergangenen Dezember. Die genauen Statistiken finden Sie nebenstehend.

- Aufgrund von Zuzügen wächst unsere Bevölkerung.
- Kindergarten Krümelburg: Er ist voll belegt. Die Stadt zahlt allen Kindergärten, die von Lichtenberger Kindern besucht werden, Zuschüsse. Der Freistaat Bayern beteiligt sich daran erheblich. Entsprechend der Lichtenberger Schülerzahlen an der Grundschule Bad Steben ist die Verbands-Umlage Lichtenbergs gestiegen.
- Für die sechs Lichtenberger Schülerinnen und Schüler auf der Mittelschule Naila entstehen der Stadt 10.150 € Umlage, hinzu kommen weitere 2.500 € Beförderungskosten.
- Für 2023 verzeichnet das Standesamt 5 Eheschließungen.
- An das Bauamt wurden 6 Bauanträge gestellt: 3 gemeindliche Einvernehmen u. a. für Haus-Erweiterungen und Gerätehütten, 1 Voranfrage zur Bahnhofstraße, 1 Belang des Denkmalschutzes und 1 genehmigungsfreier Werbe-Antrag.
- Die Stadt verkaufte 2023 die letzten der 18 neuen Garagen im Ferienpark. Grunderwerb fand keiner statt. Wie schon öfters geschrieben: Städtische, aber auch private Angebote finden Sie wie immer unter www.stadt-lichtenberg.de/immobilienboerse.

Das war's für heute!

Ihr und Euer Bürgermeister,

Kristan v. Waldenfels
09288-973720, 0178-4431461
buergmeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de





Übung der Schnelleinsatzgruppen DLRG-Bad Steben-Lichtenberg und Schwarzenbach a.Wald Auf der Suche nach dem vermissten Wanderer Paul

An Dreikönig traf sich die Schnelleinsatzgruppe (SEG) der DLRG-Bad Steben-Lichtenberg zusammen mit der SEG der Wasserwachtortsgruppe aus Schwarzenbach a.Wald in Kemlas-Untereichenstein, um gemeinsam ein Übungsszenario abzuarbeiten, zu lernen und zu trainieren. Eine Übung, die das Zusammenspiel der Rettungsorganisationen trainieren soll. Einsatzleiter Sebastian Brandler von DLRG-Ortsgruppe Bad Steben-Lichtenberg erläutert das Szenario, das die Rettungskräfte proben: Ein Wanderer gilt als vermisst, er soll in die hochwasserführende Saale gestürzt sein. An der Brücke, die „hüben und drüben“ bei der ehemaligen Papierfabrik Blankenberg verbindet und deshalb gerne von Wanderern genutzt wird, kommt das Schlauchboot der Wasserwachtortsgruppe, das kurz und knapp „Raft“ genannt wird, zum Einsatz. Ausladen, aufpumpen und zum Wasser einstieg tragen und zu Wasser lassen. Zwei Wasserretter und zwei Strömungsretter steigen ein, weitere gehen ins Wasser, um sich mit der Strömung treiben zu lassen und dabei das Ufer abzusuchen wie auch die Sei-

tenarme, Mulden und kleine Inseln. Davor gab es eine Einweisung von Einsatzleiter Sebastian Brandler, der gemeinsam mit dem technischen Leiter der Wasserwacht, Christian Wunner, die Übung ausgearbeitet hatte. Beide warnen eindringlich vor Gefahren wie Stromschnellen und Strömungen und appellieren zugleich aufmerksam zu suchen. „Sollte der Wanderer noch in der Lage sein, sich selbst zu retten, wird er versuchen ans Ufer zu kommen und deshalb auch im Schilfbereich genau schauen, auch die Mulden in Augenschein nehmen.“ Während das Schlauchboot der Wasserwacht flussabwärts mit Muskelkraft, sprich Paddeln gefahren wird, lässt die DLRG-Ortsgruppe ihr Motorrettungsboot „Hans-Albrecht“ nahe dem Issigauer Ortsteil Untereichenstein kurz vor dem Zufluss der Saale in die Selbstitz zu Wasser und übernimmt die Unterstromsicherung. Doch zuvor heißt es Umkleiden für die Strömungs- und Wasserretter - fast schon eine kleine Mutprobe: raus aus den wärmenden Klamotten, rein in den speziellen Neoprenanzug. „Beim Ein-

tauchen ins Wasser läuft dieser voll; es bildet sich ein Schutzfilm zwischen dem Schwimmer und den Anzug, das Wasser erwärmt sich und hält die Temperatur.“ Die Retter steigen ins Wasser, lassen sich auf den Rücken treiben oder bewegen sich vorsichtig tastend auf dem unebenen Flussuntergrund vorwärts, müssen Felsen und herabhängenden Ästen ausweichen. Parallel laufen Fußstrüps und Schienenanlage der Feldbahn Blankenberg auf Thüringer Seite. Alle sind auf der Suche nach dem vermissten Wanderer, der durch einen Dummy namens Paul symbolisiert wird. Letztendlich findet diesen der Fußtruppe im Uferbereich. Die Strömung für das Schlauchboot war zu stark, ein Gegenpaddeln fast unmöglich und somit ging es ziemlich flott die zwei Kilometer vom Einstieg bis zum Ziel vorwärts. Um den Dummy zu retten, fährt das Motorrettungsboot zum Fundort. Mit dem Spineboard wird der Dummy aufgenommen, gesichert und zum Zielort gebracht, dort fiktiv an den Rettungsdienst übergeben. Damit ist für die Strömungs- und Wasserretter der Einsatz zu Ende.





Dreikönigssingen in Lichtenberg

Die Sternsinger waren auch in diesem Jahr unterwegs. Wieder haben sich zwei Gruppen gefunden die am Dreikönigstag den Segen in viele Häuser getragen haben. Unter dem Motto „Ein Segen für Kinder in Not“, zogen wir los. Und wie es den Sternsängern dabei ergangen ist, hat Elke Beyer aufgeschrieben:

Kennen Sie das? Leuchtende Kinderaugen, aufgeregtes Geschnatter, stolzes Tragen der funkelnden Königsgewänder und die Gesichter die eine gewisse Neugierde und auch Unsicherheit vor dem noch Unbekannten, gerade bei den Kleinen, spiegeln.

So zogen wir los. Harald Wirth mit den „Großen“, Helene Wirth, Nelia Gottesmann und Alisa Schober.

Und ich, Elke Beyer, mit den „Kleinen“ Amelie Hummel (6 Jahre) Luise Doberauer (fast 6 Jahre), Lotte Buschner (5 Jahre) mit ihrer großen Schwester Emma, die mich ganz toll unterstützte.

Aufregung und ein Bauchkribbeln vor der ersten Tür – wird alles klappen?

Natürlich! Textsicher und voller Überzeugung trugen die Kinder ihre Verse vor, auch die Kleinen, was besondere Erwähnung verdient. Und dann durften wir erleben, wie uns viele Türen in Lichtenberg geöffnet



wurden, nie wurden wir abgewiesen oder unfreundlich empfangen. Wir sahen, wie Sie, liebe Lichtenbergerinnen und Lichtenberger den Kindern andächtig und aufmerksam gelauscht haben, oft mit glitzernden Augen. Viele weitere Besuche hätten wir gerne noch geschafft. Aber nach sieben Stunden waren wir erschöpft, aber auch zufrieden. Eine stolze Leistung von unseren sieben Sternsingerinnen. Nicht einmal kamen Sätze wie „ich kann nicht mehr“ oder „ich habe keine Lust mehr“. Nein, stolz anderen Kindern dieser Welt Gutes zu tun, freuten sich alle auf die nächste Tür die uns geöffnet wurde von Ihnen und Euch. Danke für den immer offeneren Empfang und die Spenden die in die Sammelbox

geflossen sind. **1.122 Euro haben wir in unserer Stadt bekommen!** Danke dafür und für die Freude die uns entgegenblickte wenn wir vor Ihren und Euren offenen Türen standen. Die Freude die wir entgegennehmen durften, hat uns immer wieder angespornt Freude weiterzugeben und Segen in die Häuser zu tragen. Bereits am 5. Januar durften wir die Einrichtung „Betreutes Wohnen in Lichtenberg“ besuchen. Ein herzlicher Empfang galt uns auch hier. Schön waren die Kinder in ihren Königsgewändern anzusehen. Mit Musik abgerundet zogen alle Sternsinger in den Kreis der Seniorinnen und Senioren ein, trugen mit lauter und deutlicher Stimme ihre Verse vor und Christine Seelbinder- Merkel gab noch



einige interessante Informationen zum Thema Sternsingen weiter.

So können wir mit Ihrer und Eurer Unterstützung und dem hervorragenden Spendergebnis weitere Projekte unterstützen, bisher in rund 100 Ländern. In diesem Jahr steht Amazonien stellvertretend für alle Länder.

Bis Anfang Februar gibt es noch Segensstreifen und die Spendenbox beim Bäcker in Lichtenberg. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Wieder hat Christine Seelbinder-Merkel auch in diesem Jahr die Aktion organisiert, an alles gedacht und uns als Gruppen hervorragend vorbereitet.

Dem Abschlussritual des Tages fieberten dann alle Kinder und Jugendliche entgegen. Bei

Familie Seelbinder trafen sich alle und dann -ein Höhepunkt- wurden alle Aufmerksamkeiten für die Sternsinger gemeinsam und gerecht unter den Kindern geteilt. Nach einer Stärkung mit Pommes und Nuggets ging für alle ein erfüllter Tag zu Ende.

Das Strahlen unserer Sternsinger und der Wunsch auch im nächsten Jahr dabeisein zu dürfen ist unser Lohn. Gerne mache ich auch im nächsten Jahr wieder mit, Claudia Tissarek auch, die in diesem Jahr leider erkrankt war.

Besonders würden wir uns freuen, wenn wir noch mehr Menschen besuchen könnten. Ich bin mir sicher, viele weitere Türen stehen für uns offen.

Aber dazu braucht es bereite Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Christbaumsammeln & -verbrennen

Am **Samstag, den 13.01.2024** werden ab 10.00 Uhr durch die Feuerwehr die ausgedienten Weihnachtsbäume eingesammelt. Befreien Sie Ihre Bäume bitte von jeglichem Christbaumschmuck und stellen Sie diese gut sichtbar für uns bereit. Wir fahren alle Straßen Lichtenbergs, Blechschmiedenhammer, Dörflas und den Anger ab. Wir bitten darum, die Bäume im Feriendorf am Straßenrand der Hauptzufahrtsstraßen und auf dem Campingplatz am zentralen Containerplatz abzulegen. Über hingengebliebene Spenden freut sich unsere Jugendgruppe. Im



Anschluss wird ab **16.00 Uhr** zum Christbaumverbrennen am Frankenwaldsee mit heißem Glühwein, Tee und anderen Getränken, sowie warmen Würsten aus dem Kessel eingeladen. Das Feuer wird bei Eintreten der Dunkelheit entzündet. Die Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg freut sich auf viele Besucher.

Monatsabend eröffnet das Wanderjahr 2024 beim FWV Lichtenberg



Das Wanderjahr 2023 wurde mit einer Fackelwanderung zwischen den Feiertagen abgeschlossen. 28 Wanderer machten sich mit einigen Fackeln auf den Weg. Durch die weihnachtlich beleuchteten Häuser der Gartenstraße zum Hammerweg in Richtung Blechschmiedenhammer. An der Abzweigung zur Dorschenmühle lud Günther Rödel zu einem kleinen Umtrunk ein. Im Gasthof Blechschmiedenhammer schloss sich eine gemütliche Einkehr an, bevor sich die Teilnehmer, teils zu Fuß oder mit Gefährt, auf den Rückweg nach Lichtenberg machten.

Das neue Jahr beginnt mit einem **Monatsabend am 26. Januar um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus. Die Besucher erwartet eine Vorschau auf das Vereinsjahr 2024 und ein unterhaltsamer Teil. Dazu ergeht herzliche Einladung an alle Heimat- und Wanderfreunde mit den besten Wünschen für das begonnene Jahr.

Die Vorstandschaft des FWV Lichtenberg

Bürgermeister Dieter Gemeinhardt feierte seinen 70. Geburtstag

Bürgermeister Dieter Gemeinhardt feierte am 5. Januar seinen 70. Geburtstag und groß war die Gratulantenschar, die sich über den Tag verteilt sozusagen „die Türklinke in die Hand gab“- und auch das Telefon klingelte unablässig. Im November 2000 wurde Dieter Gemeinhardt nach den plötzlichen Tod der langjährigen SPD-Bürgermeisterin Heidemarie Smekal ins Amt gewählt - und aktuell läuft seine fünfte Wahlperiode noch bis 2026. Denn nur zwei Jahre nach der ersten Wahl fand wieder eine Bürgermeisterwahl statt, um im Turnus mit den Gemeinderatswahlen zu bleiben. Doch das liegt nun schon einige Jahre zurück. Dieter Gemeinhardt ist Mitglied in zahlreichen Vereinen, in einigen auch mit Funktionen wie beispielsweise bei der Frankwaldvereinsortsgemeinschaft Issigau-Reitzenstein als Kassier und im CSU-Ortsverband begleitet Gemeinhardt das Amt des stellvertretenden Ortsvorsitzenden. Seine Vielzahl an Ehrenämtern und Mitgliedschaften ließ die Gratulantenschar wachsen. Natürlich kamen „zum Runden“ auch zahlreiche Gratulanten von Familie, Freunden und Nachbarn. Alle wünschten vor allem Gesundheit.



Das Bild zeigt Bürgermeister Dieter Gemeinhardt mit dem Ehrenvorsitzenden des Issigauer CSU-Ortsverbandes Siegfried Stumpf.



Bürgermeister Dieter Gemeinhardt mit stellvertretenden Bürgermeistern Stefan Braitmaier (rechts) und CSU-Ortsvorsitzenden Johannes Franz.

Spielenachmittag beim VdK Issigau

Neues Jahr, neues Glück. Mit einem Spielenachmittag startete der Issigauer VdK-Ortsverband ins neue Jahr. Im Vorraum der Kegelbahn fanden sich Frauen und Männer zum Klönen bei Kaffee und Kuchen und anschließendem Spiel ein. „Der Nachmittag wird gut angenommen“, erzählt zweiter Vorsitzender Michael Buchholz und beziffert die Teilnehmerzahl mit durchschnittlich 15. „Die Frauen sind bis dato in der Überzahl, deshalb der Appell an das starke Geschlecht doch vorbeizukommen und in geselliger Runde zu Karten oder Brettspielen zu spielen.“ Triominos

liegt aktuell stark im Rennen, aber auch Rummikup und das Rommé werden gerne ausgepackt, zu dritt oder zu viert gespielt. „Auch der Klassiker Mensch ärgere dich ist immer wieder mit dabei, aber für Monopoly ist die Zeit einfach zu kurz.“ Start ist mit einem gemeinsamen Kaffee trinken bei selbst gebackenen Kuchen und Plätzchen und jeder Menge Zeit zum Klönen oder auch Ratschen, zum Austausch von Neuigkeiten, zur Pflege der Geselligkeit. „Jeder bringt mal was mit“, erzählt Vorsitzende Helga Frank-Preston und ergänzt, dass das kulinarische Angebot

auf Spendenbasis beruht. „Heute gibt's zum Beispiel auch selbst gemachten Eierpunsch zum inneren Aufwärmen“, lacht die Vorsitzende. Immer von 15 bis 18 Uhr wird gespielt, gewürfelt und gekartet. **Die nächsten Termine der Spielenachmittage sind jeweils montags 5. Februar, 4. März, 8. April und 6. Mai.** „Es ist nicht immer der erste Montag im Monat, da Feiertage wie Ostermontag und 1. Mai darauf fallen“, merkt Michael Buchholz erklärend an. Ob auch über die Sommermonate zum Spielenachmittag eingeladen wird, gilt es noch zu entscheiden.

Kinder-Kleider-Basar am 10. Februar



Zum mittlerweile 21. Mal findet am Faschingswochenende, **Samstag, 10. Februar** der Frühjahr- und Sommer-Kinder-Kleider-Basar statt. Die Annahme erfolgt am Freitag, den 9. Februar in der Zeit von 16.30 bis 19 Uhr und der Verkauf am Samstag in der Zeit von 8.30 bis 11.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Issigau, Schulstraße 8, direkt neben der Kita „Christophorus“. Zum Verkauf kann alles rund ums Kind angeboten werden von Frühjahr-Sommer-Kleidung in den Größen 62 bis neu 164, wie auch Kinderwagen, Spielzeug, Bücher, Schuhe und vieles mehr. Somit kommt eine große Auswahl zusammen, die summa summarum bis zu 8.000 Teile betragen kann. Der Erlös des Basars, zehn Prozent vom erzielten Verkaufspreis, kommt der Issigauer Kita zugute. Wie Organisatorin Barbara Zeeh mitteilt, stehen auch noch Verkaufslisten zur Verfügung. „Wer eine Liste benötigt, schreibt bitte eine E-Mail an kinderkleiderbasar.issigau@gmail.com“, erläutert Barbara Zeeh und bittet zugleich um Helfer rund um den Basar, ob für Aufbau, Annahme, Durchführung oder Abbau. „Es werden dringend Helfer benötigt und jede helfende Hand, auch für nur ein oder zwei Stunden ist herzlich willkommen“, betont die Organisatorin. Für Fragen rund um den Basar steht Barbara Zeeh, Telefon 09293 / 8353 zur Verfügung.



Veranstaltungen in der Region

12.01.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
13.01.	18.00 Uhr	Blue Power Franken	Jahresabschlussfeier	Pizzeria „La Gondola“
14.01.	10-12; 14-18 Uhr	Frankenwaldverein Langenbach	Wanderheim Hermesgrün geöffnet	
15.01.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	„Augentraining – so bleiben Ihre Augen jung!“ Ref.: Monika Wolf	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
16.01.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend für alle Gäste, die Freude am Modellbau und der Parkeisenbahn haben	Gaststätte Froschgrün
20.01.	19.30 Uhr	Verein der Bergfreunde Hirschberglein e.V.	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim Hirschberglein
21.01.	19.30 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Professor Gilead Mishory	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
23.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Professor Arnulf von Arnim	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
25.01.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Multivisionsshow „Nordlandzauber: Grönland – Island – Schottland“ von Jürgen Müller	Großer Kurhaussaal Bad Steben
27.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Klavier von Professor Arnulf von Arnim	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
27.01.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
31.01.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Oboe von Professorin Clara Dent-Bogány	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
09.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
13.02.	17.00 Uhr	VdK Naila	VdK-Stammtisch	Gaststätte Grüner Baum, Naila
20.02.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend für alle Gäste, die Freude am Modellbau und der Parkeisenbahn haben	Gaststätte Froschgrün
24.02.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Jahreshauptversammlung	Gaststätte Froschgrün
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	19.00 Uhr	IfL Frankenwald	Night Run	Naila, Bahnhof
Mi.	18.00 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Marxgrün, Imbiss Hönl
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Do.	18.45 Uhr	IfL Frankenwald	Laufgymnastik	Schule am Martinsberg in Naila
Fr.	15.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Selbitz, Parkplatz am Anger

Benefizkonzert für bedürftige Familien aus Issigau und Umgebung

Die Vier EvangCellisten spielen am 21. Januar in der Simon-Judas-Kirche

Issigau – Markus Jung von den Hofer Symphonikern ist bekannt, als Mitbegründer der „Vier EvangCellisten“ und als Musiklehrer sowie Tandempartner an der Musischen Realschule Naila.

Hinter „projekts4cellos – Die Vier EvangCellisten“ stehen Lukas Dihle, Hanno Riehm, Mathias Beyer und Markus Jung und sie bilden ein Violoncelloquartett, das sich im Oktober 2008 gegründet hat. Alle vier waren Studenten an der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar und wurden dort unter anderem von Professor Brunhard Böhme und Professorin Maria-Luise Leihenseder-Ewald ausgebildet. Der Quartettname „EvangCellisten“ entstand aufgrund der Tatsache, dass die Vornamen der Spieler denen der Evangelisten Matthäus, Markus, Lukas und Johannes ähneln. Ein Name, der von Markus Jung, dürfte insbesondere unter jungen Leuten bestens bekannt sein, betreut der Cello-Pädagoge von den Hofer Symphonikern doch verschiedene Cello- und Kontrabass-Schülerinnen und Schüler und agiert zudem als Tandem-Partner in der Streicherklasse der Musischen Realschule. Er verspricht zugleich einen „lockeren Konzertabend“ in der Issigauer Simon-Judas-Kirche. „Wir treten als die Vier EvangCellisten in Originalbesetzung auf und bringen Opernarrangements ebenso zu Gehör wie Tango- und Tanzmelodien“, erzählt Markus Jung, der schmunzelnd „ohrenfreundliche klassische Musik“ ankündigt und zugleich ein abwechslungsreiches Konzertprogramm. „Ich werde durch das Programm führen, zu den einzelnen Stücken und Komponisten informieren, sodass sich ein jeder mitgenommen fühlen kann“, versichert der weltweit gereiste Musiker. Das Quartett spielt zu Gunsten der Therese-Stöcker-Stiftung, verlangt keinen Eintritt. „Aber wir bitten natürlich gemeinsam mit dem Veranstalter um Spenden.“ Die Stiftung unterstützt bedürftige Familien aus Issigau und Umgebung. „Da haben wir für ein Benefizkonzert gern zugesagt“, versichert Markus Jung. Mit Gutscheinen und Sachspenden



unterstützt die Therese-Stöcker-Stiftung seit November 2009 kinderreiche, bedürftige Familien aus Issigau und Umgebung. Aber nicht etwa durch Verteilen von Bargeld, sondern zweckgebundene Gutscheine oder Sachspenden. „Das ist gewollt so, denn wir möchten gezielt unterstützen, und mit Geld könnte man ja sonst was kaufen“, erklärt Katerina, Freifrau von Reitzenstein, die mit Ute Spengler-Jansen und Manfred Petri den Stiftungsvorstand bildet. Dem Beirat gehören der Issigauer Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, Thilo Linz und Günter Werdecker an. „Seit Gründung der Stiftung konnte die Not mancher Familie in schweren Zeiten ein wenig gemildert werden“, versichert Katerina von Reitzenstein. Dies erfolgte in Form der Kostenübernahme von Essensgeld in der Kita, als auch in Form von Lebensmittel- oder Kleidungs Gutscheinen, von temporärer Unterstützung bei Lerndefiziten oder einem Zuschuss für Lernmaterial. „Das sind nur

einige Beispiele, wie der Spenderwille von Therese Stöcker umgesetzt wird“, erklärt von Reitzenstein und ergänzt, dass als Voraussetzung für eine Unterstützung ein Nachweis der Bedürftigkeit erforderlich sei. Seit 2011 organisiert der Stiftungsvorstand Konzerte, um Geld zu sammeln.

Info

Am **Sonntag, 21. Januar**, um 17.00 Uhr spielen die „Vier EvangCellisten“ in der Issigauer Simon-Judas-Kirche. Im Anschluss wird zu einem Empfang ins benachbarte evangelische Gemeindehaus eingeladen. Auch die Musiker werden vor Ort sein, so dass man ungezwungen ins Gespräch kommen kann. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Zusammen mit dem Erlös aus dem Empfang hoffen die Beteiligten auf einen stattlichen Betrag: Er geht an die Therese-Stöcker-Stiftung, die bedürftige Familien in Issigau und Umgebung unterstützt.



Schwarzenbach am REWE:

Samstag, 13.01. und 27.01.2024

Geroldgrün gegenüber Faber Castell:

Dienstag, 16.01. und 30.01.2024

Jeden Donnerstag in **Helmbrechts**

1 Paar Bratwürste nur 2,50 €

Lerchenhügel 21 · 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 0 92 89/3 43 · Telefax 0 92 89/6916

info@reuthers-grill.de

Alle Verkaufsplätze unter www.reuthers-grill.de



Sie sind ein Gastronom, Verein oder eine Privatperson und haben Interesse daran, mit uns die Bürgerscheune in Geroldgrün ganz oder teilweise zu bewirtschaften?

Erfahren Sie mehr unter:
www.geroldsgruen.de
Telefonnummer: 09288 961-0
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de

Wir bieten einen Veranstaltungsort, Gastraum, Ausstellungsraum, Biergarten, Terrasse und Wohnmobilstellplätze direkt am Familien- und Freizeitgelände in Geroldgrün. Der Innenraum umfasst 25 und der Außenbereich 40 Sitzplätze.



31. Muckturnier

Marxgrün

1. Preis 150,- €

2. Preis 100,- €

3. Preis 50,- €

und viele Sachpreise

Startpreis: 8,- €

Wann: Samstag, 20. Januar 2024, 14.00 Uhr
Wo: ehem. Gasthaus Plank in Naila / Marxgrün

Veranstalter:



Oberfranken's Spezialist für Car-Media und Camper-Technik

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

Sa., 13.01., 14.30 Uhr: Neujahrsempfang für die Mitarbeiter der drei Kirchengemeinden, Martin Luther Haus
So., 14.01., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst, Martin Luther Haus
10.45 Uhr: Kindergottesdienst, Martin Luther Haus
Do., 18.01., 19.30 Uhr: Bibelstunde, Feuerwehrhaus Obersteben

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr. 12.01., 16.15 Uhr: Andacht Orgelräume
So. 14.01., 16 Uhr: Heilige Messe
Do. 18.01., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr. 19.01., 16.15 Uhr: Andacht Orgelräume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

Sa., 13.01., 14.30 Uhr: Neujahrsempfang für die Mitarbeiter der drei Kirchengemeinden, Martin Luther Haus Bad Steben
So., 14.01., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst, 10 Uhr: Kindergottesdienst

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

So. 14.01. 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst
Mo., 15.01. 14 Uhr: Bibelgespräch im Gemeindehaus / Luthersaal
Di., 16.01., 19.30 Uhr: Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus/Luthersaal
Mi., 17.01., 16.30 Uhr: Präparandenunterricht, 17.30 Uhr: Konfirmandenunterricht, 20 Uhr: Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus/Luthersaal
Fr., 19.01. 16 Uhr: Kindertreff im Gemeindehaus / Luthersaal

Katholische Kirchengemeinde Berg

Geroldgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldgrün

Fr. 12.1. 19.30 Uhr: Missionsabend im Gemeindehaus Geroldgrün
So. 14.1. 10 Uhr: Gottesdienst in der Jakobuskirche, anschließend „Kirchenkaffee“
Mi. 17.1. 16.30 Uhr: Bibelstunde der LKG im Gemeindehaus Geroldgrün
Do. 18.1. 9.30 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

So. 14.1. 8.45 Uhr: Gottesdienst in der Johanneskirche
Mi. 17.1. 15 Uhr: Bibelstunde der LKG bei Familie Ströhlein

*Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros im Kirchweg 2,
Tel. 09288/91018 - pfarramt.geroldgruen@elkb.de:
Dienstag bis Freitag von 9 – 12 Uhr /Freitag nachmittag von 16 – 18 Uhr /Montag geschlossen!*

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

Sa., 13.01. 14.30 Uhr: Neujahrsempfang für Mitarbeiter der drei Kirchengemeinden, Martin Luther Haus
So., 14.01., 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst
Di., 16.01., 19.30 Uhr: Bibelstunde, Frankenwald-Häusla Hermesgrün

Adventgemeinde Langenbach

Sa., 13.01., 9.30 Uhr: Bibelgespräch, 10.30 Uhr: Gebetsgottesdienst mit Andrea Sell

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

So., 14.01. 9.30 Uhr: Gottesdienst im Gemeindehaus, anschließend Kaffee und Kekse
Do., 18.01. 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe im Gemeindehaus
Gesangsvereinsprobe im Gemeindehaus
Fr., 19.01. 15 Uhr: Seniorennachmittag im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So., 14.01., 9.30 Uhr, Simon-Judas-Kirche, Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin, Internet: benjamin-ev.eu

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Fr. 12.1., 19 Uhr: Tanzen für Frauen, Bonhoefferhaus
Sa. 13.1., 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So. 14.1., 10 Uhr, 2. Sonntag nach Epiphania: Gottesdienst, Stadtkirche Naila, 10 Uhr: Kindergottesdienst, Kirchencafé
19 Uhr: Eröffnungsgottesdienst der Allianz-Gebetswoche : mit Dr. Reinhardt Schink (Vorsitzender Evang. Allianz Deutschland) Stadtkirche Naila
Mo. 15.1., 14 Uhr: Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di. 16.1. 15-18 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet
19 Uhr: Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi. 17.1., 9.30 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do. 18.1., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe für alle Eltern und Großeltern mit ihren Kindern oder Enkeln zwischen 0 und 3 Jahren. Landeskirchliche Gemeinschaft
15-18 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet
19.30 Uhr: Posaunenchor, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

So., 14.1., 10.15 Uhr, 2. Sonntag nach Epiphania: Gottesdienst : mit Pfarrer Dr. Hohenberger, Christuskirche
Do., 18.1., 19.30 Uhr: Gebetsabend im Rahmen der Allianz-Gebetswoche, Christuskirche
Fr., 19.1., 19 Uhr: KV-Sitzung, Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

So., 14.1., 9 Uhr, 2. Sonntag nach Epiphania: Gottesdienst in Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Fr. 19.1., 19 Uhr: Jugendkreis
So. 14.1., 10.15 Uhr: Gottesdienst in der Simon und Judas Kirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

So., 14.01.: 9 Uhr: Gottesdienst am 2. Sonntag nach Epiphania in der Kirche, 10 Uhr: Kindergottesdienst im Emmaus-Zimmer.
Di., 16.01.: 19.30 Uhr: Gebetsabend im Rahmen der Allianzgebetswoche in der Kirche: „Gott lädt ein durch Jesus Christus“.

Kath. Pfarrgemeinde „Verkündigung Christi“

So. 14.01., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi. 17.01., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

So., 14.01., 19 Uhr: Allianzgebetsabend in der Stadtkirche
Mo., 15.01. 19 Uhr: Jugendbibelkreis
Di., 16.01. 8.30 Uhr: Gebetskreis 14:30 Uhr Seniorenkreis
Do., 18.01., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe 15.00 Uhr Bibelgespräch
Fr., 19.01., 18 Uhr: Teenkreis 20.00 Uhr Jugendkreis
Sa., 20.01., 9 Uhr: Entdecker-Kids

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Sonntag, 14.01., 10 Uhr: Gottesdienst in Naila, Frankenwaldstr. 7
Sonntag, 14.01., Beginn der Allianzgebetswoche 2024
19.00 Uhr Eröffnungsgottesdienst mit Dr. Reinhardt Schink in der Evang. Kirche, Naila

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am **Sonntag, den 14.01.** treffen sich alle um 10.00 Uhr im Königreichssaal in Naila. Dort hören wir den Vortrag mit dem Thema „Die Angst vor der Zukunft überwinden“

Achtung: Ab Januar neue Zusammenkunftszeit: Beginn 10.00 Uhr

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch weiterhin am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/963229

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Jungen von 12 bis 16 Jahren
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indiacca-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, 18.00 Uhr: Tischtennis-Training 1./2. u. Herren-Mannschaft im CVJM-Haus
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren, 19.45 Uhr: Bibelstunde für Alle
Donnerstag, 19.00 Uhr: „Bible Talk“ Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde bis 8 Jahre
17.00 Uhr: Tischtennis-Training für Anfänger im CVJM-Haus
18.30 Uhr: Tischtennis-Training 3. Mannschaft CVJM-Haus
Auf der Webseite www.cvjm-naila.de gibt es eine Terminübersicht sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter. Die geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für Angebote für Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf der Webseite www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr. 12.11., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 14.1., 9 Uhr: Gottesdienst, 16 Uhr: Eröffnung der Allianzgebetswoche mit Dr. Reinhard Schlink, dem Vorsitzenden der Evang. Allianz Deutschlands, in der Stadtkirche in Naila
Mo., 15.1., 17.30 Uhr: Jungschar, 18.30 Uhr: Friedensgebet, 19.30 Uhr: Allianzgebetsabend im CVJM Haus in Schwarzenbach
Mi. 17.01., 19.30 Uhr: Allianzgebetsabend im Gemeindehaus in Schwarzenbach
Do., 18.1., 14 Uhr: Gemeindenachmittag: Die Jahreslosung 2023, 18.1., 19 Uhr: Kirchenchor

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So., 14.01.: 10.00 Uhr: Gottesdienst am 2. Sonntag nach Epiphania in der Bartholomäuskirche, gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindehaus.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 14.1., 10 Uhr: Gottesdienst, 16 Uhr: Eröffnung der Allianzgebetswoche mit Dr. Reinhard Schlink, dem Vorsitzenden der Evang. Allianz Deutschlands, in der Stadtkirche in Naila
Mo., 15.1., 19.30 Uhr: Gospelchor im Gemeindehaus, 19.30 Uhr: Allianzgebetsabend im CVJM Haus in Schwarzenbach
Di., 16.1., 19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Mi., 17.01., 19.30 Uhr: Allianzgebetsabend im Gemeindehaus
Do., 18.1., 18.1., 19.30 Uhr: Kantorei

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So., 14.01., 9 Uhr: Hl. Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald

Fr. 12.01., 17 Uhr: Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 14.01., 10 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst, 19 Uhr Eröffnungsgottesdienst der Allianzgebetswoche, Evang. Kirche Naila mit Dr. Reinhardt Schink
Mo. 15.01., 17 Uhr: Kinderstunde
Fr. 19.01., 17 Uhr: Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
Sonntag 14.01. - Sonntag 21.01.24: Allianzgebetswoche an verschiedenen Orten in Naila

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Gottesdienst Samstag, 13.01. um 18 Uhr.
Anschließend gemeinsames Essen mit „Bring & Share. Jeder darf gerne fürs Buffet etwas beisteuern.
Limo Lounge ist geöffnet.

Freie Christengemeinde Sängerswald

So 14.01., 9.30 Uhr: Gottesdienst
So 14.01., 19.00 Uhr: Eröffnungsgottesdienst zur Allianzgebetswoche in der Ev. Kirche Naila

Seelsorge- und Gebetsdienst: 09289/97127

Predigtarchiv: www.saeengerwald.de

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 14.01., 10 Uhr: Gottesdienst in Naila, Frankenwaldstr. 7
Sonntag, 14.01., Beginn der Allianzgebetswoche 2024
19.00 Uhr: Eröffnungsgottesdienst mit Dr. Reinhardt Schink in der Evang. Kirche, Naila

Sonnenaufgang in Döbra



... fotografiert von WIR-Leser Helmut Hägel.

VR-Bank Fichtelgebirge ehrt langjährige Mitarbeiter



Höchstädt/Berg – Im Rahmen der Jahresabschlussfeier in Höchstädt in der „Bugatti-Bar“ erfolgte im feierlichen Rahmen die Ehrung der langjährigen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG durch den Vorstandsvorsitzenden Johannes Herzog und Vorstandsmitglied Christian Mandel. Johannes Herzog hob in seiner Ansprache die besonderen Verdienste der langjährigen Mitarbeiter hervor und würdigte die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Jahr 2023 das 25-jährige und 40-jährige Jubiläum, gemeinsam 195 Jahre, feiern konnten. Im Einzelnen waren dies für 40-jährige Betriebszugehörigkeit: Martina Nettles, Doris Dick und Jürgen Tobias; für 25-jährige Treue: Tobias Gadelmeier, Matthias Gewinner und Jasmin Ott. Auch fand die Auszeichnung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter statt, die im Bereich der Fortbildung im Jahr 2023 erfolgreich Entwicklungswege absolvierten. Herzog und Mandel sprachen ihren Dank und Anerkennung für das gezeigte Engagement und die erreichten Leistungen aus: Maximilian Kraus, Dominik Prokscha, Mia-Celine Gumz, Luisa Bähr, Ann-Kathrin Fischer, Barbara König, Anja Schwamberger, Svetlana Pöhlau und Ronald Graf. Dann bot sich Zeit und Raum in geselliger Runde noch an so manches Ereignis der langjährigen beruflichen Laufbahn bei der VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG zu erinnern wie auch an durchlaufene Stationen der mehrwöchigen berufsbegleitenden Fortbildung.

Digitale Demenzschulung für Oberfranken

Hof – Am **Donnerstag, 18. Januar** bietet die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken von 18.00 bis 19.30 Uhr eine Online-Veranstaltung zum Thema Demenz an. Die Referentinnen Kerstin Hofmann und Ute Hopperdietzel informieren zum Krankheitsbild Demenz, zum Umgang mit Betroffenen und zu Entlastungsangeboten, denn Menschen mit Demenz brauchen eine sensible Nachbarschaft und Umgebung, um möglichst lange zuhause leben zu können. In einer zweiten Veranstaltung eine Woche später, am **Donnerstag, 25. Januar**, von 18.00 bis 19.30 Uhr findet eine Anschlussveranstaltung statt. Dort können betroffene An- und Zugehörige ihre Situation schildern und konkrete Fragen zum Thema Demenz stellen. Beide Veranstaltungsteile können unabhängig voneinander besucht werden. Die sogenannte Demenz Partner-Schulung ist eine Initiative der Deutschen Alzheimer-Gesellschaft. Die Teilnehmenden der ersten Veranstaltung erhalten am Ende eine Teilnahmebestätigung, eine Informationsbroschüre und dürfen sich geschulte Demenz Partner nennen. Voraussetzung zur Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät, zum Beispiel Laptop oder Tablet. Kamera und Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Es wird um Anmeldung an info@demenz-pflege-oberfranken.de oder 09281/57500 mit Angabe, an welcher Veranstaltung die Teilnahme erwünscht ist, gebeten.



FRÄNKEL-BAU

95119 Naila Schleifmühlweg 9 Tel.0179/6903393

Email: fraenkel.bau.naila@gmail.com

- Baggerarbeiten - Winterdienst
- GaLA Bau



Jahreshauptversammlung der Traktorfreunde Geroldsgrün e.V.

Sonntag, 28.01.2024, 15:00 Uhr
in der Gaststätte „Zum goldenen Hirschen“,
Geroldsgrün

Tagessordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Ausblick auf 2024
7. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Mit freundlichem Gruß

Thomas Schönwälder
1. Vorsitzender

Revex beFIT

WORKOUT & MORE



Jetzt mit uns **FIT** ins neue Jahr starten

Ab **19,99 €** *Monatlich* und einem *kostenlosen Probemonat.*

Mehr Infos findest du unter www.revex-befit.de oder
Telefonisch unter 09289 970 10 33.

Aus dem Polizeibericht

Ladendiebstahl

Schwarzenbach a.Wald – Schwarzenbach/Wald – Ein bisher unbekannter Täter entwendete am späten Freitagnachmittag, 5. Januar, gegen 17.15 Uhr, aus dem 24/7 Dorfladen an der Nailaer Straße Waren im Wert von circa 100 Euro. Auf der Videoüberwachung ist zu erkennen, wie der Täter die Waren in einem mitgeführten Rucksack verstaute und anschließend das Geschäft ohne zu bezahlen verließ. Der männliche Täter war jüngeren Alters ist circa 175 Zentimeter groß und trug eine blaue Jacke mit Kapuze. Wer hat den Diebstahl beobachtet, oder wem ist zur Tatzeit eine Person aufgefallen, auf welche die Beschreibung passt? Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Naila unter der Telefonnummer 09282-97 90 40 entgegen.



ANWALTSKANZLEI Wolfgang Rehme

Marktplatz 6
95152 Selbitz
Tel.: 09280/330
E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in
Rechtsangelegenheiten, z. B.
- Straf- und Bußgeldrecht
- Verkehrs(unfall)recht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht

Sterbe- und Trauerbegleitung

auch für Angehörige
und Zugehörige

Tel. 0151 / 578 304 27
info@hospizverein-frankenwald.de


hospizverein
FRANKENWALD E.V.

*Wir begleiten Sie dort,
wo Sie zu Hause sind!*

www.hospizverein-frankenwald.de

Hunderte Besucher beim Südseesilvester



Den ganzen Vormittag feierten hunderte Gäste beim Südseesilvester der CSU auf dem Nailaer Marktplatz den Jahresbeginn mit Kiribati und Samoa.

Naila – Das mittlerweile traditionelle „Südseesilvester“, veranstaltet vom CSU Ortsverband Naila, lockte auch in diesem Jahr wieder hunderte Besucher auf den Nailaer Marktplatz. Den ganzen Vormittag über nutzten die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit sich bei Südseecocktails, Glühwein, Waffeln oder Südseecurry auszutauschen und auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Punkt 11 Uhr begrüßte die Menge dann bei Countdown und kleinem Feuerwerk das beginnende Jahr auf den Südseeinseln Kiribati und Samoa. „Die Veranstaltung ist mittlerweile für viele Nailaer eine feste Größe im Kalender“, so der Ortsvorsitzende Paul-Bernhard Wagner. Mittlerweile kämen aber auch aus dem ganzen Landkreis Gäste extra nach Naila, wie beispielsweise Landrat Oliver Bär und Bundestagsabgeordneter Hans-Peter Friedrich. „Uns freut das große Interesse und die gute Stimmung jedes Jahr wieder. Es ist eben eine ganz besondere Art den Jahreswechsel einzuläuten.“, so Paul-Bernhard Wagner.



*Wir klären alles,
denn Wasser ist Leben*

Abwasserverband 
Selbitztal

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG FÜR UNSER TEAM!

Assistenz der Geschäftsführung (m/w/d) im Abwasserverband Selbitztal

Der Abwasserverband Selbitztal sucht eine engagierte und qualifizierte Person für die Position eines Verwaltungsmitarbeiters (m/w/d) mit einem wöchentlichen Arbeitspensum von 16 Stunden. Wenn Sie über Kenntnisse in den Bereichen Verwaltung, Buchhaltung oder Finanzverwaltung verfügen, könnten Sie der ideale Kandidat sein.

Interessiert? Weitere Informationen finden Sie unter: www.av-selbitztal.de


hospizverein
FRANKENWALD E.V.

*Ehrenamtlicher
Hospizbegleiter werden ...*



*Qualifizierung zur hospizlichen
Begleitung von schwerkranken und
sterbenden Menschen und deren
An- und Zugehörigen*

Im Mittelpunkt der Hospizarbeit steht der schwerstkranke und sterbende Mensch mit seinen Wünschen und Bedürfnissen sowie seine Angehörigen und Nahestehenden.

Ziel der ambulanten Hospizarbeit ist es, die Lebensqualität sterbender Menschen zu erhalten. Die ambulante Begleitung durch qualifizierte Ehrenamtliche soll den Menschen ermöglichen, ein möglichst würdevolles und selbstbestimmtes Leben bis zum Ende zu führen und die Familien in diesem Prozess zu begleiten, zu entlasten und zu unterstützen.

Am **02. Februar 2024** startet im Hospizverein Frankenwald e.V. ein neuer Qualifizierungskurs zum ehrenamtlichen ambulanten Hospizbegleiter.

Infos und Anmeldung unter
www.hospizverein-frankenwald.de
und telefonisch unter
0151 - 578 30 427